BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 46 | 77. JAHRGANG | 18. NOVEMBER 2021

Bottmingen
Einwohnergemeindeversammlung . 2
Bürgergemeindeversammlung 2
Schulraumplanung Talholz 2

Oberwil
Kanalsanierung 8
Sportnights 8
Illegale Abfallentsorgungen 8

Therwil
Abstimmung 28. November 20
Gemeindeversammlung 8. Dez. .. 20
Weihnachtsmarkt 20

Ettingen
VPA Kirchgasse 24
Stelle Einwohnerdienste 24
Ablesen von Wasserzählern 25

Leimental
Musikschule Vortragsabende 15
Kultur als Wirtschaftsfaktor..... 15
6. ÖRGL-Anlass in Oberwil 15

Regio
Kurzinterview mit Gregor Gysi... 12
BLT – 25 neue TINA-Trams 12

Sport
FCT – Lottomatch der Superlative . 14
Anmeldung Kinderschwimmkurse . 14

Kirchen
Firmanlass «Basel by night» 17
Adventskranzbinden..... 18

Lichterglanz mit Romantik pur

Das Schloss Bottmingen aus dem 13. Jahrhundert gehört zu den wenigen erhaltenen Wasserschlössern in der Schweiz. Erstmalige Erwähnung fand es 1363 als Besitz der Kämmerer, eines bischöflichen Dienstadelsgeschlechts, das auch als mutmassliche Erbauer gilt.

Genau vor einer Woche, am letzten Donnerstag beim Eindunkeln, war es so weit. Das Weiherschloss erstrahlte in einem einzigartigen Lichterglanz – so, wie es dies seit über 30 Jahren tut. Zur Eröffnung der Advents- und Weihnachtsbeleuchtung sangen die «Sunny Kids» mit ihren wunderbaren, hellen, klaren Stimmen. Wir verweisen auf unseren Beitrag auf der Setie 3 im redaktionellen Teil von Bottmingen.

Ja, das Weiherschloss ist in den kommenden Wochen und Monaten ein Hingucker. Wohl alle Menschen blicken – egal, ob sie zu Fuss, im Bähnli, mit dem Bus oder per Auto unterwegs sind – zum beleuchteten Schloss (siehe Foto). Das Bottminger Schloss dürfte in den nächsten Wochen das wohl meist fotografierteste Objekt im Leimental sein. Viele Menschen bleiben einfach stehen, halten inne und tauchen in diesen Lichterglanz ein. Das Ambiente verströmt viel Besinnlichkeit. «Da möchte man doch für einen Moment gleich ein Prinz oder eine Prinzessin sein und in diese Märchenwelt eintauchen», so die Fotografin. Einige würden wohl sehr gerne ein feines Nachtessen, mit Übernachtung, im Weiherschloss verbringen wollen. Im Sommer lädt der Garten mit dem grosszügigen Umschwung zum Entspannen ein – und man vergisst die Alltagshektik, wenn man den Entlein zuschaut, welche im Wasser ihre Runden «drehen» (BiBo hat oft Impressionen davon gebracht). Und sollte der kommende Winter genügend Schnee bringen – warum nicht eine dezente Schneeballschlacht austragen? «Das Schloss Bottmingen verströmt mit der Weihnachtsbeleuchtung eine einzigartige, romantische Stimmung. Der ideale Ort für Frischverliebte», schmunzelt eine Passantin.

10-seitige Gewerbezeitung

Dieser Ausgabe liegt ein 3. Bund bei. Es ist die Gewerbezeitung von KMU Ettingen/Gewerbe Therwil, welche den BiBo stets aufwertet. Gerade zum Jahresende bitten wir unsere Leserschaft, die lokalen Gewerbler zu berücksichtigen. Den die Pandemie ist – leider – längst nicht überstanden. Es braucht mehr denn je die Solidarität und Zusammenhalt aller Menschen, um die Herausforderungen zu meistern.

Redaktion und Verlag wünschen allen Leserinnen und Lesern sowie den treuen Inserenten eine besinnliche, glückliche und vor allem GESUNDE Adventszeit!

Georges Küng

laubi innovent
Heizung ■ Lüftung ■ Klima ■ Kälte
Sanitär ■ Unterhalt ■ Reparaturen
Laubi Innovent AG, Oberwilerstr. 17
4102 Binningen, Tel. 061 426 96 60
info@laubi-innovent.ch

Möbel Roth
schön wohnen gesund schlafen
Wohnideen auf 3 Etagen
QR - scannen und entdecken
061 711 86 16 | moebel-roth.ch | 4153 Reinach

Betten-Haus Bettina
Alles für Ihren guten Schlaf.
Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil
Telefon 061 401 39 90
www.bettenhaus-bettina.ch

Machen Sie keine Umwege.
Kommen Sie direkt zu Ihrem offiziellen Hyundai-Partner.
HYUNDAI
garageruf Garage Ruf AG, 4106 Therwil
www.garageruf.ch

Wir sichern Ihr Zuhause.
Beratung und Installation durch
kolb AG ETTINGEN
Tel. 061 726 80 80
www.kolb.swiss
1382735

SANITÄR – FEIGENWINTER
die gute Quelle für Haustechnik
Sanitär + Heizung
EXPRESS-Kundenservice
061 711 99 04
- Neu- und Umbauten
- Badezimmer - alles aus einer Hand
- Wasserenthärtungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Heizkesselsanierungen/-auswechslungen
www.sanitaer-feigenwinter.ch

W. LAUPER AG
METALL GLAS SONNENSTOREN
Für Carports:
www.w-lauper.ch
Telefon 061 721 78 11
4107 Ettingen
E-Mail info@w-lauper.ch

Neu: Verhackerts Saftgulasch + Knödel
Österreichische Spezialitäten vom Partyservice frisch gekocht
Tenzer
Natura-Qualität
Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice
www.goldwurst.ch

TEAM LINDENBERGER IMMOBILIEN
Immobilienverkauf
• Hohe Kundenzufriedenheit
• Honorar nur bei Erfolg
• All inclusive-Paket
team-lindenberger.ch
061 405 10 90
persönlich, schnell und professionell

Ihr Spezialist für Hausbootferien
MEDIA REISEN
Postplatz 7, Arlesheim
www.mediareisen.ch
Tel. 061 703 05 80

Wenziker
Schreinerei
- Innenausbau - Einbaumöbel - Schränke
- Massküchen - Austellungsbau
- Türen- und Fensterbau in eigener Werkstatt
- Einbruchsicherungen / Reparaturen
- Bodenbeläge in Holz / Qualitäts-Lamminat
Hauptstrasse 47
4148 Pfeffingen / Aesch
www.wenziker-schreinerei.ch

Zu verkaufen
tschechisches Weihnachtsgebäck aus frischen Zutaten zubereitet
1 kg Fr. 55.–
Bestellungen bis 30.11.2021
Tel. 079 647 08 27

Cheminéeholz
kisten- oder sterweise hausgeliefert
061 721 11 86/079 607 04 38

Inserieren: Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

RAIFFEISEN casa
Immobilienverkauf
061 205 37 04
In besten Händen bei mir und meinem lokalen Team.
Annette Seiler-Riggenbach
Immobilienberaterin
annette.seiler@raiffeisen.ch

mathis fleisch & feinkost dornach · therwil
Aktuell
Kalbsbraten vom Schulterspitz aus dem Laufental
Saftig und zart
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Regionale Qualität zu fairen Preisen
www.mathis-fleischundfeinkost.ch

Das empfiehlt der Konsumentenschützer:
Pensionsplanung
Bevor Sie dafür viel Geld ausgeben, besuchen Sie lieber meinen öffentlichen Vortrag:
Donnerstag, 25. November 2021, 17 Uhr
Restaurant Schiff, Baslerstr. 31, 4102 Binningen
Anmeldung erwünscht
Alain Lauber, Fluhgasse 10, 4207 Bretzwil
☎ 061 941 15 07 www.alainlauber.ch
38 Jahre Erfahrung

Mehr Beratung. Mehr Zeit. Mehr Sie.
Umbau Raiffeisenbank Leimental
Erfahren Sie mehr dazu unter raiffeisen.ch/leimental/beraterbank
Raiffeisenbank Leimental
ein Tal – eine Bank
RAIFFEISEN

BOTTMINGEN

GEMEINDEVERWALTUNG
Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.bl.ch
www.bottmingen.ch

Telefonzeiten

Mo, Di, Mi	*8–12 / 13.30–17 Uhr*
Do	*8–12 / 13.30–18 Uhr*
Fr	*8–12 / 13.30–16 Uhr*

Öffnungszeiten

Mo	*9.30–12 Uhr*
Di	*9.30–12 / 13.30–17 Uhr*
Mi	*9.30–12 Uhr*
Do	*9.30–12/ 13.30–18 Uhr*
Fr	*9.30–12 Uhr*

GEMEINDEPRÄSIDENTIN
Mélanie Krapp-Boeglin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

ALTERSFRAGEN
Christian Spieler (Gemeinde Oberwil)
Telefon 061 405 42 20

BESTATTUNGEN
Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI
Telefon 061 426 10 13

KINDES- UND EWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL
Telefon 061 599 85 20

WERKHOF
Therwilerstrasse 15
werktags 11–12 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX
Spitex Bottmingen Oberwil
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN
Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE
Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800
GGA
0800 727 447
Stromversorgung
Primeo Energie, 061 415 41 41
Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhren bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Abfuhr von Bio-, Küchen- und Gartenabfällen
Freitag, 19. November 2021

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 30. November 2021

Der BirsigtalBote im Internet **www.bibo.ch**

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung

Die stimmberechtigten Bottminger Einwohnerinnen und Einwohner werden zur nächsten ordentlichen Einwohnergemeindeversammlung am **Dienstag, 14. Dezember 2021, 19.30 Uhr,** in die Aula des Burggartenschulhauses, Burggartenstrasse 1, eingeladen.

Traktandenliste:
1. Protokoll
2. Ruftaxi Bottmingen: Einstellung des kommunalen Angebots aufgrund veränderter Rahmenbedingungen
3. Finanzperspektiven 2022 bis 2026
4. Budget 2022
5. Mutation Bau- und Strassenlinienplan Spitzackergebiet: Aufhebung der Baulinie
6. Diverses

Die Stimmberechtigten erhalten in den kommenden Tagen eine schriftliche Einladung. Sämtliche Unterlagen im Zusammenhang mit der Gemeindeversammlung können auf der Website der Gemeinde (www.bottmingen.ch) unter der Rubrik Politik/Gemeindever sammlung 14. Dezember 2021 eingesehen werden. Das Schutzkonzept für die Versammlung wird zu gegebener Zeit umfassend publiziert.

Diese Publikation erfolgt gestützt auf § 46 Abs. 1 und § 55 des Gemeindegesetzes unter Einhaltung der gesetzlichen Fristen.

Gemeinderat

Einladung zur Bürgergemeindeversammlung

Die stimmberechtigten Bottminger Bürgerinnen und Bürger werden zur nächsten ordentlichen Bürgergemeindeversammlung am **Dienstag, 14. Dezember 2021, 19 Uhr,** in die Aula des Burggartenschulhauses, Burggartenstrasse 1, eingeladen.

Traktandenliste:
1. Protokoll
2. Budget 2022 der Bürgerkasse
3. Bekanntgabe der rechtwirksamen Einbürgerungen
4. Diverses

Die Einladung zur Bürgergemeindeversammlung wird allen stimmberechtigten Bottminger Bürgerinnen und Bürgern in den kommenden Tagen zugestellt.

Diese Publikation erfolgt gestützt auf § 46 Abs. 1 und § 55 des Gemeindegesetzes unter Einhaltung der gesetzlichen Fristen.

Bürgerrat

GEMEINDEVERWALTUNG

Schliessung der Verwaltung

Am Mittwoch, 1. Dezember 2021, bleibt die Gemeindeverwaltung aufgrund einer internen Schulung geschlossen. Termine nach Vereinbarung sind selbstverständlich dennoch möglich.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Alterswohnungen

Die Stiftung für Alterswohnungen Bottmingen vermietet nach Vereinbarung zwei 2.5 Zimmerwohnungen sowie eine 2-Zimmerwohnung an der Fiechthagstrasse 14 in Bottmingen.

Bevorzugt werden Bottminger Bürgerinnen/Bürger bzw. Einwohnerinnen/Einwohner (zwingend im AHV-Alter). Auskunft erteilt Frau N. Huber, 079 319 42 72.

Reinigung Unterflurcontainer

Infolge Wartungsarbeiten an den Glas- und Weissblech/Alucontainern sind am **Donnerstag, 18. November 2021** die Sammelstellen für kurze Zeitfenster nicht zugänglich. Wir bitten Sie, Ihre Sammelware nicht neben den Containern zu deponieren, sondern auf eine andere Sammelstelle auszuweichen.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

GEMEINDERAT

Schulraumplanung Talholz

Da die Bevölkerung Bottmingens stetig wächst und mit ihr auch die Schülerinnen- und Schülerzahlen steigen, ist eine Erweiterung des Schulraums Talholz notwendig. Wie im März 2021 bereits berichtet, wurde der Architektur-Wettbewerb «Schulraum Talholz» öffentlich ausgeschrieben. Gerne möchten wir Sie darüber informieren, dass der Wettbewerb inzwischen abgeschlossen wurde und der Gemeinderat Bottmingen über die Freigabe des Wettbewerbsergebnisses beschlossen hat. Da es uns ein Anliegen ist, die Bevölkerung aktuell über das Projekt zu informieren, ist am Samstag, 4. Dezember 2021, von 10 bis 16 Uhr eine Ausstellung im Eingangsbereich des Schulhauses Burggarten geplant, in der das Siegerprojekt sowie die anderen zehn Beiträge der Öffentlichkeit präsentiert werden. Weitere Informationen werden wir Ihnen im Vorfeld bekannt geben. Der Gemeindeversammlung wird im Frühjahr 2022 für das Projekt Schulraum Talholz ein Planungskredit und voraussichtlich im Herbst 2023 ein Baukredit zur Genehmigung unterbreitet. Der Baubeginn ist für 2024 vorgesehen.

Die Gemeinde wird weiterhin regelmässig im BiBo sowie auf ihrer Webseite (www.bottmingen.ch / Projekte) über die geplante Schulraumerweiterung informieren.

VERANSTALTUNGSKALENDER

19. November
Historisches Kabarett mit Benedikt Meyer
Ausverkauft!
Verein Burggartenkeller

25. November
Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Do, 12 Uhr, Gemeindestube Bottmingen, Therwilerstrasse 16, eine Anmeldung ist erforderlich bei Brigitta Frankenbach, Tel. 061 421 62 91 oder E-Mail frankenbach@intergga.ch.
Senioren für Senioren Bottmingen

26. November
Ladies Night
Fr, ab 19 Uhr, Ladies Night im Cafe Streuli – alle Frauen sind herzlich willkommen, eine Anmeldung ist erwünscht.
Café Streuli und Bottminger Zentrum

27. November
Historisches Kabarett mit Benedikt Meyer
Ausverkauft!
Verein Burggartenkeller

1. Dezember
Märchennachmittag
für Gross und Klein mit Elisabeth Tschudi-Steinmann
Mi, 14 Uhr, Burggartenkeller, Schlossgasse 11
Eintritt frei – Kollekte am Ausgang
Verein Burggartenkeller

2. Dezember
Freiwilligenanlass
Do, 18.30 Uhr, der Gemeinderat Bottmingen lädt alle freiwillig Tätigen zu einem Verwöhnprogramm mit «Karibum – zwei bärndütschi Troubadours» und einem feinen Buffet ein, Aula Burggartenschulhaus, Burggartenstrasse 1, Anmeldung bis 18. November an event@bottmingen.bl.ch, es besteht Zertifikatspflicht.
Gemeinde Bottmingen

4. Dezember
Weihnachtsmarkt im Schlosspark
Sa, 16–22 Uhr, Wunder-Weihnachtsmarkt im Park des Bottminger Weiherschlosses.
Team OCM GmbH

6. Dezember
Der Santiglaus kommt!
Fr, 15.30 bis 18 Uhr, der Santiglaus ist von 16 bis 17 Uhr zu Besuch im BOZ, Therwilerstrasse 14, und freut sich über Kinderverse. Der Anlass ist gratis, wir bitten um einen Unkostenbeitrag.
Bottminger Zentrum

Wiederkehrendes
«Bottminger Wuchemärt»
Di, 8.30–11.30 Uhr, auf dem Platz hinter der Gemeindestube, Therwilerstr. 16
Märtgruppe

«Freitags-Treff»
9.30–11 Uhr, jeweils freitags (ausgenommen Schulferien und Feiertage), kommen Sie vorbei zum gemütlichen Beisammensein im BOZ, Therwilerstr. 14
Bottminger Zentrum

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie auf unserer Website unter www.bottmingen.ch/Veranstaltungen

BOTTMINGEN

AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeindeanlässe 2022

Aufgrund der aktuellen Planungsunsicherheit in Zeiten von COVID-19 werden wir Sie aktuell im BiBo und auf der Website www.bottmingen.ch darüber informieren, ob die oben genannten Anlässe wie geplant durchgeführt werden können.

Datum	Anlass
Sonntag, 9. Januar 2022	Neujahrsapéro mit Neuzuzüger-Welcome und Brotheimer Bryys
Donnerstag, 26. Mai 2022	Bannumgang (Auffahrt)
Montag, 1. August 2022	Nationalfeiertag
Mittwoch, 24. August 2022	Jubiläumsfeier 80-Jährige
Freitag/Samstag, 2./3. September 2022	Open-Air-Kino
Montag, 5. Dezember 2022	Freiwilligen-Anlass

Gemeindeversammlungen

Datum	Anlass
30. März 2022	Gemeindeversammlung
21. Juni 2022	Gemeindeversammlung und Bürgergemeindeversammlung
24. Oktober 2022	Gemeindeversammlung
15. Dezember 2022	Gemeindeversammlung und Bürgergemeindeversammlung

Gemeindeverwaltung

VERANSTALTUNGEN

Theatergenuss zu erschwinglichem Preis

Wir haben noch Tickets für die Schauspielaufführungen «Un sentiment de vie» (11 Tickets) am **Sonntag, 21. November um 18.30 Uhr** und für «Verlorene Illusionen» (4 Tickets) am **Samstag, 11. Dezember, um 20 Uhr**.

Es wäre schade, wenn die Tickets für die Vorstellung am kommenden Sonntag verfallen würden. Gönnen Sie sich wieder einmal einen «kulturellen» Abend und gehen Sie ins Theater. Wenn Sie Interesse an einem Theaterbesuch für eine dieser beiden Aufführungen haben, erhalten Sie als Bottmingerin, als Bottminger mit Ausweis pro Person max. 2 Tickets am Schalter der Einwohnerdienste zu unseren regulären Öffnungszeiten. Den Eintritt erhalten Sie für nur Fr. 20.– pro Billett.

Und wie immer gilt: Es het so lang s'het.

Gemeindeverwaltung

Wenn das Weiherschloss erstrahlt …

kü. … dürfen auch die «Sunny Kids», der Kinder- und Jugendchor aus Bottmingen, nicht fehlen. Es ist Usus, dass am Tag, wo die Weihnachtsbeleuchtung eingeschaltet wird, die «singenden Sonnenkinder» einen einstündigen Auftritt im Hof des Schlosses (siehe die uns zugestellten Fotos, die wir herzlichst verdanken) haben. Wir verweisen auf unseren Frontartikel, wo wir die Weihnachtsbeleuchtung des Schlosses Bottmingen, das eines der Symbole des Birsig- und Leimentales ist, würdigen.

Der Jugendchor Bottmingen wurde im Jahre 1985 unter dem Namen «Katz Kids» von Bo Katzmann gegründet. 1999 wechselte die Leitung und der Chor bekam seinen neuen Namen Sunny Kids. Nochmals zehn Jahre später wurden diese mit den Little Sunny Kids für Kindergartenkinder ergänzt. Heute besteht der Jugendchor Bottmingen aus vier Gruppen mit rund 50 Kindern im Alter von 4 bis 18 Jahren, welche regelmässig auftreten. Leider hat die Pandemie das Programm der «sunny kids» stark beeinträchtigt. Wie alle Jahre/Jahrzehnte zuvor verfolgten zahlreiche von Besuchern den wunderbaren Auftritt der «Sunny Kids» vom letzten Donnerstag.

Wir sagen 84-mal DANKE!

kü. Sie führt im Zentrum von Bottmingen eine Praxis und heisst Daniela Süess. Sie ist nicht nur eine diplomierte Therapeutin, die vielen Menschen nach Krankheiten und/oder Unfällen geholfen hat, sondern sie organisiert seit Jahrzehnten die Aktion «Weihnachtspäckli für Osteuropa». Denn trotz Krisen in unseren Breitengraden und in den industrialisierten, teils «verkommerzialisierten» Nationen gibt es Menschen, die zwei Flugstunden von der Schweiz entfernt in bitterster Armut (oft ohne Dach über den Kopf!) leben. Daniela Süess hat uns folgende Zeilen zukommen lassen, die wir sehr gerne publizieren:

«Vom 8. bis 12. November herrschte in unserer Praxis mehr Betrieb als sonst. Wieder einmal mehr liessen sich auch dieses Jahr die Bottmingerinnen und Bottminger sowie viele weitere Wohltäter aus der Umgebung nicht lumpen und brachten insgesamt 84 Päckli in unsere Praxis. Man stelle sich das einmal vor: Vor Weihnachten werden 84 Augenpaare vor Freude aufleuchten, weil sie – vielleicht zum ersten Mal in ihrem Leben – mit einem Weihnachtspäckli, gefüllt mit dringend benötigten Waren und feinen Leckereien, beschenkt werden. Wenn das nicht Hoffnung und Freude in den immer noch schweren Alltag gibt!

Die Päckli wurden abgegeben und machen sich anfangs Dezember auf den Weg in die Zielländer. Sie werden rechtzeitig zu Weihnachten bei den Bedürftigen ankommen. Wir sagen herzlichen Dank allen Spendern, aber auch unseren Patienten, die uns immer wieder aus der Behandlung entliessen, damit wir die Päckli entgegennehmen konnten.

Übrigens: Filme der letztjährigen Verteilaktionen können unter www.weihnachtspäckli.ch angeschaut werden.»

Seit Beginn unterstützt BiBo, im Rahmen seiner Fähigkeiten und Möglichkeiten, diese Aktion von Daniela und ihrem Team. Es ist mir ein persönliches Anliegen, ihr und allen Spenderinnen und Spendern von Herzen ein grosses Merci zu sagen.

KOMMISSIONEN

GEMEINDE BOTTMINGEN ERWACHSENENBILDUNG UND FREIZEITGESTALTUNG

Italienisch Fortgeschrittene (C1) 21/22/1

Kursleitung	Marta Rosset
Zeit/Ort	Donnerstag, 16.15–17.45 Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen
Kurskosten	Fr. 13.50 pro Kurseinheit à 1,5 Std (ab 8 Teilnehmenden)
Auskunft	Salomé Huggel, 078 206 79 43 / s.huggel@bluewin.ch
Anmeldung	bis 15. Dezember 2021

NEU
Englisch für Anfänger 05/22/1
Haben Sie Lust, die englische Umgangssprache von Grund auf zu erlernen? Dann ist dies der passende Kurs.

Kursleitung	Jerry Santa Ana
Zeit /Ort	Mittwoch, 16.15–17.45 Uhr Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen
Kurskosten	Fr. 13.50 pro Kurseinheit à 1,5 Std (ab 8 Teilnehmenden)
Auskunft	Veronika Just, 061 361 40 91 / vroni.just@gmail.com
Anmeldung	ab sofort, Kursbeginn voraussichtlich im Januar 2022

Das gesamte Kursprogramm finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bottmingen: http://www.bottmingen.ch (Kurse)

Bottmingen ist neu auf Social Media!

Der Gemeinde Bottmingen ist der Austausch mit der Bevölkerung wichtig. Um einen noch direkteren Draht zu ihren Einwohnerinnen und und Einwohnern zu haben und zeitnah informieren zu können, ist die Gemeindeverwaltung nun auch mit einem offiziellen Auftritt auf Facebook und Instagram präsent. Neu können Sie uns folgen, um immer zu wissen, was aktuell in der Gemeinde Bottmingen läuft.

Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Angebot nutzen und sich auf Social Media mit uns vernetzen:

Instagram: @bottmingen_4103
Facebook: @Bottmingen4103

SCHULE

KINDERGARTEN

Der Polizist kommt

Ein wichtiges Thema im Kindergarten ist die Verkehrserziehung. Während des ganzen Kindergartenjahres achten die Kindergartenlehrpersonen auf ein korrektes Verhalten der Kinder im Strassenverkehr. Erst wenn die ganze Kindergartenklasse bereit ist, ist es möglich, zum Turn- und Schwimmunterricht zu gehen und auch andere Aktivitäten ausserhalb des Kindergartens einzuplanen.

Als Unterstützung und auch als Ereignis besucht uns der Polizist im Kindergarten. Auf stufengerechte und einfühlsame Art und Weise führt er in einem theoretischen Teil die Kinder ins Thema ein.

Im praktischen Teil übt er mit den Kindern das korrekte Gehen auf dem Trottoir, das Überqueren der Strasse am Lichtsignal, über den Fussgängersteifen und auch ohne jegliche Markierung. Mit Begeisterung folgen die Kinder den Anweisungen des Polizisten.

Als Abschluss erhalten die Kinder eine Broschüre für die Eltern und ein kleines Präsent.

Der Besuch des Polizisten bleibt den Kindern lange in Erinnerung!

Die Kindergartenlehrpersonen

Räbeliechtliumzug der Kindergärten in Bottmingen

Am Donnerstagabend, 11. November, fand der Räbeliechtliumzug der Kindergärten bei trockenem und kaltem Wetter statt.

Mithilfe der Erziehungsberechtigten haben die Kinder am Vormittag des Umzuges ihr «Räbeliechtli» im Kindergarten geschnitzt.

Die Räbeliecht-Lieder wurden auf diesen Anlass hin in allen Kindergärten gemeinsam geübt.

Abends haben sich alle Beteiligten in den jeweiligen Kindergärten versammelt und sind singend zum Banntagsplatz spaziert. Nach dem schönen Singen der Kinder am grossen Feuer, haben wir unsere Feier mit einem warmen feinen Tee vom Werkhofpersonal beendet. Es war ein schönes Ereignis für die Kinder und Erwachsenen.

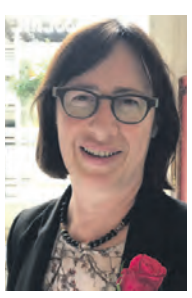
Wir danken dem Werkhof und der Gemeinde für die Unterstützung.

Die Kindergartenlehrpersonen

WAHLFORUM

WAHLKREIS – BINNINGEN-BOTTMINGEN

Karin Schinzel: Persönliches



Liebe Binninger:innen und Bottminger:innen, Sie konnten schon einiges über meine Kandidatur als Friedensrichterin lesen. Dabei ging es primär um meine Ausbildung als Ökonomin und meine beruflichen Tätigkeiten bei der Finanzierung von Heimen und von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe. Gern bringe ich noch etwas Persönliches ein. Aufgewachsen in Riehen und für das Studium nach Basel gezogen, lebe ich nun seit über 20 Jahren in Binningen, wo ich mich sehr wohl fühle. Die vielfältige Gemeinde lernte ich von verschiedenen Seiten kennen. Das gilt zunächst einmal örtlich. Erst wohnte ich mehrere Jahre im Tal nahe bei der Feuerwehr in einem alten Binninger Mehrfamilienhaus mit einer liebenswerten, aufgeschlossenen Nachbarschaft. Mit der Familiengründung (unsere zwei Kinder besuchen heute die Sekundarschule Binningen und das Gymnasium Oberwil) wechselte ich ins Meiriacker-Quartier. Die weite Landschaft, das Erholungsgebiet vor der Tür und die prächtigen Sonnenuntergänge gefielen mir sehr dort. Später zog unsere Familie ins Spiegelfeld, wo wir das Schwimmbad und die nahe Schule schätzten. Und jetzt wohnen wir nicht weit vom Drissel. Seit ein paar Jahren bin ich für die FDP in der Binninger Sozialhilfebehörde. Hier finden wir im überparteilichen, sachlichen Gespräch immer wieder gute Lösungen für die Betroffenen und die Gemeinde. Das ist es auch, was mich am verantwortungsvollen Friedensrichteramt reizt und was mir liegt: Die Anliegen aller Beteiligten ernst nehmen und miteinander versuchen, eine Einigung zu erreichen, wo es möglich erscheint. Es würde mich sehr freuen, wenn Sie, liebe Wählende in Binningen und Bottmingen, meine Kandidatur als Friedensrichterin unterstützen und mir für die Wahl vom 28. November Ihre Stimme geben. *Karin Schinzel*

REKLAME

Luxor
HAUSHALTSAPPARATE
VERKAUF-SERVICE
0800 826 426
luxorhaushaltsapparate.ch

WAHLFORUM

Unser neuer Friedensrichter: Felix Sprecher

Felix Sprecher hat sich entschieden, für die Friedensrichterwahlen im Wahlkreis Binningen-Bottmingen zu kandidieren. Der 42-jährige ist heute als Schulleiter im Birseck tätig. Daneben liess er sich als Mediator und systemischer Coach ausbilden. Felix Sprecher lebt mit seiner Partnerin und vier Kindern in Binningen.

Wir sind überzeugt, dass Felix Sprecher mit seiner langjährigen Erfahrung als Mediator bestens in der Lage ist, die Aufgaben eines Friedensrichters optimal auszuführen. Seine vermittelnden Fähigkeiten werden ihm dabei eine grosse Hilfe sein. Wir empfehlen Ihnen daher, am 28. November Felix Sprecher zum neuen Friedensrichter im Wahlkreis Binningen-Bottmingen zu wählen!

SP Bottmingen

www.sp-bottmingen.ch

PARTEIEN

SP BOTTMINGEN

Empfehlungen der SP für die Abstimmungen vom 28. November
Die Sozialdemokratische Partei gibt für die Wahlen und Abstimmungen vom 28. November folgende Empfehlungen ab:

Friedensrichterwahl Wahlkreis Binningen-Bottmingen: Felix Sprecher. Felix Sprecher ist dank seiner Ausbildung zum Mediator und systemischen Coach und dank seiner Lebenserfahrung der ideale Kandidat für das Friedensrichteramt!

Pflege-Initiative: Ja. Das Gesundheits- und Pflegepersonal arbeitet am Limit. Mit der Covid-Pandemie hat sich der Druck weiter verschärft. Als Dank für die lebensnotwendige Arbeit gab es bisher lediglich Applaus – das reicht nicht! Die Arbeitsbedingungen in der Pflege müssen sich verbessern.

Kantonales Integrationsprogramm: Ja. Das kantonale Integrationsprogramm ermöglicht eine tatsächliche Teilhabe am gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben für alle Menschen in unserem Kanton. Damit ist es eine Investition im Eigeninteresse des Kantons und seiner Einwohnerschaft. Das bewährte Programm muss weitergeführt werden!

Covid-19-Gesetz: Ja. Der sicherste Weg heraus aus der Corona-Krise und zurück zur Normalität führt über die Impfung und das Covid-Zertifikat. Die gesetzliche Grundlage für das Zertifikat und die Freiheiten, die es der Gesellschaft schon heute ermöglicht, sind im Covid-19-Gesetz geregelt.

Justiz-Initiative: Nein. Die Wahl im Parteiproporz gewährleistet, dass Richterinnen und Richter demokratisch legitimiert sind und ihre Wertehaltung transparent ist. Eine Wahl unserer Richterinnen und Richter per Los erhöht die Qualität der Richtergremien nicht – im Gegenteil!

SP Bottmingen

www.sp-bottmingen.ch

SVP BOTTMINGEN

Abstimmungsempfehlungen für die Abstimmungen vom 28. November
Die SVP Baselland hat an ihrem Parteitag vom 21.10.2021 die folgenden Parolen beschlossen:

Eidgenössische Vorlagen:
Nein: zur Volksinitiative vom 7. November 2017 «Für eine starke Pflege (Pflegeinitiative)». Bei einem Nein wird der indirekte Gegenvorschlag wirksam, der in kürzerer Zeit mehr Geld für die Ausbildungsoffensive der Pflegenden zur Verfügung stellt und somit schneller wirkt. Die Initiative müsste innerhalb von 4 Jahren von den Räten beraten und verabschiedet werden.

Nein: zur Änderung vom 19. März 2021 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz) (Härtefälle, Arbeitslosenversicherung, familienergänzende Kinderbetreuung, Kulturschaffende, Veranstaltungen).

Nein: zur Volksinitiative vom 26. August 2019 «Bestimmung der Bundesrichterinnen und Bundesrichter im Losverfahren (Justiz-Initiative)». Das bewährte Wahlsystem soll nicht durch eine «Lotterie romande» abgelöst werden.

Kantonale Vorlage:
Nein: zum Landratsbeschluss vom 20. Mai 2021 betreffend kantonales Integrationsprogramm 2bis (2022-2023); Ausgabenbewilligung (LRV 2021/70).

Am 28. November braucht es ein Nein für eine gute Integration Die Befürworter des Programms stellen Behauptungen auf, die einer näheren Überprüfung nicht standhalten. Das Nein-Komitee wolle gar keine Integration der Ausländer. Das Gegenteil ist richtig: Wir fordern eine schnelle und gute Integration der Migranten, die in der Schweiz bleiben können. Eine rasche und nachhaltige Integration ist Staatsaufgabe und da in unserem Kanton schon mehr als 36 % der Bevölkerung einen Migrationshintergrund haben, ist eine erfolgreiche Integration für ein friedliches Zusammenleben unabdingbar. Und auch die Aussage einiger Befürworter, dass über 50 % des Geldes in den Förderbereich Sprache fliesse, ist schlichtweg falsch. Gemäss Vorlage des Regierungsrates sind es genau 31,3 %, was das Nein-Komitee als zu tief erachtet, da ohne Sprachkenntnisse eine Integration unmöglich ist. Wir kritisieren nicht den Budgetbetrag, aber die Verwendung dieser Gelder. Das kantonale Integrationsprogramm sollte die bereits bestehenden Strukturen ergänzen und allfällige Lücken stopfen. Diesen Anspruch erfüllt das vorliegende ineffiziente und ziellose Programm leider in keiner Art und Weise. Gerne geht dabei vergessen, dass diese Gelder nicht den Migration, sondern der rot-grünen Sozialindustrie zugutekommen. Die Argumentation der verantwortlichen Regierungsrätin, dass wir der «Integration den Stecker ziehen» ist falsch; sie hatte es in der Hand, die Vorlage rechtzeitig und unter Beachtung der demokratischen Mittel wie Referendum vorzulegen. Zudem sollte sie in solchen Fällen einen Plan B zur Hand haben.

Mehr dazu finden Sie auch unter www.integrationsprogramm-Nein.ch

SVP Bottmingen

Mitglied werden unter www.svp-bottmingen.ch oder SVP Bottmingen, 4103 Bottmingen.

REKLAME

VEREINE

SENIOREN FÜR SENIOREN

Wandergruppe «Schlossgeischt» Bottmingen

Mittwoch, 24. November 2021
Rundwanderung um Gempen

Treffpunkt 9.30 Uhr an der Bushaltestelle Bottmingen Schloss. Begrüssung weiterhin nach BAG-Vorschriften und jederzeit bitte genügend Abstand wahren! Abfahrt 09.39 Uhr mit Bus Nr. 47 bis Station Basel Dreispitz, 09.57 Uhr mit Tram Nr. 10 bis nach Dornach und um 10.18 h mit Bus Nr. 67 bis Gempen Dorf. U-Abo oder ein 3-Zonen-Billett für Hin- und Rückfahrt lösen.

Wir starten südwärts hinunter und biegen dann nach rechts ab zum Hinter Gill und weiter unterhalb der Schartenfluh durch den Wald und biegen dann nach einer Spitzkehr aufwärts zum Gempenturm. Dort kehren wir gegen Mittag im Restaurant ein und geniessen das Tagesmenü mit Fleisch oder das Vegi-Menü. Covid-Zertifikat und ID-Ausweis bitte mitnehmen! Nach der gemütlichen Einkehr nehmen wir den Wanderweg zurück nach Gempen zur Station Dorf, wo wir wiederum mit dem Bus um 14.24 Uhr nach Dornach und schliesslich nach Bottmingen zurückfahren (ca. 15.15 Uhr).

Reine Wanderzeit max. 1 ½ Std., + 165 m, –165 m, 4 km. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Die Wanderung wird bei jedem Wetter stattfinden, also sind entsprechende Kleidung und Schuhe sowie Stöcke und Getränk empfehlenswert. **Wanderleitung:** Peter Stalder, Tel. 077 408 83 06. Nächste 2½-stündige **Wanderung:** Donnerstag, 2. Dezember Abschlusswanderung mit Fondue-Plausch.

Im Januar verzichte ich wegen Kälte auf ein Wanderangebot. Wer hingegen an einem Schneeschuh-Lauf interessiert ist, kann sich bei mir melden, um an einem Tagesausflug mit dem VW-Bus in den Schwarzwald oder im Jura teilnehmen zu können.

BOTTMINGER ZENTRUM

BOZ-Angebote

Das Bottminger Zentrum an der Therwilerstrasse 14 bietet unterschiedliche Veranstaltungen und Kurse an. Die BOZ-Mitgliedschaft beträgt Fr. 30.– pro Jahr. Sie ermöglicht eine Vergünstigung aller Kurse und Aktivitäten im BOZ.

Feldenkrais
Bewegt Körper und Geist

- Verspannung lösen, Leichtigkeit erleben
- Bewegung erforschen und reorganisieren
- Gleichgewicht verbessern, Ausgeglichenheit entdecken
- Koordination fördern und Vitalität steigern

Montag,17.45–18.45 und 19–20 Uhr. Ein Einstieg ist mit vorangehender Anmeldung jederzeit möglich. CHF 20.– (für BOZ-Mitglieder) pro Stunde, CHF 25.– (für Nichtmitglieder) pro Stunde. Mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, Handtuch und evtl. Getränk **Kursleitung, Anmeldung und Auskunft:** Ursula Brog, dipl. Feldenkraispädagogin. E-Mail: ursulabrog@yahoo.de oder Tel.: 076 345 02 69 (ab 18 Uhr). Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

«Mich interessieren nicht nur bewegliche Körper, sondern bewegliche Gehirne.»
Dr. Moshe Feldenkrais

Freitags-Treff

Jeden Freitag ab 9.30 bis 11 Uhr im BOZ Bottminger Zentrum
(ausgenommen Schulferien)

Suchen Sie aktuelle Informationen, möchten Sie neue Kontakte knüpfen oder ein gemütliches Zusammensein geniessen?

Dann kommen Sie einfach vorbei! Auch Papis sowie Grosseltern sind herzlich willkommen. Für die Kleinen steht ein Spielzimmer zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

BOZ Bottminger Zentrum
Therwilerstrasse 14, Bottmingen,
Telefon 061 421 23 71
info@bottmingerzentrum.ch
www.bottmingerzentrum.ch
Büroöffnung: Dienstag, 9.00–11.00 Uhr

BiBo-Nummern und -Adressen:
Telefon 061 264 64 34
E-Mail:
redaktion@bibo.ch

ROBI

Bald gehts los

Wir befinden uns bereits Mitte November und die Tage werden immer kürzer. Auf dem Robi stellen wir die Lichterketten an, entfachen ein gemütliches Füürli und läuten ab nächster Woche die Weihnachtszeit ein. Es beginnt mit einer Woche Adventskränze und -gestecke gestalten und geht nach dem Binninger Weihnachtsmarkt am 27. November (haltet Ausschau nach dem Robistand – wir freuen uns auf einen Schwatz und drehen euch die schönsten und frischesten Misteln an) weiter mit dem traditionellen Kerzenziehen und -giessen.

Wir erwarten zahlreichen Besuch und, dass der Robiplatz zum Wimmelplatz wird. Darum wollen wir die einmalige Gelegenheit nicht verpassen, allen Erwachsenen (und Fast-Erwachsenen) hiermit den offiziellen und begehrten Gutschein für einen Nachmittag lang Gratis-Kaffee auf dem Robi zu verleihen! Dieser kann gegen Unterstützung des Robiteams an einem Nachmittag im Atelier eingelöst werden. Wir freuen uns über jede helfende Hand – meldet euch am besten per Telefon während den Öffnungszeiten (061 421 94 13) oder via E-Mail (info@robi-binningen.ch), um ein Datum zu vereinbaren. Wir freuen uns auf eine besinnliche und lichtervolle Zeit.

Euer Robi-Team
Roger, Jessica, Sara und Tom

VEREINE

SENIORINNEN UND SENIOREN

Mittagstisch

Am **25. November 2021** findet unser nächster Mittagstisch statt. Wir freuen uns, Sie um **12 Uhr** wieder in der Gemeindestube begrüssen zu dürfen.

Menü
Nüsslisalat

Saltimbocca mit Zitronenreis und Blattspinat

Winterlicher Fruchtsalat

Das Mittagessen kostet 15 Franken. Die Getränke können zu moderaten Preisen bezogen werden. Bitte melden Sie sich an bis spätestens **Mittwoch, 24. November, 12 Uhr,** unter Telefon 061 421 62 91, oder per E-Mail an frankenbach@intergga.ch. Bitte beachten Sie, dass ein Covid-Zertifikat erforderlich ist.

Der Vorstand

LESERBRIEFE

Ihre Unterstützung würde mich freuen!

Liebe Bottmingerinnen und Bottminger
Ich kandidiere bei den anstehenden Friedensrichter-Wahlen im Wahlkreis Binningen-Bottmingen. Gerne möchte ich mich kurz vorstellen:

Ich heisse Felix Sprecher, bin 42 Jahre alt und lebe mit meiner Patchworkfamilie in Binningen. Ich arbeite Teilzeit als Schulleiter an der Primarschule in Aesch. In meiner freien Zeit bin ich im Garten anzutreffen, streife durch die Natur und spiele gerne Schach.

Nach meiner 10-jährigen Tätigkeit als Sekundarlehrer entschied ich mich, aufgrund meines grundsätzlichen Interesses an Kommunikation eine Ausbildung in Mediation an der perspectiva zu absolvieren. Aufbauend darauf nahm ich die Ausbildung zum systemischen Coach in Angriff. Beide Ausbildungen brachten mich in meinem Denken und meiner Haltung weiter und füllten meinen Rucksack zur Begleitung von Menschen – mit und ohne Konflikte. Neben diesen Eigenschaften bringe ich ein halbes Leben Erfahrung, einen wachen und analytischen Geist und eine Prise Humor für dieses Amt mit.

Gerne möchte ich mich mit meinen vermittelnden Fähigkeiten als Friedensrichter für die Bevölkerung von Binningen und Bottmingen einsetzen und so einen Beitrag zu einer niederschwelligen Konfliktlösung im Interesse aller Beteiligten leisten. Ich würde mich daher über eine Unterstützung Ihrerseits am 28. November sehr freuen!

Felix Sprecher, Binningen

Warum ein JA zum Integrationsprogramm Sinn macht

Teuer und nutzlos. So beurteilt das Referendumskomitee das kantonale Integrationsprogramm (KIP) für 2022 und 2023. Das Gegenteil ist richtig!

Teuer? Ja, es geht um viel Geld: 1,7 Millionen Franken pro Jahr, Mittel des Bundes, des Kantons und der Gemeinden zusammen. Ungleich teurer aber käme es, wenn wir zuziehende Familien aus dem Ausland sich selbst überlassen würden. Würden wir auf die niederschwelligen Informationen und die jährlich 1800 Beratungen in 14 Sprachen verzichten, die der Ausländerdienst in Pratteln, ein privater Verein, aufgrund eines Leistungsauftrags des Kantons durchführt, würde es für alle aufwändiger und teurer. Für die Behörden, für die Arbeitgeber, für die Schulen und für die Personen, die gerne hier arbeiten, unsere Sprache erlernen und ihren Kindern eine gute Ausbildung ermöglichen wollen.

Nutzlos? Etwas Nützlicheres als die frühe Förderung, v.a. die frühe Sprachförderung, die das KIP unterstützt, lässt sich kaum vorstellen. Kleinkinder werden in Spielgruppen und in ihren Familien zuhause erreicht. Es ist unbestritten, dass Kinder im Kindergarten und in der Primarschule andere Voraussetzungen haben, wenn sie mit unserer Sprache vertraut sind. Entgegen der Behauptung der Gegner fliessen nicht 30%, sondern über 50% der Mittel des KIP in Sprachförderungsprojekte.

Fordern ist wichtig. Das finden auch wir von der FDP. Das Fordern geschieht über das Ausländerrecht im Bund (Einreiseverbote, Wegweisungen), über Integrationsvereinbarungen und über das Bildungsgesetz (Meldepflichten). Am 28. November entscheiden wir aber nicht über das Fordern, sondern über ein sorgfältig ausgearbeitetes Förderprogramm mit Projekten für motivierte Teilnehmende. Die FDP BL, die FDP Binningen-Bottmingen und ich sagen Ja zum KIP.

Marc Schinzel
Landrat FDP, Binningen

Integration fördern

Seit einigen Jahren kennen wir im Kanton Baselland ein Integrationsprogramm für die fremdsprachige Bevölkerung. Dieses hat sich bewährt. Insbesondere führen Angebote im Bereich der besseren Sprachbeherrschung zu einer schnelleren Integration. Davon profitieren wir alle – sei es am Arbeitsplatz, im alltäglichen Leben oder etwa im schulischen Umfeld. Es gibt keinen Grund, dieses erfolgreiche Projekt jetzt zu beenden. Denn wir sollten die Probleme, die sich aus dem Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft ergeben können, lösen und nicht politisch bewirtschaften. Darum Ja zur Verlängerung des kantonalen Integrationsprogrammes!

Philipp Bollinger, Bottmingen

Ja zur Pflege-Initiative

Am 28. November stimmen wir über die Pflege-Initiative ab. Sie verlangt neben zusätzlichem Geld für die Ausbildung des Pflegepersonals auch attraktivere berufliche Rahmenbedingungen. Diese sind auch bitter nötig, denn 40% der Pflegenden verlassen ihren Beruf und dies zum Teil schon nach wenigen Jahren. Daher genügt auch der indirekte Gegenvorschlag nicht: es bringt nichts, mit einer zeitlich befristeten Ausbildungsoffensive mehr Pflegepersonal auszubilden und viel Geld zu investieren, wenn dieses Personal danach ausgebrannt und frustriert aus dem Beruf aussteigt. Es braucht mehr Pflegende in den Schichten und bessere, den Bedürfnissen der Pflegenden angepasste Arbeitsbedingungen. Besonders vor dem sich zuspitzenden Pflegenotstand sind diese Massnahmen dringend angezeigt. Daher Ja zur Pflege-Initiative!

Lucia Mikeler Knaack
Landrätin und Hebamme, Bottmingen

DIES UND DAS

BOTTMIGER WUCHEMÄRT

Vorweihnächtlicher Märt

Dieses Jahr fällt der erste Advent auf den letzten Novembersonntag! Es ist also höchste Zeit, sich um die Dekorationen für die Vorweihnachtszeit zu kümmern. Möchten Sie den Hauseingang, die Wohnungstüre oder den Wohnraum schmücken? Am Stand von DIVERSICUM finden Sie Gestecke und Kränze für drinnen und draussen.

In den Werkstätten des Wohnheims «Am Birsig» waren fleissige Hände daran, Dekorations- und Gebrauchsgegenstände herzustellen. Nächsten Dienstag können Sie diese auf dem Wuchemärt erwerben. Planen Sie genügend Zeit ein! Denn wie gewohnt gibt es auch Brot, Fisch, Käse, Salat, Obst und Gemüse zu kaufen. Und das Märtkaffi ist offen!

Guten Einkauf wünscht die
Märtgruppe Bottmige

Voranzeige: Am 30. November und am 7. Dezember wird Felix Wiesner Produkte aus Garten und Werkstatt verkaufen.

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

REKLAME

Verschenken Sie Lebensqualität
Die Geschenkidee für Ihre Lieben

+ «Schlemmen» im Restaurant «Classico»
+ «Vitalwoche» im «Joggeli»
+ «Verwöhnen» beim Wellness
+ «Entspannen» beim Konzert
+ «Lachen» in Gesellschaft

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne zum Gutscheinangebot (ab CHF 50): **Tertianum Residenz St. Jakob-Park, T 061 315 16 16**

TERTIANUM Residenzen
www.stjakobpark.tertianum.ch
Basel · Horgen · Luzern · Meilen · Pfäffikon SZ · Solothurn · Thun · Uster · Zürich · Zollikerberg

DIES UND DAS

SCHÜTZENFONDUE

Der Koch kommt aus Möhlin …

… und mit einem feinen Dessert überraschte uns die Therwiler Bürgerratsschreiberin! Und dazwischen, in der Blockhütte Froloo, jede Menge Gemütlichkeit für die Bopmiger Arbeiterschützen. Auch wenn wir unterdessen kleinere Brötli backen, (ein Helferessen im Schloss konnten wir uns eh nie leisten), unsere 88-jährige Geschichte hat uns einmal mehr gezeigt, wie wertvoll Zusammenhalt sein kann. Und: Gibt es etwas Schöneres, als bei trüb-nebligem Wetter durch den Herbstwald zu wandern, um dann vor einer wärmenden Feuerschale einen Apéro geniessen zu dürfen? Und in der Waldhütte rührt zugleich eine Familien-AG in diversen Caquelons, wo Käse und Knoblauch um die Wette duften! Und da sind wunderbar dekorierte Tische, an denen drei Generationen einmal mehr einen unbeschreiblichen Vereinsabend erleben durften. Man muss es einfach erlebt haben. Und jenen, die diese Arbeit nicht scheuen, um solche Highlights überhaupt, und das mit erheblichem Aufwand zu ermöglichen, denen kann nicht genug gedankt werden. Gerade heute, wo ja vor allem das eigene Ich zählt!!
Nun hoffen wir, am 5. Dezember, am festlichen Konzert, etwas von diesem Geist weitergeben zu können. Zämme für Bopmige! Wir freuen uns auf Sie.

Marcel Pflüger mit dem
Fähnlein der sieben Aufrechten!

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag • www.reinhardt.ch
reinhardt

REKLAME

Grosse Weihnachtsausstellung
18. - 20. November
Öffnungszeiten: Do / Fr 10.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr
Sa 10.00 - 17.00 Uhr
15% Rabatt
• Gratis-Lieferung • Gratis-Montage • Gratis-Entsorgung
Boxspringbett in Stoff mit Motor und Funkfernbedienung Gr.180 x 200 cm Fr. 3'490.–
Manuell od. motorisch verstellbar ab 1'590.– Small Medium Large
Element-Wohnwand in diversen Ausführungen
Eiche massiv geölt
Esstisch Kernbuche massiv, geölt Gr. 100 x 200 cm Fr. 2490.–
3-teilige Polstergruppe in Stoff auch in Leder erhältlich Fr. 2'750.–
Möbel Eichler
Möbel für kleine Räume · bewährt · dynamisch · innovativ
4628 Wolfwil • Telefon 062 926 16 85 • www.moebel-eichler.ch

BEST SELLER

AUS DEM FRIEDRICH REINHARDT VERLAG

reinhardt

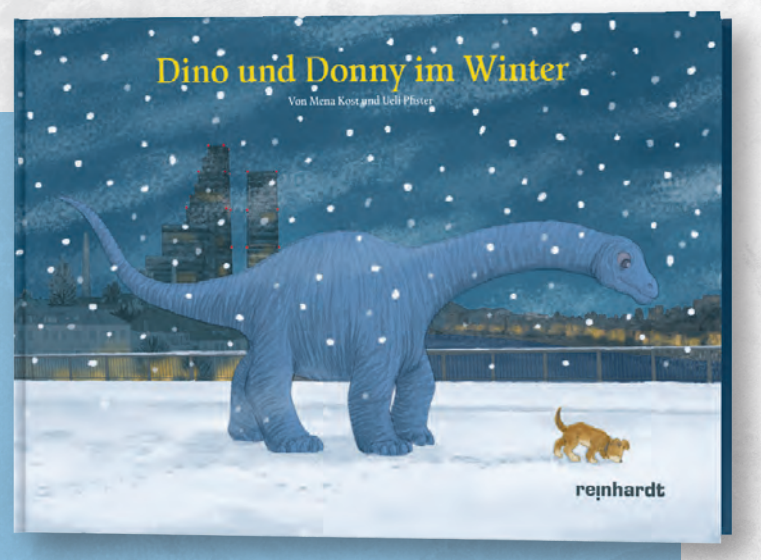
Wendebuch

CLAUDIA SCHILLING **HOFSAISON HERBST/WINTER**

Gemüse-Rezepte – frisch geerntet & aufgetischt

Direkt ab Biohof frisch auf den Tisch: Gemüse-Abos und Co. machen den «Farm-to-Table»-Traum möglich. Saisonal und regional zu kochen, war noch nie so einfach! Diesem Credo hat sich auch die Kochbuchautorin und Foodstylistin mit ganzem Herzen verschrieben.

ISBN 978-3-7245-2504-2, CHF 49.–



MENA KOST/UELI PFISTER

DINO UND DONNY IM WINTER

Nach dem letztjährigen Bestseller «Dino und Donny» ist jetzt der zweite Band erschienen. Ein Bilderbuch für Kinder ab drei Jahren.

ISBN 978-3-7245-2505-9, CHF 24.80

ANNE GOLD

ÜBER DEN TOD HINAUS

Kommissär Francesco Ferrari und seine Assistentin Nadine Kupfer, das beliebte Ermittlungsduo, lösen ihren 16. Fall.

ISBN 978-3-7245-2511-0, CHF 29.80

DOMINIK HEITZ

STADTJÄGER II

Ein Spaziergang zu Basels versteckten Besonderheiten

Auch im zweiten Band des «Stadtjägers» lenkt der Autor den Blick auf Kostbarkeiten und Kuriositäten im Basler Stadtbild. Seien es Details an Häusern, in Strassen oder auf Plätzen – stets handelt es sich um überraschende Kleinigkeiten, die stadt-, kultur- oder kunsthistorisch bemerkenswert sind.

ISBN 978-3-7245-2509-7, CHF 24.80

-MINU

INNOCENT & CO.

Geschichten einer seltsamen Ehe

Die Ehe von heute hält kaum mehr lang. Das Ablauf-Datum ist wie bei Joghurt oder Hühnerbrüstchen kurz gesetzt – silberne Hochzeiten werden eine goldene Rarität! Bei Innocent & Co. dauert die Zweierkiste schon seit über einem halben Jahrhundert.

ISBN 978-3-7245-2510-3, CHF 24.80

HELEN LIEBENDÖRFER

ZUM ZEITVERTREIB – EIN BASLER DECAMERONE

Geschichten aus dem alten Basel

Im berühmten Decamerone von Boccaccio gaben zehn Erzähler während der Pestepidemie im Jahr 1348 spannende Geschichten zum Besten, um die Isolation erträglicher zu machen. In Anlehnung an damals präsentiert die Autorin während der Corona-Krise ebenfalls unterhaltsame Geschichten aus dem alten Basel.

ISBN 978-3-7245-2498-4, CHF 24.80

Erhältlich im Buchhandel
oder unter **www.reinhardt.ch**

Ihr Partner rund um Ihre Immobilie
RIDOMA AG
Bewirtschaftung und Verkauf
Seewenweg 6 4153 Reinach Tel. 061 711 18 44 www.ridoma.ch

Im Dorfkern von **Witterswil** per 1. Februar 2022 zu vermieten:

Schöne, heimelige **3-Zimmer-Dachwohnung** ca. (70 m²) mit Cheminée und Loggia. Küche, Bad und Entrée mit Steinplatten, die anderen Zimmer mit Parkettböden. Eigene Waschmaschine.

Miete mtl. Fr. 1200.– und Fr. 180.– NK, Abstellplatz kann dazu gemietet werden.

Frau M. Leu-Fischer oder E. Pedroni, 079 548 25 12

Im Grünen, an ruhiger Lager in **Oberwil** (3 Gehminuten zu Tramstation «Stallen») vermieten wir komfortable

3½-Zimmer-Wohnung, 2.OG

Fr. 1290.–, NK Fr. 260.–
Wohnfläche 75 m², Balkon 8 m²
Mit Lift und moderner Einbauküche

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon: 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

Wir vermieten ab **sofort oder n. Vereinbarung** in ruhigem Mehrfamilienhaus am Kuntmattring in Ettingen

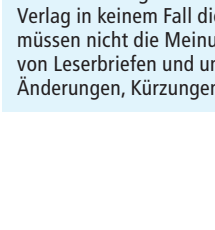
4-Zimmer-Wohnung, 80 m²

Fr. 1380.–, NK Fr. 220.–
Die Wohnung verfügt über eine moderne Küche mit Glaskeramikherd und Geschirrspülmaschine.

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon: 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

Bättwil
Per 1.12.2021 oder nach Vereinbarung zu vermieten, schöne helle renovierte **4.5-Zimmer-Dach-Wohnung** 104.5 m² im DG mit Balkon, Cheminée und Allg.Gartensitzplatz, Miete Fr. 1500.– + NK Fr. 250.–. AEH PP oder aussen PP kann dazu gemietet werden.
Auskunft und Besichtigung
Tel. 079 930 34 49

Immooffice
Development & Sale



Ihre Immobilien-Partnerin

für eine professionelle Vermarktung Ihrer Immobilie

Tanja Berar, Immobilienvermarkterin & Geschäftsführerin

Immooffice GmbH, Basel I T 061 205 60 40
info@immooffice.ch I www.immooffice.ch

Zu verkaufen an schönster Lage am Nettenberg in Hochwald

1165 m² Bauland

Preis CHF 690.–/m², Bauzone W1

Interessenten melden sich unter t.gutekunst@gutekunst-ag.ch

Wir suchen in Basel und Umgebung

EFH oder Bauland

Telefon 079 415 32 03

Gesucht – Reinach und Umgebung

Einstellhallenplatz für Wohnmobil
(L: 8 m, B: 2.55 m, H: 3.60 m)
Tel. 079 321 50 53

Zu verkaufen von **Privat**

neu erstelltes EFH mit Garage
am Sonnenhang in **4208 Nunningen**

Auskunft und Besichtigung
Tel. 061 711 33 73

JOST TRANSPORT AG

JOST

UMZÜGE • MULDEN

BASEL 061 711 38 38
ZÜRICH 044 910 11 11
www.jost-transport.ch

drixl.ch
UMZÜGE
TRANSPORTE
KRANARBEITEN

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach +41 61 711 83 54

Suchen Sie eine neue Wohnung?

Inserieren bringt Erfolg!

CH Media
Tel. 061 706 20 20
inserate@bibo.ch

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinlützel.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal

Auflage: 22 384 Ex. (WEMF-beglaubigt 2020)

Adresse: Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
Verlagsleitung: Stephan Rüdisühli

Chef-Redaktor: Georges Küng (kü)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch

Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch

Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr
Änderungen bei Feiertagen möglich.

INSERATE

Anzeigenverwaltung:
CH Regionalmedien AG, Birsigtal Bote
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Marco Dietz, Leiter Verkauf
Markus Würsch, Key Account Manager

Inseratepreise:
Fr. –.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig
jeweils pro einspaltigen Millimeter

TITELSEITE: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 frabig jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)

Inserate-Kombinationen:
BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufental» (Auflage 2020: 76 086 Ex.).

RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttenzer & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2020: 110 317 Ex.).

ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2020: 203 267 Ex.).

Anzeigenschluss: Montag 16 Uhr.
Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

Immobilienverkauf einfach gemacht

Kauf und Verkauf im Alter

– **Komplette Verkaufsabwicklung Ihrer Immobilie**
– **Unterstützung beim altersgerechten Wohnen oder Begleitung beim allfälligen Eintritt ins Altersheim.**
– **Fahrservice, gerne fahren wir Sie zu den entsprechenden Terminen bei Ämtern, Notar, etc.**

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?
Setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

immoeins nordwest gmbh

Immoeins nordwest gmbh | Steigenweg 6, 4223 Blauen
+41 76 427 12 87 | www.immoeinsnw.ch

reinhardt

Michael Koschmieder
Basel aus 2. Hand
Brockenhäuser, Flohmärkte, Antiquariate und Boutiquen in und um Basel
176 Seiten, kartoniert, mit Farbfotos
CHF 19.80
ISBN 978-3-7245-2481-6

DIE SECONDHANDSZENE IN UND UM BASEL

FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT

Erhältlich im Buchhandel oder unter **www.reinhardt.ch**

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Mühlemattstrasse 22
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch
Schalterzeiten
Mo 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Di 7.00–13.30 Uhr
Mi 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Do 9.30–11.30 / 13.30–18.30 Uhr
Fr 9.30–11.30 Uhr
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

BEREICH SOZIALES, GESUNDHEIT, ALTER

Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44

ABTEILUNG BAUTEN UND PLANUNG

Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42

BEREICH FINANZEN

Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44

GEMEINDEPOLIZEI

Mühlemattstrasse 22
Telefon 061 405 43 07
Schalterzeiten Gemeindepolizei
Di 7.00–9.00 Uhr
Mi 13.30–15.30 Uhr
Do 16.00–18.00 Uhr

WERKHOF

Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00 / 16.00–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

SPITEX BOTTMINGEN OBERWIL

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/ WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.

berghilfe.ch

Schweizer Berghilfe

GEMEINDEVERWALTUNG

Kanalsanierung

Die Gemeinde Oberwil saniert in folgenden Strassen in Oberwil den Hauptkanal im Inlining- und Roboterverfahren (grabenloses Sanierungsverfahren): Elsternstrasse, Fürstenrainstrasse, Binningerstrasse, Lerchenbergweg und Finkenstrasse. Diese Sanierung wird vom 22. November bis Ende Dezember 2021 stattfinden. Anwohnende, die von einer Installation betroffen sind, werden separat informiert. Sollte die Hauskanalisation direkt an diesem Kanal angeschlossen sein, werden die betroffenen Anwohnenden von der beauftragten Sanierungsfirma schriftlich informiert.

Die Arbeiten werden durch die Geiger Kanaltechnik AG, Frick ausgeführt. Die Unternehmung wird sich bemühen, die durch die Sanierung entstehenden Behinderungen möglichst gering zu halten.

Für Fragen steht die örtliche Bauleitung mit Lukas Bänziger, Gruner Böhringer AG (Tel. 061 406 13 13) und Leon Hegele, Gemeinde Oberwil, Leiter Tiefbau, Umwelt, Sicherheit (Tel. 061 405 42 84) gerne zur Verfügung.

Gemeindehomepage und Social Media

Immer aktuell informiert sind Sie, wenn Sie regelmässig die Oberwiler Gemeindehomepage besuchen und/oder die praktischen Informations- und Erinnerungsdienste abonnieren (www.oberwil.ch/profile).

Seit April ist die Gemeindeverwaltung Oberwil auch in den Sozialen Medien auf Facebook (www.facebook.com/gemeindeoberwil), Instagram (@gemeindeoberwil) und Twitter (@gemeindeoberwil) präsent.

Seit Kurzem ist sie auch bei LinkedIn (linkedin.com/company/76084332/) dabei und würde sich freuen, wenn Sie der Verwaltung auf diesen Social-Media-Kanälen folgen. Im Gegenzug erfahren Sie das Neueste aus Oberwil immer zuerst.

Ihre Gemeindeverwaltung

VERANSTALTUNGEN

Sportnights – ein Angebot der offenen Jugendarbeit

Am kommenden **Samstag, 20. November,** findet die nächste Sportnacht statt. Einmal monatlich an einem Samstag öffnen die Jugendarbeitenden jeweils von **19.30 bis 22.30 Uhr** für Jugendliche im Alter von 12 bis 20 Jahren die Turnhalle Thomasgarten.

Informationen zu den weiteren Daten der Sportnight in diesem Winter findest du auf der Homepage der Jugendarbeit Oberwil. Du darfst frei entscheiden, was du und deine Freunde spielen möchten. Der Anlass ist gratis. Mitbringen musst du Hallenschuhe, Sportkleidung und deine eigene Trinkflasche. Achtung: Jugendliche ab 16 Jahren benötigen ein Zertifikat.

Gerne machen wir dich auch auf unser monatliches Jugendprogramm aufmerksam. Dieses findest du jeweils anfangs des Monats in den Schaukästen der Gemeinde Oberwil, auf unserer Homepage oder direkt im Jugi.
Wir freuen uns auf dich!

GRATULATION

Geburtstag

Jacqueline Speiser-Courvoisier feiert am 22. November 2021 ihren 80. Geburtstag.

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin ganz herzlich und wünscht ihr einen schönen Festtag und alles Gute.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Maéva Charlotte Reinauer, *24. September 2021, Tochter der Simone Reinauer und des Elias Reincke

Malou Alice Reinauer, *24. September 2021, Tochter der Simone Reinauer und des Elias Reincke

Die Gemeinde-Webseite
www.oberwil.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Illegale Abfallentsorgungen

Ein leidiges Thema, das immer wieder vorkommt, ist die illegale Abfallentsorgung. Diese verursacht der Gemeinde einen grossen Aufwand und auch Kosten. So muss der Werkhof das entsprechende Material jeweils beseitigen und korrekt entsorgen lassen. Die Gemeindepolizei versucht zu eruieren, wer der/die Verursacher/in ist. Zum Glück ist diesem Unterfangen – oftmals auch dank Hinweisen aus der Bevölkerung – immer wieder Erfolg beschieden.

Im Folgenden sind einige Beispiele von Entsorgungen aufgeführt, die so in Oberwil schon festgestellt wurden und dem Abfallreglement widersprechen. Das Abfallreglement besagt, dass es verboten ist, Abfälle wegzuwerfen, liegenzulassen, zu verbrennen, in die Kanalisation einzuleiten oder an Orten zu lagern, die dafür nicht zugelassen sind:

- Entsorgung eines Sofas im Wald
- Entsorgung von PET-Flaschen bei den Wertstoffsammelstellen
- Entsorgung von Grünabfällen am Waldrand
- Entsorgung von Styropor im Altpapier
- Entsorgung von gebührenpflichtigen Abfällen ohne entsprechende Gebührenmarke
- Entsorgung von Hauskehricht und Wertstoffen in den öffentlichen Abfalleimern
- Entsorgung von Chemikalien im Abfluss

Ein weiteres Problem und eine ebenfalls nicht zulässige Art der «Abfallentsorgung» stellt das Material dar, welches mit dem Vermerk «Gratis zum Mitnehmen» auf öffentlichem Grund bereitgestellt wird.

Wie Sie Ihre Abfälle korrekt entsorgen, können Sie dem gedruckten Abfallkalender, dem entsprechenden PDF (https://www.oberwil.ch/serviceabfkalender) oder der Abfallübersicht (https://www.oberwil.ch/abfallarten) auf der Gemeindehomepage entnehmen. Bei Fragen wenden Sie sich an Frau M. Anetzeder, Umwelt, Energie, Schwimmbäder: Tel. 061 405 42 45, E-Mail melanie.anetzeder@oberwil.bl.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Fehler im Abfallkalender – Daten Sammlung von verholztem Material

Im Abfallkalender ist uns bei den November-Daten für die Sammlung von verholztem Material leider ein Fehler unterlaufen, der zu Missverständnissen führen kann. Es ist Folgendes festgehalten:

Abfuhr-und-Sammeldaten-2021:	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Sammlung-von-verholztem-Material	12./- 13.	9./T 10.	16./T 17.	20./T 21.	---	15./T 16.	---	---	14./T 15.	26./T 27.	30./T 1.11.	---

Hiermit möchten wir diesen Fehler richtigstellen. Die Abfuhr von verholztem Material findet im November am folgenden Datum statt: **30. November 2021** mit allfälliger Verlängerung auf den 1. Dezember 2021 bei entsprechend grossem Materialanfall. Wir entschuldigen uns für die Umstände und bitten um Kenntnisnahme.

VERANSTALTUNGSKALENDER

12. November bis 5. Dezember

Ausstellung Patrick Pfau und Peter Waldmeier: DIES, DAS UND MEER
jeweils Samstag und Sonntag, 11–18 Uhr, Sprützehüsli, Kunst und Kultur
Sprützehüsli, Kunst und Kultur

18. November

Märchenstunde
15–15.40 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil

Erneuerbar heizen? So gehts! Anmeldung: www.ezs.ch/allschwil2021
18.15 Uhr, Aula Schule Gartenhof, Lettenweg 30, Allschwil
Fachkommission Umwelt und Energie der Region Leimental Plus

21. November

Adventsmarkt
10–18 Uhr, Parkplatz Coop Oberwil Dorf
Verein Oberwiler Märt

Neue Pavillon-Konzerte: Kammermusik. Eintritt frei; Covid-Zertifikat
17–18.30 Uhr, Gymnasium Oberwil, Aula
Neue Pavillon-Konzerte

23. November

Lesung mit Beatrice Schmid: «Du weisst mich jetzt in Raum und Zeit zu finden»
19.30–21 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil und Verein AltOberwil

25. November

Gschichteträmli
10–10.45 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil

27. November

MVO-Jahreskonzert
20 Uhr, Wehrlinhalle
Musikverein Oberwil

2. Dezember

Töff Haie BLT: Hock
ab 19.30 Uhr, Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

9. Dezember

Märchenstunde
15–15.45 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil

14. Dezember

Bürgergemeindeversammlung
20 Uhr, Wehrlinhalle
Bürgerrat Oberwil

15. Dezember

Gemeindeversammlung (und evtl. 16. Dezember)
19 Uhr, Aula des Gymnasiums Oberwil
Gemeindeverwaltung

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehältlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Inserieren = Erfolg!
CH Media
Tel. 061 706 20 20
inserate@bibo.ch

Am Sonntag ist Markttag

kü. Oberwil hat eine wechselvolle Marktgeschichte hinter sich. Aber wir wollen nicht auf das Gestern zurückblicken, sondern erfreuen uns am Heute. Und es ist engagierten Leuten zu verdanken, dass das «Schnäggedorf» wieder über einen wunderbaren Dorfmarkt verfügt.

An diesem Sonntag, ab 10 Uhr (und bis 18 Uhr) findet auf dem Zentrumsplatz, beim Coop, der Herbst-/Adventsmarkt statt. Marktchefin Tanja Zle «hat durch die Blume» gegenüber BiBo verraten, dass «sich die Besucher an vielen Ständen und dem stimmungsvollen Ambiente erfreuen können».

Als Vorgeschmack publizieren wir einige Impressionen aus den letzten Jahren – und sind sicher, dass «tout Oberwil» dem Sonntagsmarkt die verdiente Reverenz erweisen wird.

Eine verdiente Silbermedaille

Der Bio-Sirup «Feige-Vanille» der Manufaktur Bernhardsberg belegte beim Social-store Award 2021 in der Kategorie Food & Genuss den 2. Rang. Diese Auszeichnung (auf neu-deutsch halt Award) zeichnet Produkte und Innovationen von Werkstätten sozialer Institutionen in der Schweiz aus.

pd/kü. In seiner letzten Ausgabe hat BiBo an dieser Stelle einen Bericht über den Bernhardsberg publiziert. Der Titel lautete: «Das eigene Zuhause und doch nicht alleine». Kaum war die Chronik publiziert, erhielten wir von Frau Mirjam Jauslin, welche schon für die Publikation des Berichtes vor einer Woche mitverantwortlich war, eine Meldung, die uns erfreut hat. Und die wir – auszugsweise – gerne publizieren:

Stolz präsentiert Peter Rüfenacht, Küchenchef der Wohn- und Arbeitsintegration Bernhardsberg in Oberwil, seinen neusten Clou: den Bio-Sirup «Feige-Vanille», herstellt aus den eigenen Bio-Feigen. Die Kriterien bei der Kategorie Food & Genuss waren neben dem Geschmack auch die Wahl und Herkunft der Zutaten, die Nachhaltigkeit und die Verpackung. «Dass wir es auf Anhieb auf den 2. Platz geschafft haben, zeigt uns, dass wir mit dem Qualitätsanspruch der Manufaktur Bernhardsberg richtig liegen», erklärt der Küchenchef. Der Social-store-Award bringt jenen Menschen, die aufgrund ihrer Beeinträchtigung normalerweise nicht im Zentrum stehen, Wertschätzung entgegen und rückt deren Fähigkeiten und Aktivitäten in den Fokus.

Peter Rüfenacht und sein Team entwickelten die Manufaktur Bernhardsberg-Produkte pünktlich zur Erntezeit 2021. «Im Sommer verarbeiteten wir verschiedenste Beeren, Früchte und Kräuter zu Sirup, Konfitüre, Senf und Essig. Auch Baumnüsse und sogar Heu verwendeten wir.» Der Feige-Vanille-Sirup mit der speziellen Gold-Etikette ergänzt die Palette an feinen Manufaktur-Bernhardsberg-Produkten. An weiteren Ideen mangelt es Peter Rüfenacht und seinem Team aber nicht.

Mitmenschen mit Beeinträchtigungen, Behinderungen und/oder Handicaps haben mannigfaltige Fähigkeiten. Wohl nicht jene «Tugenden», welche in der Leistungs-Wirtschaft gefragt und gefordert werden. Darum soll diese Auszeichnung der Ausdruck und verdiente Lohn für eine Institution sein, in welcher Bewohner und Mitarbeiter Grosses leisten. Danke!

Georges Küng

GEMEINDE-INFORMATIONEN

BAUGESUCHE

NR. 1866/2020

Parzelle(n): 1816
Projekt: Mehrfamilienhaus mit Carport, 1. Neuauflage: zusätzlicher Kamin über Dach, Vorderbergstrasse 33, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Prisma Immobilien AG, Lyon-Strasse 4, 4053 Basel
Projektverfasser: Jauslin Architektur GmbH, Emil Frey-Strasse 167, 4142 Münchenstein
Auflage bis: 29. November 2021

NR. 0277/2015

Parzelle(n): 1247
Projekt: Mehrfamilienhaus, 2. Neuauflage: zusätzliches Kamin über Dach, Fraumattstrasse, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Brunoni Ivano, Fraumattstrasse 1, 4104 Oberwil
Projektverfasser: Stöcklin + Greuter Architektur AG, Talholzstrasse 24, 4103 Bottmingen
Auflage bis: 29. November 2021

NR. 2087/2021

Parzelle(n): 2076
Projekt: Mehrfamilienhaus mit Autoeinstellhalle, Fürstenrainstrasse 23, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Seeger Architekten, Holzmattstrasse 4, 4102 Binningen
Projektverfasser: T-Moser GmbH, Oberwilerstrasse 65, 4102 Binningen
Auflage bis: 29. November 2021

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bauten und Planung, Hohlegasse 6) nach telefonischer Vereinbarung mit Elisabeth Hasler (Tel. 061 405 42 48) eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Baugesuchspläne, bei denen eine entsprechende Einverständniserklärung des verantwortlichen Projektverfassers vorliegt, können unter folgendem Link oder QR-Code auch online eingesehen werden: https://bgauflage.bl.ch/2771

KOMMISSIONEN

Alljährlicher Heckenschneidekurs

Anfangs November besuchte eine interessierte Gruppe den alljährlichen Heckenschneidekurs, organisiert von der Energie- und Umweltschutzkommission Oberwil (EUKO) und der Gemeinde Oberwil. Seit vielen Jahren wird dieser von Stefan Toth, einem ehemaligen Mitglied der Kommission und Biologen, durchgeführt.

Der Kursleiter hat einerseits Grundkenntnisse in der Heckenschneidetechnik (kein Formschnitt mit Heckenschere), die wichtigsten Werkzeuge wie Gartenschere und kleine Handsäge und den idealen Schnittzeitpunkt zwischen November und Februar für den grossen Rückschnitt vermittelt. Zum andern haben die Teilnehmenden auch einen Einblick in die Funktion von Hecken, den Wert von einheimischen Wildstauden und die Problematik von invasiven Pflanzen erhalten.

Im Siedlungsraum übernehmen Sträucher und Hecken wichtige Aufgaben. Sie gliedern Räume, beeinflussen die Klimaregulation, steigern die Wohnqualität und bieten Lebensraum und Nahrung für diverse Tierarten. Die Hecken in den privaten Gärten tragen zur Vernetzung bei und sind damit ein wichtiger Teil der ökologischen Infrastruktur.

Wird das Schnittgut direkt im eigenen Garten in Form von Häckselhaufen (kein grossflächiges Verstreuen) und Asthaufen hinter oder neben den Hecken aufgetürmt, ermöglicht das der Natur weitere Lebensräume und gleichzeitig kann ein Abtransport vermieden werden.

Nach dem theoretischen Teil konnten die Kursbesucher:innen Fragen stellen und anschliessend gemeinsam Hand anlegen.

Der Kurs ist sehr empfehlenswert. Die Energie- und Umweltkommission Oberwil dankt Stefan Toth für sein Engagement.

Marianne Eichenberger
Energie- und Umweltschutzkommission Oberwil

WAHLFORUM

WAHLKREIS – BINNINGEN-BOTTMINGEN

Sarah Khan-Martinec in den Schulrat des Kindergartens und der Primarschule

Dem Schulrat kommt eine wichtige Funktion als Brücke zwischen Behörden, den Schülerinnen und Schülern, deren Familien sowie auch den Lehr- und Fachpersonen zu.

Als Mutter zweier Kinder, welche im kommenden Schuljahr den Übertritt in den Kindergarten und die Primarschule vollziehen werden, weiss ich, wie wichtig der funktionierende Austausch mit den Behörden und Lehrpersonen ist und welche Fragen sich dabei stellen.

Auch durch meine Arbeit als Anwältin und Mediatorin im Bereich Familienrecht sind mir die möglichen Probleme betreffend Einschulung und Bildung sowie Arbeit und Betreuung bekannt. Denn das moderne Familienbild und die kulturelle Diversität ziehen nicht spurlos am bestehenden Schulsystem vorbei, sondern bergen manche Hürden und Herausforderungen für alle Beteiligten. Häufig sind ein Umdenken, Verständnis und Kommunikation notwendig, um der vielfältigen Realität Rechnung zu tragen.

Umso wichtiger scheint die Arbeit eines ausgeglichenen Schulrats. Dieser hat seine Brückenfunktion umsichtig wahrzunehmen und die Anliegen der Direktbetroffenen, nämlich der Kindergarten- und Schulkinder, deren Eltern, aber auch das Wissen der Lehrpersonen bei Entscheidungen und Veränderungen miteinzubeziehen und gleichzeitig die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Behörden zu unterstützen.

Dieser Herausforderung möchte ich mich stellen und im Schulrat des Kindergartens und der Primarschule mitwirken.

Über Ihre Stimme würde ich mich freuen.

Herzlichen Dank
Sarah Khan-Martinec

PARTEIEN

CVP OBERWIL

Parolen für die Abstimmungen und Wahlen vom 28. November

Eidgenössische Vorlagen
- Nein zur Pflegeinitiative
- Nein zur Justizinitiative (Wahl Richter:innen im Losverfahren)
- Ja zum Covid-19-Gesetz

Kantonale Vorlage
- Ja zum kantonalen Integrationsprogramm

Ersatzwahl in den Schulrat Kindergarten-Primarschule
- Sarah Khan-Martinec

Aktuelle Bücher aus dem Verlag
reinhardt
www.reinhardt.ch

PARTEIEN

SVP OBERWIL

Am 28. November braucht es ein Nein für eine gute Integration

Die Abstimmung über das kantonale Integrationsprogramm wird in den Medien rege diskutiert. Dabei werden oft auch Unterstellungen und Behauptungen aufgestellt, die der Wahrheit nicht standhalten.

So kann man lesen, das Nein-Komitee wolle gar keine Integration der Ausländer. Das Gegenteil ist richtig: Wir fordern eine schnelle und gute Integration der Migranten, die in der Schweiz bleiben können. Eine rasche und nachhaltige Integration ist Staatsaufgabe und da in unserem Kanton schon mehr als 36 Prozent der Bevölkerung einen Migrationshintergrund haben, ist eine erfolgreiche Integration für ein friedliches Zusammenleben unabdingbar. Dafür braucht es ein griffiges und erfolgsbasiertes Integrationsprogramm, das die Willigen gezielt unterstützt und die Verweigerer bestraft. Leider erfüllt das vorliegende Programm diese Anforderungen nicht.

Gelungene Integration bedeutet, sich seinen Lebensunterhalt selbst zu verdienen, unsere Sprache zu sprechen, unsere Gesetze zu beachten, die Gleichstellung von Mann und Frau und unsere direkte Demokratie anzuerkennen und sich ganz allgemein der Schweizer-Gemeinschaft zugehörig zu fühlen. Mit einem NEIN zum Integrationsprogramm wollen wir auch verhindern, dass zusätzliche Steuermittel aufgewendet werden, um unwillige Migrantinnen und Migranten zu «fördern».

Oft hört man auch, die 1,5 Mio. Schweizerfranken seien im Vergleich zum Staatshaushalt des Kantons sehr wenig Geld. Abgesehen davon, dass 1,5 Mio. für uns alle sehr viel Geld ist, ist es die Aufgabe eines jeden Politikers, mit dem Steuergeld, das von den Steuerzahlern hart verdient wurde, treuhänderisch umzugehen. Steuergeld ziellos und ohne jegliche Erfolgskontrolle im Giesskannensystem an unzählige Kleinstprojekte zu verschwenden, die oft nur im Entferntesten, wenn überhaupt, etwas mit erfolgreicher Integration zu tun haben, kann und darf – unabhängig von der Höhe des Betrages – nicht unterstützt werden.

Und auch die Aussage einiger Befürworter, dass über 50 % des Geldes in den Förderbereich Sprache fliesse, ist schlichtweg falsch. Gemäss Vorlage des Regierungsrates sind es genau 31,3 %, was das NEIN-Komitee als zu tief erachtet, da ohne Sprachkenntnisse eine Integration unmöglich ist.

Bei einem Nein zur Vorlage wird die Integration im Baselbiet auch nicht gestoppt, wie gewisse Kreise behaupten. Diese 1,5 Mio. sind nur ein kleiner Teil des Geldes, das jedes Jahr in die Integrationsanstrengungen fliesst. Den Hauptanteil macht das Geld für die Regelstrukturen aus und auch die Integrationspauschale, die soeben von CHF 6 000 auf CHF 18 000 pro Asylfall erhöht wurde, fliesst weiterhin in unseren Kanton. Das kantonale Integrationsprogramm sollte diese bestehenden Strukturen ergänzen und allfällige Lücken stopfen. Diesen Anspruch erfüllt das vorliegende ineffiziente und ziellose Programm leider in keiner Art und Weise.

Deshalb: Stimmen Sie NEIN zu diesem Programm, so dass der Regierungsrat die Gelegenheit erhält, zielgerichtete und erfolgsbasierte Massnahmen auszuarbeiten.

Dominique Erhart, Landrat SVP, Oberwil

Werbung sorgt dafür, dass Ihnen nichts entgeht.

VEREINE

AWO OBERWIL

Wildsträucher für den Garten – jetzt pflanzen

Die bebaute Fläche im Siedlungsraum wächst stetig. Deshalb wird es immer wichtiger, öffentliche Grünflächen und private Gärten naturnah zu gestalten. Einheimische Sträucher spielen dabei eine Schlüsselrolle. da sie einheimischen Tierarten deutlich mehr Nahrung und Lebensraum bieten. Für Vögel sind dornen- und beerentragende Sträucher besonders wertvoll. Auch für Insekten, Säugetiere, Reptilien und Amphibien erfüllen Hecken wichtige Funktionen: Nahrung (Blätter, Knospen, Früchte, Samen, Insekten), Unterschlupf für Ruhe, Schlaf und Jungenaufzucht, wie auch Verstecke vor Feinden und Witterung.

Jetzt kommt der ideale Zeitpunkt, um Wildsträucher zu pflanzen.

Die AWO und Pro Natura tragen aktiv dazu bei, unterschiedliche Lebensräume bei Ihnen zu fördern. Auch in diesem Jahr betreibt Pro Natura wiederum einen Online-Shop für Wildsträucher. Damit haben Sie die Möglichkeit, biologisch produzierte, einheimische Wildsträucher für den Garten oder die Terrasse zu bestellen und bei Marianne Eichenberger in Oberwil abzuholen.

Die relativ jungen Pflanzen werden wurzelnackt, d. h. ohne Ballen geliefert. Sie sind deshalb einerseits kostengünstig und andererseits wachsen sie bei sofortiger Pflanzung im Herbst und Winter auch besser an als ältere Pflanzen, welche im Topf aufgezogen werden.

Die Bestellungen können bis am 19. November 2021 aufgegeben werden. Auf unserer Homepage finden Sie den Link zum Webshop von Pro Natura.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Beobachten der Natur vor der Haustür.

Der AWO-Vorstand

www.awo4104.ch

LUDOTHEK OBERWIL

Die Ludothek am Oberwiler Märt, 21. November

Suchen Sie verspielte Weihnachtsgeschenke? Dann werden Sie vielleicht am Stand der Ludothek fündig.

Damit wir in der Ludothek Platz haben für neue Spielsachen, verkaufen wir einen Teil der Spiele aus unserem Sortiment. Sie finden an unserem Stand eine grosse Auswahl an Gesellschaftsspielen für Gross und Klein.

Kommen Sie bei uns vorbei und stöbern Sie in der Welt der Spiele.

Ludothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6
4104 Oberwil
Telefon 061 403 02 30 (Combox)
www.ludothek-oberwil.ch

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag, 14.30 bis 16.30 Uhr
Samstag, 10 bis 12 Uhr

SPIELGRUPPE SPIELWERKSTATT SCHNÄGGEHÜSLI

Die Spielgruppe am Oberwiler Märt

Wir freuen uns auf den Märt am Sonntag! Der Oberwiler Markt gehört ins Dorf. Und genauso gehört das Schnäggehüsli zu Oberwil. Damit auch Zugezogene und neue junge Familien von unserer Spielgruppe erfahren, haben wir einen Stand und zeigen uns und unsere Montessori-Spielsachen. Wir geben gerne Auskünfte zu unserer Spiel- und Wald-Werkstatt.

Wer nicht an den Märt kommen kann, darf sich auch so zu einem Schnupperbesuch zusammen mit seinem Kind (ab 2,5 Jahren) anmelden: Website swso.ch oder Telefon 076 722 21 99.

Bis am Sonntag!

Euer Schnäggehüsli-Team

BIBLIOTHEK OBERWIL

Lesung mit Beatrice Schmid

«Du weisst mich jetzt in Raum und Zeit zu finden», moderiert von Pascal Schmid, Verein AltOberwil, Dienstag, 23. November, 19.30 Uhr

Auf dem Dachboden der Eltern stösst Beatrice Schmid auf ein wahres Fundstück: Dokumente ihrer Grossmutter Marie in Basel und ihrer Grosstante Paula in Moskau. Es beginnt die Spurensuche einer Familiengeschichte, die vom Gulag über den Widerstand im Nationalsozialismus bis zum Kampf für Frauenrechte reicht. Beatrice Schmid nimmt uns mit auf ihre Rechercheise. Sie beschreibt, wie sie das Leben und Erbe ihrer engagierten Vorfahrinnen entdeckt, deren mutige Lebensgeschichten einen nicht mehr loslassen.

Diese Veranstaltung unterliegt der Zertifikatspflicht. Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Gschichteträmli

Donnerstag, 28. Oktober von 10 bis ca. 10.45 Uhr. Nicole Meile erzählt eine spannende Geschichte.

Die regelmässig stattfindende Veranstaltung bietet jeden Monat spannende und interessante Begegnungen mit Büchern und Geschichten. Für alle, die ihre Kinder von klein an in die Bibliothek begleiten möchten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kinder von 3 bis 5 Jahren und ihre Begleitpersonen sind herzlich willkommen. Für Begleitpersonen ab 16 Jahren gilt die Covid-Zertifikatspflicht.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.bibliothek-oberwil.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bibliotheksteam

www.bibliothek-oberwil.ch

NVO OBERWIL

11. Oberwiler-Naturschutztag am 23. Oktober

Nach tagelanger Vorarbeit war es endlich so weit. Es versprach, ein kühler, schöner Tag zu werden. Marcel brachte die Festbankgarnituren und Ingrid kam schon mit den Bastelutensilien und dem Binokular für die Kinder.

Am Waldrand bei der Alme (Yschlag) waren wir vor zehn Jahren schon einmal. Es war der erste Oberwiler-Naturschutztag. Damals pflanzten wir Sträucher und ca. acht Elsbeerbäumchen, die sich prächtig entwickelten. Dieses Jahr pflegten wir diesen Waldrand und bauten unter der Leitung von Kathrin Eichenberger (Solidago) zwei grosse Asthaufen mit Aufzuchtkammer für das Hermelin ein. Das Holz dazu konnten wir vorgängig in einem Jung-Eichenwald aufbereiten. Marcel Düblin brachte vorgängig die Äste und die zum Teil sehr schweren Eichenstämme mit dem Forstlader zum Waldrand.

Auf der Wiese der Familie Düblin, unterhalb des Walrandes, konnten wir fünf Apfelbäume und einen Speierling pflanzen.

Beeindruckt hat die kleine Emma. Sie ist so stolz darauf, ihren ersten Baum gepflanzt zu haben. Die Sorte ist ein «Menznauer Jägerapfel».

Foto Alexandra Battus

Im oberen Teil der Weidenhecke an der Neuwilerstrasse bauten wir, unter der Leitung von Philipp Füllemann (Solidago), zwei Wieselburgen aus Bruchstein ein.

Ganz in der Nähe konnten die Kinder die Natur durchs Binokular beobachten und mit Materialien aus der Natur basteln.

Sehr interessant war auch der Vortrag von Kathrin Eichenberger über die Erfolgskontrolle des Wieselprojektes. Sie zeigte uns Fotos aus den Fotofallen und Spuren aus den Spurentunnels. Nortasha Dayang bezauberte uns wiederum mit ihrer malayischen Küche.

Ich möchte mich bei allen bedanken, wiederum einen so schönen Naturschutztag erlebt zu haben.

Insbesondere danke ich der Gemeinde Oberwil, der Bürgergemeinde, Markus Lack, der Familie Düblin, der Firma Solidago mit Andy Schären (Hermelinförderung), Lukas Merkelbach (Steinkauzförderung), der Gym-Klasse von Frau Dättwiler für die Vorarbeiten und natürlich all den andern fleissigen Helfern.

Mögliche Nutzniesser der Arbeiten sind: Gartenrotschwanz, Wendehals, Steinkauz, Strauchschrecke, Zauneidechse, Igel, Blindschleiche, Hermelin, Mauswiesel, …

Den Bericht mit mehr Bildern finden Sie auf unserer Webseite unter: https://nvoberwil.ch/news

Für den Vorstand, Roland Steiner

BLAURING OBERWIL

Blauringgottesdienst

Am 21. November findet der alljährliche Blauringgottesdienst, in der katholischen Kirche in Oberwil, statt. Er beginnt um 11 Uhr und steht unter dem Motto «zusammen sein». Passend dazu werden die Kinder ein kleines Theater einstudieren. Gross und Klein sind herzlich eingeladen, an dieser besinnlichen Feier teilzunehmen. Wer noch Weihnachtsgeschenke besorgen muss, kann nach dem Gottesdienst den Oberwiler Adventsmärt besuchen und bei dieser Gelegenheit beim Blauringstand vorbeischauen. Die Kinder haben fleissig Karten, Windlichter und vieles mehr gebastelt und wer seine eigene Kerze gestallten will, hat bei uns am Stand die Möglichkeit, eine Kerze zu ziehen. Der Adventsmarkt beginnt um 10 Uhr und endet um 18 Uhr und findet auf dem Coop Parkplatz statt. Wir freuen uns schon darauf, viele eurer Gesichter zu sehen! Mit dem Advent nähert sich auch der Santiglaus. Zusammen mit der Pfadi TEO Bergstei bietet der Blauring, vom 5. Dezember bis am Dezember, Santiglausbesuche an. Die Anmeldung erfolgt über drei einfache Schritte: Schritt 1: Wunschdatum und Uhrzeit des Besuches via E-Mail an *santiglaus2021@blauring-oberwil.ch* senden. Schritt 2: Zugesendeten Fragebogen ausgefüllt zurücksenden. Schritt 3: Bestätigung von Datum und Uhrzeit abwarten. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

LESERBRIEFE

Solidarität statt Egoismus

Am 28. November 2021 stimmen wir nicht darüber ab, die einschränkenden Corona-Massnahmen per sofort aufzuheben, sondern über die vom Parlament am 19. März beschlossenen Änderungen im Covid-Gesetz. Auch bei einem Volks-Nein bleiben diese Änderungen bestehen bis zum 19. März 2022. Nebst den gesetzlichen Grundlagen für das Covid-Zertifikat beinhalten diese Gesetzesänderungen Bundesgelder u. a. für Härtefälle und Kulturschaffende.

Die Änderungen im Covid-Gesetz wurden vom nationalen Parlament mit grossem Mehr verabschiedet (Nationalrat 169 Ja, 13 Nein, 13 Enthaltungen / Ständerat 44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen). Alle Parlamentarierinnen und Parlamentarier sind von uns gewählt. Verschiedene Meinungen sind vertreten durch alle Parteien hindurch. Wenn eine Parlamentsabstimmung derart klar entschieden wird, sollten wir den von uns Gewählten das nötige Vertrauen entgegenbringen. Es ist lächerlich, zu behaupten, der Bundesrat erhalte mit diesen Gesetzesänderungen zu viel Macht. Der Bundesrat ist die Exekutive und es ist seine Aufgabe, Entscheide zu treffen. Wir haben eine funktionierende Gewaltentrennung in der Schweiz. Zu lamentieren, unsere Freiheitsrechte seien eingeschränkt, weil man ein Zertifikat braucht für Restaurantbesuche etc. ist ein Hohn gegenüber denjenigen Menschen in der Welt, deren Freiheitsrechte tatsächlich eingeschränkt sind (Bildung, freie Meinungsäusserung etc.) und gegenüber all jenen, die tatsächlich gesundheitliche oder wirtschaftliche Schäden durch das Corona-Virus zu erleiden haben. In dieser schwierigen Zeit wünsche ich mir mehr Solidarität und weniger Egoismus, um diese Pandemie mit den geringstmöglichen Einschränkungen und Schäden durchzustehen. Deshalb bitte ich Sie um ein klares Ja am 28. November zum Covid-19-Gesetz.

Tanja Haller, glp Oberwil

LESERBRIEFE

Ja zur Pflegeinitiative

Eine Ausbildungsoffensive ist ein guter Anfang, aber reicht bei Weitem nicht. Denn es braucht auch Pflegenden und Berufsbildner, welche die Auszubildenden in der Praxis begleiten. Dafür braucht es gut ausgebildetes Personal. Aktuell steigen über 40 % der Pflegende frühzeitig aus dem Beruf aus. Davon ist ein Drittel jünger als 35 Jahre. Nur mit attraktiven Arbeitsbedingungen kann es gelingen, dass gut ausgebildetes Personal erhalten bleibt. Schon jetzt arbeiten nur wenige 100 % in der aktiven Pflege. Im Durschnitt liegt das Arbeitspensum bei 80 % und wird wegen der Belastung im Alter weniger, d. h. lebenslange Einbussen in AHV, Pensionskasse und Lebensunterhalt. Darum: Vom Applaus allein können wir Pflegenden nicht leben und stimmen Ja zur Pflegeinitiative.

Susanne Leubner, Oberwil, dipl. Pflegefachfrau, Berufsbildnerin

Ja zum Kantonalen Integrationsprogramm!

Auch bei uns im Leimental sind aktuell und schon seit längerer Zeit eine Vielzahl von Personen daran, Mitbewohnende ausländischer Herkunft mit den hiesigen Lebensgewohnheiten vertraut zu machen. Es ist ein kontinuierlicher, wechselseitiger und kreativer Prozess. Vieles geschieht dabei freiwillig und ehrenamtlich. Aber es gibt auch Tätigkeiten, die etwas kosten. «Alles wirkliche Leben ist Begegnung», sagte Martin Buber. In Begegnungen zwischen Menschen mit unterschiedlichen Wurzeln können alle Beteiligten viel lernen; es kann gestaunt und gelacht werden.

Viele der Aktivitäten sind ein Angebot, eine Einladung zum Lernen – zum Beispiel, aber nicht nur, der Sprache – und zum Zusammenspiel. Wer die Einladung nicht annehmen will, darf keinesfalls als «Integrationsverweigerer» abgestempelt werden, wie uns gewisse Plakate suggerieren wollen.

Eine grosse Mehrheit im Landrat hat dem Integrationsprogramm zugestimmt. Der Regierungsrat empfiehlt und befürwortet es vorbehaltlos. Was wir brauchen, kann nicht Misstrauen, technokratische Überprüfung und vermehrte Kontrolle sein. Dies liefe auf eine Aufblähung der Bürokratie hinaus, was wiederum sehr kostspielig wäre. Wir wollen weiterhin und weithin nicht planlos, aber unkompliziert auf unsere ausländischen Mitbürger zugehen. Dabei gilt es, offen zu sein für ein gutes, unverkrampftes Zusammenleben. Das Kantonale Integrationsprogramm (KIP), welches sich bewährt hat, verdient unsere vorbehaltlose Zustimmung! *Fredi Vogelsanger, SP Oberwil*

Markus Gerber in den Schulrat der Sekundarschule

Markus Gerber ist kein Oberwiler von Geburt. Er ist im Raum Zürich aufgewachsen, studierte Biochemie und Molekularbiologie. Seit über 20 Jahren wohnt und arbeitet Markus Gerber in der Region. Er fühlt sich in der Agglomeration Basel wohl.

Markus Gerber ist mit der Familie vor rund zwei Jahren von Allschwil nach Oberwil gezogen. Seine drei Kinder gehen ins Gymnasium Oberwil. Markus kennt somit die Thematik Mittelschule nicht nur aus eigener Erfahrung, sondern jetzt auch wieder durch seine drei Kinder.

Wichtig in diesem Zusammenhang jedoch ist: Markus Gerber stellt sich zur Wahl in einen Schulrat, wo er keine Kinder auch «betreuen» will, kann oder möchte. Seine Entscheidungen im Schulrat sind der Sache gewidmet und nicht in irgendeiner Form auch noch etwas gefärbt, weil diese Entscheidungen keinen Einfluss auf seine Kinder haben werden. Schliesslich hat Markus Gerber viele Jahre Erfahrung in Schulräten in Allschwil gesammelt – er ist auf ganz ideale Weise vorbereitet und wird wirklich unabhängig im Schulrat Sekundarschule mitwirken können. Gerade jetzt sind für die Sache gut ausgebildete und unabhängige Schulräte gefragt. Kein Zweifel, meine Stimme geht an Markus Gerber. *Paul Hofer, Oberwil*

Bravo, Bundesrätin Simonetta Sommaruga

Am letzten Tag der zweiwöchigen COP26-Konferenz in Glasgow habe ich zufälligerweise an einem englischen TV-Sender die Intervention von Bundesrätin Sommaruga mitverfolgen können. Worum ging es: Eben hatte der indische Vertreter bekannt gegeben, dass der Ausstieg aus der Kohle nur «stufenweise verringert» (phase down) werden und nicht ein «stufenweiser Rückzug» (phase out) zur Gewinnung von Energie durch Kohle weltweit erfolgen soll.

Bundesrätin Sommaruga ergriff das Wort in perfektem Englisch für rund zwei Minuten als erste Rednerin für die Schweiz und verschiedene andere Staaten. Sie sei sehr enttäuscht erstens, dass die Zielsetzung in allerletzter Minute wiederum verwässert wird und zweitens, dass diese Änderung nicht im versprochenen transparenten Prozess (Einbezug aller Vertreter) geschehen sei. Dennoch, im Interesse der übergeordneten Sache, ein minimales Abschlusspapier verabschieden zu können, stimme sie für die Schweiz und die sie vertretenden Nationen dem Text widerwillig zu. Minutenlanger Applaus. COP26-Präsident Alok Sharma hat sich später für ebendieses intransparente Verhalten entschuldigt, wiederum grosser Applaus.

Dieser Auftritt hat mich als Schweizer sehr stolz gemacht – so muss die Schweiz im Ausland auftreten, sich klar ausdrücken. Dann werden wir unter anderem auch in der Europapolitik vorankommen.

Paul Hofer, Oberwil

DIES UND DAS

KULINARIK

Das «Rössli» wird zum Winterparadies

kü. Das Restaurant «Rössli» muss weder in Oberwil noch im «BiBo-Land» näher vorgestellt werden. Nachdem Roland Herren und seine Gattin die Gastronomiestätte über Jahrzehnte geführt hatten, sind nun Julie Jaberg Wiegand und Philipp Wiegand «auf dem Rössli». Mit grossem Erfolg und viel Resonanz bei der Bevölkerung. Die Winterzeit hat ihren Reiz. Und BiBo verrät seiner Leserschaft, dass sich diese beliebte Wirtschaft ab morgen Freitag, den 19. November, bis zum 23. Dezember 2021 in eine veritable Winterlandschaft verwandelt. Denn im Garten des «Rössli» entsteht ein Winterparadies, wo im Weihnachtszelt ein feines Raclette angeboten wird. «Ringsum» hat es einladende Strohballen – und die imponierende Feuerstelle spendet genügend Wärme, so dass garantiert niemand frieren wird. Man ist zwar in Oberwil, fühlt sich aber in der Schweizer Alpen- und Bergwelt. Zu geniessen im Ortskern des «Schnäggedorfes». Doch Raclette und Glühwein ist nicht alles, was die Gäste erwartet. Im Champagnerzelt können Austern genossen werden – man wird persönlich von Julie bedient. Und es sei bereits jetzt angetönt, dass nach den Feiertagen (ab dem 28. Dezember) eine weitere Attraktion auf die Besucherinnen und Besucher wartet. BiBo wird zum gegebenen Zeitpunkt berichten.

REKLAME

Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.

Montag, 15.11. bis Samstag, 20.11.21

-25% 7.20 statt 9.60

RAMSEIER FRUCHTSAFT
div. Sorten, z.B.
Multivitamin, 4 x 1 l

-22% 3.95 statt 5.10

ROLAND KNÄCKEBROT
div. Sorten, z.B.
Délicatesse,
2 x 200 g

-25% 8.50 statt 11.40

HERO TOMATENKONSERVEN
div. Sorten, z.B.
Sugo, 3 x 420 g

-21% 5.20 statt 6.60

VOLG RAVIOLI
div. Sorten, z.B.
Eier-Ravioli, 3 x 430 g

-22% 4.20 statt 5.40

VOLG MINERALWASSER
div. Sorten, z.B.
wenig Kohlensäure, 6 x 1,5 l

-32% 9.30 statt 13.80

SINALCO
6 x 1,5 l

-21% 28.90 statt 36.60

GILLETTE
div. Sorten, z.B.
Mach3 Turbo, Klingen, 12 Stück

-34% 4.20 statt 6.40

KLEENEX
3 x 80 Stück

-25% 6.90 statt 9.20

MERIDOL
div. Sorten, z.B.
Zahnpasta, 2 x 75 ml

-33% 9.60 statt 14.40

PALMOLIVE HANDABWASCHMITTEL
div. Sorten, z.B.
Ultra Original, 3 x 500 ml

Ab Mittwoch
FRISCHE-AKTION

LE GRUYÈRE MILD
250 g

-25% 3.50 statt 4.70

-37% -.50 statt -.80

KIWI
Italien, Stück

-27% 1.30 statt 1.80

EISBERGSALAT
Spanien, Stück

-21% 4.95 statt 6.30

AGRI NATURA LANDJÄGER
4 x 50 g

-21% 2.20 statt 2.80

GLARNER ZIGER-PRODUKTE
div. Sorten, z.B.
Ziger-Butter, 80 g

-20% 12.- statt 15.-

HILCONA TORTELLONI RICOTTA/SPINAT
2 x 500 g

-20% 5.50 statt 6.95

MCCAIN 1-2-3 FRITES
750 g

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

STIMOROL KAUGUMMI
div. Sorten, z.B.
Wild Cherry, 7 x 14 g
4.20 statt 4.95

BALISTO GETREIDERIEGEL
div. Sorten, z.B.
Peanuts, 156 g
4.20 statt 4.95

NESCAFÉ
div. Sorten, z.B.
Gold de luxe, 2 x 180 g
19.80 statt 23.80

KNORR QUICK SOUP
div. Sorten, z.B.
Flädli, 34 g
1.80 statt 2.30

VOLG RÖSTI
div. Sorten, z.B.
Original, 3 x 500 g
5.70 statt 6.75

PUERTA VIEJA CRIANZA RIOJA DOCA
Spanien, 75 cl, 2018
7.90 statt 9.90

COMFORT
div. Sorten, z.B.
Concentrate blue sky, 2 x 1 l
8.60 statt 11.60

AIR WICK
div. Sorten, z.B.
Duftölflakon, Anti-Tabac, Trio und Original
14.90 statt 20.-

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

Volg
frisch und fründlich

DIES UND DAS

HOHER BESUCH

«Ihm gelingt es, Brücken zu bauen»

Gruppenbild im Baselbiet: Landrat Heinz Lerf, Gregor Gysi, Regierungsrätin Kathrin Schweizer und der Binninger Marc Joset (von links nach rechts). Foto: Frantisek Matous

Er kennt nicht nur den Kanton Basel-Landschaft, sondern auch das «BiBo-Land», denn vor einigen Jahren war er zu Gast in der Gemeindebibliothek Bottmingen (BiBo berichtete). Und jetzt war er wieder im (Ober-)Baselbiet. Die Rede ist von Gregor Gysi, einer charismatischen Persönlichkeit, der zwar konsequent seine politische Meinung vertritt, aber ebenso konziliant ist und sich daher auch den Respekt von «politisch Andersdenkenden» verdient hat. Marc Joset (Binningen), ebenfalls Politiker, traf Gregor Gysi und führte für diese Zeitung ein Interview mit dem (Ost-)Deutschen.

BiBo: Vor einigen Tagen war Gregor Gysi im Baselbiet zu Gast. Wissen Sie, was der Grund für den Besuch dieser Persönlichkeit war?

Marc Joset: Mit Genuss las ich seine Autobiografie «Ein Leben ist zu wenig». Darin widmet Gregor Gysi ein Kapitel seinen Vorfahren, die aus Läufelfingen stammen. Ich habe ihn darauf zu einer Lesung und – als «Zückerchen» – zu einem Empfang in der Gemeinde Läufelfingen eingeladen. Er hat spontan zugesagt.

Nehmen Sie Herr Gysi als Politiker, Anwalt, Autor oder Moderator wahr? Wäre er politisch, wenn in der Schweiz aktiv, nicht «sehr links» anzusiedeln?

Gregor Gysi steht sicher «sehr links». Er hat sich aber dank seiner Offenheit, seinem scharfen Geist und der brillanten Rhetorik grosse Anerkennung verschafft. Dies wäre für die Schweiz ein Gewinn.

Sie sind auch (SP-)Politiker – könnte Gregor Gysi für die Schweizer SP eine Art «Vorbild» sein?

Gregor Gysi könnte insofern Vorbild sein, als dass er wohl sehr pointierte Ansichten vertritt, aber immer davon ausgeht, dass der Andersdenkende auch im Recht sein kann. Damit gelingt es ihm, Brücken zu bauen.

Wie würden Sie persönlich einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches Birsig- und Leimental erklären? Und welche Rolle spielen für Sie die lokalen Medien im Alltag eines Menschen?

Die Gemeinden des Birsig- und Leimentals sind für viele Bürgerinnen und Bürger ein Stück Heimat – trotz oder wegen der Stadtnähe. Deshalb spielen die lokalen Medien – auch in Printform – eine wichtige Rolle.

Wir danken Herrn Joset, dass er «Korrespondent» gespielt hat. Und die Antworten von Gregor Gysi sind Hoffnung, dass trotz unterschiedlichen politischen Auffassungen zuletzt immer der Konsens und die Vernunft siegen wird. Möge dies auch für inskünftige Abstimmungen und Wahlen in unserem Lande gelten.

Georges Küng

BASELLAND TRANSPORT AG

25 neue TINA-Trams

Vor wenigen Tagen unterzeichneten die BLT und Stadler den Vertrag über die Herstellung und Lieferung von 25 Trams vom Typ TINA. Die ersten TINA-Trams werden ab Fahrplanwechsel Dezember 2023 verkehren.

pd/kü. Bereits im Februar 2021 gab die BLT den Zuschlag für die Beschaffung der neuen Trams an Stadler bekannt. Mit der Vertragsunterzeichnung ist die Bestellung der 25 TINA-Trams nun formell ausgelöst. Der BLT Verwaltungsrat hat die Kreditfreigabe von125 Millionen Franken für die Beschaffung von 25 neuen Fahrzeugen erteilt sowie das Pflichtenheft mit dem Werklieferungsvertrag genehmigt. Die Finanzierungszusagen von Bund und den Kantonen Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn liegen vor.

Die BLT wird als erstes Unternehmen in der Schweiz die neue Tramgeneration TINA von Stadler einsetzen. TINA ist die Abkürzung für «Total Integrierter Niederflur-Antrieb». Bei der Neuentwicklung wurde ein besonderes Augenmerk auf den Fahrgastkomfort gelegt. Das vollklimatisierte Fahrzeug verfügt über einen grosszügigen Innenraum, grosse Panoramafenster und ein integriertes Fahrgastinformationssystem. Es ist von der ersten bis zur letzten Fahrgasttüre niederflurig und barrierefrei ausgelegt und sämtliche 96 Sitzplätze bieten durchgängig komfortable Fuss- und Knieräume.

«Die BLT und Stadler verbindet eine langjährige und erfolgreiche Partnerschaft. Bereits heute betreibt die BLT 38 unserer Strassenbahnen vom Typ TANGO. Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir nun auch erstmals 25 TINA-Trams an die BLT liefern dürfen. Wir danken der BLT für das uns entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns, unsere langfristige Zusammenarbeit noch weiter zu vertiefen», sagt Dr. Ansgar Brockmeyer, Executive Vice President Marketing & Sales und stellvertretender CEO von Stadler.

VERANSTALTUNGEN

ADVENTS-SPAZIERGANG HOFSTETTEN/FLÜH

Not macht erfinderisch

Seit mehr als 20 Jahren findet alljährlich der Weihnachts-Bazar Hofstetten statt, ein dorfeigener Weihnachtsmarkt mit ausschliesslich selbsthergestellten Artikeln. Als letzten Winter auch in Hofstetten die Organisatoren den beliebten Weihnachts-Bazar absagen mussten, wollten einige Aussteller das so nicht hinnehmen. Das Bedürfnis nach einer vorweihnachtlichen Veranstaltung im Dorf weckte den Erfindergeist – es entstand in Windeseile unter der Federführung von Saskia Aebi-Stöcklin der erste Weihnachtsspaziergang durchs Dorf. Entlang vier ausgewählter Strassen wurden auf Vorplätzen und Einfahrten interessierten Ausstellern Fläche vermittelt, um ihre Stände aufzustellen. Die Leute – bei Weitem nicht nur aus Hofstetten – nutzten die Gelegenheit, bei windigem und kaltem Wetter Weihnachtseinkäufe zu tätigen, sich zu verköstigen oder ganz einfach nur bekannten Gesichtern entlang der Spaziergangsstrecke zu begegnen.

Für dieses Jahr schlossen sich nun das OK des Weihnachts-Bazars und des Weihnachtsspaziergangs zusammen und organisieren gemeinsam einen Advents-Spaziergang in ähnlichem Stil. Erfreulicherweise konnten auch in Flüh genügend Interessierte für einen Rundgang durch den Flühner Dorfteil gefunden werden, sodass nun am **Sonntag, 28. November**, die 2. Ausgabe des Advents-Spaziergangs Hofstetten/Flüh stattfinden wird.

Infos: www.hofstettenflueh.ch – Veranstaltungen, Karte der Teilnehmenden https://t1p.de/adventsspaziergang21

DIES UND DAS

DORFKIRCHE BIEL-BENKEN

Rückblick auf die 400-Jahr-Feier

Am Abend des 4. November 2021 wurde die Bevölkerung von Biel-Benken mit Glockengeläute auf ein ganz besonderes Ereignis hingewiesen. Die Dorfkirche feierte ihr 400-Jahr-Jubiläum. Am Festgottesdienst war dann die Kirche fast bis zum letzten Platz der erlaubten Personenanzahl gefüllt.

pd/kü. Mit dabei waren Vertreter*innen der politischen und kirchlichen Behörden. Ergänzend zu seiner eindrücklichen Predigt erhielten die Teilnehmenden von Pfarrer Kilian Karrer einen interessanten Rückblick auf die lange und ereignisvolle Geschichte der schönen Ortskirche. Grussworte wurden vom Präsidenten des Kirchenrats der reformierten Kirche Baselland, Pfarrer Christoph Herrmann, und von Elke Kreiselmeyer, Gemeindeleiterin der katholischen Schwesterkirche Therwil/Biel-Benken überbracht. Immer wieder wurde erwähnt, wie glücklich alle darüber sind, dass nun nach dem pandemiebedingten Unterbruch wieder Feste und Gottesdienste stattfinden dürfen und dass der christliche Glaube nicht hinter den kirchlichen Mauern aufhören dürfe.

Statt einer Geburtstagstorte gab es dann im Begegnungszentrum einen reichhaltigen Apéro, der eine gute Gelegenheit zum Austausch bot. Es war eine eindrucksvolle Geburtstagsfeier, die auch Hoffnung für die weiteren Begegnungen im Dorf geweckt hat.

Die Fotoausstellung im Estrich der Kirche kann noch bis Ende Jahr besichtigt werden.

Bei der Puzzlejagd zur 400-Jahr-Feier konnten die Kinder den Kirchenturm und die Kirche einmal ganz anders kennenlernen.

PUBLIREPORTAGE

DORIS HERRMANN

Einladung zum Vortrag über die taubblinde Künstlerin Doris Herrmann

Wir laden herzlich zu diesem kulturellen Anlass ein: Samstag, 20. November, 15 Uhr im Kulturcafé.

Die 1933 in Basel mit dem Usher-Syndrom geborene und deshalb von Geburt an gehörlose Doris Herrmann hat im Laufe ihres Lebens auch ihre Sehkraft fast ganz eingebüsst. Sie ist deshalb seit ca. 20 Jahren auf die Kommunikationsform «Lormen» angewiesen (beim Lormen werden die Buchstaben in den Handteller getippt). Das hinderte sie aber niemals daran, sich ihren drei grossen Leidenschaften zu widmen: der Kunst, der autodidaktischen Känguruforschung und dem Schreiben von Büchern.

Doris Herrmann kann auf ein sehr interessantes Leben zurückblicken, welches sie stets mit viel Optimismus, ungebrochener Lebensfreude und mit grossem Interesse an Mensch und Tier gemeistert hat. Sie ist vielen bekannt aus der TV-Sendung mit Kurt Aeschbacher.

Lernen Sie an diesem Nachmittag im Kulturcafé Röschenz eine aufmerksame Persönlichkeit kennen, reisen Sie mit ihr durch Australien, Geschichten, Bilder und Sprache. Frau Jeannine Lehmann hält den Vortrag. Angela Jobim da Costa wird für Frau Herrmann lormen und übersetzen.

Der Anlass findet im kleinen Rahmen statt. Bitte melden Sie sich an unter info@hofgaerten.ch und beachten Sie, dass beim Besuch das Covid-Zertifikat gescannt werden muss.

Nach dem Vortrag bietet sich die Gelegenheit, die noch freien Wohnungen in den Hofgärten und das Wellnessbad Hofbäder zu besichtigen. Der Röschenzerhof hat an diesem Abend eine spezielle Wild-Karte. Reservierung unter info@roeschenzerhof.ch.

Hofgärten und Kulturcafé
Oberdorfstrasse 16
4244 Röschenz/BL

Foto: Ursi Weiss

LESERBRIEFE

Covid-Situation in den Pflegeheimen

Derzeit ist leider ein Heim in unserem Kanton sehr stark betroffen. Aus politischen Kreisen und in Presseverlautbarungen sind Stimmen zu vernehmen, die den Pflegeheimen einen zu sorglosen Umgang mit der Pandemie unterstellen. Insbesondere wurde bemängelt, das Personal lasse sich nicht konsequent testen und die auf der Hand liegende 3G-Regel werde nicht angewandt.

Curaviva Baselland und die 33 Pflegeheime setzen sich seit Beginn der Pandemie jeden Tag in einem heimtückischen Feld intensiv auseinander mit vielen widersprüchlichen Aspekten und suchen nach praxistauglichen Lösungen. Leider gibt es dabei kein Ei des Kolumbus. Epidemiologische Ziele auf der einen Seite und die Freiheit der Bewohnerinnen und Bewohner resp. der Besuchenden auf der anderen Seite kontrastieren meist scharf. Die Lehre aus dem letzten Winter war, dass sich die Bewohnenden nie mehr so einschliessen lassen wollen, «was auch immer kommt». Die Bedrohung durch Covid im Heim ist ein Spiegel des Infektionsgeschehens der Gesellschaft ausserhalb des Heims und der Tod leider ein häufiger Begleiter bei einem durchschnittlichen Lebensalter der Bewohnenden von über 85 Jahren.

Seit März 2021 werden wöchentliche Spucktests für die Mitarbeitenden der Pflegeheime durchgeführt. Fast alle Heimleitungen haben die Teilnahme an den Spucktests im Rahmen des Breiten Testens für die Mitarbeitenden (ob geimpft oder nicht geimpft) verbindlich angeordnet.

Bisher wird im Einklang mit dem Kantonsarzt auf die Anwendung der bekannten 3G Regel verzichtet. 3G ist im Heimbereich nicht nur dann «wirkungslos», wenn Bewohnende das Haus verlassen, sondern mit 3G geht für die Besuchenden auch das Bild einer gewissen Schrankenlosigkeit einher, ist man einmal drin und die Schranke passiert. Das Schöne im Restaurant und Konzertsaal ist ja gerade, dass man sich der Schutzmaske entledigen kann. Genau das ist leider im Pflegeheim nicht möglich. Der physische Schutz durch die Maske und die strikte Einhaltung der Händehygiene in der konkreten Begegnung sind das Allerwichtigste.

Daniel Bollinger,
Stiftungsratspräsident APH Binningen,
Präsident Curaviva Baselland

VERANSTALTUNGEN

HOF-KLEIBER

Kein Stein bleibt auf dem anderen in dieser Zeit…

… auch wir haben uns bewegt: Der Adventsmarkt in Biel-Benken findet dieses Jahr zum ersten Mal auf dem «Dorfplatz» neben der ehemaligen Post statt. Wir heissen Sie im neuen Ambiente herzlich willkommen! Wir freuen uns über die Anmeldung von ca. 20 Marktständen mit einer grossen Vielfalt an Produkten. Daneben wird unser Weinzelt als Restaurationsbetrieb stehen. Aus diesem werden wir natürlich unsere Benkemer Weine ausschenken. Ausserdem gibt es Treberwürste, Wienerli, Kürbissuppe und Kuchen als Verpflegungsmöglichkeit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Mit freundlichen Grüssen *Familie Kleiber und der Weinbauverein Biel-Benken*

P.S. Wir freuen uns über zahlreiche Weinbestellungen und liefern zu Ihnen nach Hause.

Hof-Kleiber, Neuweilerstr. 28, Biel-Benken
www.hof-kleiber.ch

Vorsorgen! Ihr Kontakt für den Notfall. Jetzt als vCard abspeichern!

swiss olympic MEDICAL CENTER

GEBROCHEN?

IM NOTFALL – FÜR SIE DA!

Sofort-Hilfe bei Verletzungen und Beschwerden am Bewegungsapparat

ortho-notfall.ch
T +41 61 305 14 00

ORTHO-NOTFALL
Merian Iselin Klinik
7 Tage von 8–22 Uhr

Fust Küchen & Badezimmer

55 Jahre · ans · anni Fust

Exklusive Dienstleistungen für lebenslange Zufriedenheit

Aktionspreise gültig für Bestellungen bis 30. November 2021

RIVOLI Beton Terragrau Nachbildung
Beton ist kalt und ungemütlich? Von wegen! Das Terragrau in diesem Vorschlag bringt eine wohnlich warme Farbgebung in den minimalistischen, coolen Betonlook. So harmoniert er wunderbar mit dem extrahohen Glas-Wandschrank.

Inklusive Markengeräte von
- Kompakt-Backofen mit Mikrowelle
- Geschirrspüler
- Kühl-/Gefrier-Kombination
- Glaskeramik Kochfeld
- Dunstabzug

Jubiläums-Hit Netto nur **Fr. 18'630.–**

BONDI · SYNTHIA
Die perfekte Küche für kompakte und offene Grundrisse. Auch die Insel mit ihrem charakteristischen Wangentisch wurde bis ins Detail durchkomponiert: Sie integriert das Kochfeld, strukturiert den Raum und dient als Bar.

Inklusive Markengeräte von SIEMENS
- Hochbackofen
- Geschirrspüler
- Kühl-/Gefrier-Kombination
- Glaskeramik-Kochfeld
- Dunstabzug

Jubiläums-Hit Netto nur **Fr. 14'830.–**

Profitieren Sie von exklusiven Serviceleistungen

Individuelle Beratung
Unsere Fachberater informieren Sie umfassend über aktuelle Trends.

Aufmass-Service
Wir messen Ihren Raum präzise aus, als Voraussetzung für individuelle Küchen und Badezimmer.

12 Jahre Garantie auf alle Einbaugeräte
Mit der Fust-Garantieverlängerung sind Sie auf der sicheren Seite. Unsere Servicetechniker reparieren das defekte Gerät kostenlos.

3D-Computer-Planung
Mit modernsten Computer-Planungstechniken fertigen wir vorab realistische 3D-Ansichten. So sehen Sie vorab wie Ihre neue Küche wirkt!

Sammeln Sie wertvolle Superpunkte mit der Coop Supercard oder Supercard Plus.
Sie erhalten pro Franken Küchenpreis einen Superpunkt.
Also z. B. Ihr Auftragswert: Fr. 10 000.–
= 10 000 Superpunkte

Montage mit eigenen Schreinern
Ihre Einrichtung wird von Fust-eigenen Schreinern montiert. Für diese anspruchsvolle Tätigkeit beschäftigen wir nur ausgebildete Schreiner.

Bis 20 Jahre Garantie auf sanitäre Apparate
20 Jahre auf Stahlwannen, 10 Jahre auf Accessoires, 5 Jahre auf Acrylwannen, Armaturen, Duschtrennwände

Für alle, die alles wollen

LIMA – Pure Natürlichkeit Dezente Farben, verschiedene Holzoberflächen und eine schlichte Silhouette verleihen der neuen Fust-Badmöbelserie LIMA eine einzigartige Natürlichkeit. Besonderes Designmerkmal ist die durchgehende Materialisierung mit Griffmulden in Frontfarbe.

Umbaubeispiel:

Vorher

Nachher

Umbauen und Renovieren …
alles aus einer Hand!

Mit Fust Baumanagement sorgenfrei umbauen!

Ihre Vorteile auf einen Blick:
- Ein einziger Ansprechpartner für den kompletten Umbau
- Alle Termine werden eingehalten
- Fixpreis und Kostenmanagement mit voller Kostengarantie
- Ein einziger Rechnungssteller
- Eine Firma für alle Garantieleistungen. Haftung und Garantie nach Schweizerischem Ingenieur- und Architektenverein (SIA) und Schweizerischem Obligationenrecht (OR)
- Kein Risiko; Zusammenarbeit mit einem solventen Partner: Dipl. Ing. Fust AG
- Jahrzehntelange Erfahrung im Umbau

Oberwil, Mühlemattstrasse 23, 061 406 90 20
Füllinsdorf, Schneckelerstrasse 1, 061 906 95 10

16 37

Kaufe
alte Nähmaschinen, Fotoapparate, Ferngläser, Röhrenradios sowie antike Möbel. Michael Adam, Kleinhüningerstr. 136, 4057 Basel
Tel. 061 511 81 77 od. 076 814 77 90

Ronald's Fahrdienst
Ich fahre Sie von A – Z
Terminvereinbarung
Tel. 061/711 33 73

BiBo online: www.bibo.ch

swiss GOSPEL SINGERS

AMAZING GRACE

GOSPELKONZERT & CD-TAUFE

SO. 28.11.2021, 17:00 UHR

STADTCASINO BASEL KONZERTGASSE 1, 4051 BASEL

Vorverkauf: Kulturhaus Bider & Tanner · Tel: 061 206 99 96
ticket@biderundtanner.ch · www.biderundtanner.ch
Billettkasse Stadtcasino Basel in der Tourist Info am Steinenberg 14, 4051 Basel · Tel 061 226 36 30
www.ticketcorner.ch oder an den üblichen Ticketcorner-Vorverkaufsstellen

Abendkasse und Einlass eine Stunde vor Konzertbeginn.

www.swiss-gospel-singers.ch | facebook.com/swissgospelsingers

100 Jahre

Jahr- und Heimatbuch 2022
für das Schwarzbubenland und das Laufental

Dr Schwarzbueb

JETZ ISCH ER DO

- **Der neue «Schwarzbueb»-Kalender ist ab 12. November an Kiosken, im Buchhandel, in Papeterien und weiteren Verkaufsstellen erhältlich!**
- **Ganz besonders aber auch bei den nachstehenden lokalen Verträgerinnen und Verträgern (ab 5. November)**
- **Der «Schwarzbueb» kann auch per E-Mail bestellt werden: kontakt@schwarzbueb.ch**
  (zusätzlich 3 Fr. Versandgebühr)

CH Regionalmedien AG
Hauptstrasse 37, 4242 Laufen
Telefon 061 789 93 33
E-Mail kontakt@schwarzbueb.ch

Aesch	Kiosk Tramschlaufe Kiosk Post
Arlesheim	Buchhandlung Nische Bürothek Neumatt Kiosk am Postplatz
Basel	Bider & Tanner AG Buchhandlung Vetter
Bättwil-Flüh	Kiosk Station BLT
Blauen	Dorfladen Blauen
Breitenbach	Alterszentrum Bodenacker Bäckerei Sutter Bushof Kiosk Theres Hänggi Kiosk Wydenhof Zentrum Passwang
Brislach	Bäckerei Jeker
Büsserach	Diana Giger Bäckerei Jeker
Dornach	Milchhüsli Dornach Bahnhofkiosk
Duggingen	Dorfladen Lydia Kaiser (Grellingen)
Erschwil	Astrid Bärtschi
Ettingen	Kiosk Station BLT Leserei für Gross + Klein GmbH
Fehren	Christof Stebler
Gempen	Dorfladen
Grellingen	Lydia Kaiser
Himmelried	Bäckerei Lebensmittel Pflugi
Hochwald	Dorfladen
Hofstetten	Beatrice Kaiser Volg Detailhandel
Kleinlützel	Rita Stich-Meier
Laufen	CH Regionalmedien AG (Wochenblatt) Milchhüsli Laufen AVEC Bahnhofkiosk Kiosk Birscenter Kiosk Coopcenter
Liesberg	Dorfladen Liesberg
Liestal	Buchhandlung Buchinsel AG
Mariastein	Klosterladen Pilgerlaube
Meltingen	Angela Strohmeier
Metzerlen	Dorfladen
Mümliswil	Papeterie Bader
Nenzlingen	Belinda Semplici-Borer
Nunningen	Christof Stebler Kiosk Bäckerei Jeker
Olten	Buchhandlung Schreiber
Rodersdorf	Der Laden
Röschenz	Katharina Gerster Denner Satellit
Seewen	Dorfladen
Solothurn	Buchhandlung Lüthi & Stocker AG
Wahlen	Dorfladen
Witterswil	Dorfladen
Zullwil	Christof Stebler
Zwingen	Bäckerei Anklin + Stebler

FC THERWIL

Es war ein Lottomatch der Superlative

Für den Unterzeichneten dieser Chronik war es eine Art «Revival» oder ein «Back in die 70er- und 80er-Jahren», als in der Winterzeit an den Wochenenden die Lottomatches das Vergnügen waren (in Birsfelden, wo in jeder Beiz ein Lottomatch war). Es war die Zeit, wo Natel, iPhone und die digitale Welt unbekannt waren.

Am letzten Sonntag lud die Junioren-Kommission des FC Therwil zum Lottomatch in die Mehrzweckhalle ein. Nach einem coronabedingten Unterbruch. BiBo hatte diesen Anlass auf der Front angekündigt (mit dem Fehler, dass der Lottomatch nicht erst um 14, sondern bereits um 13 Uhr begann) – und sie alle kamen. Nicht nur die 99er, sondern auch Leute aus dem ganzen Leimental, aus Dornach, aus der Stadt.

Der Anblick der Halle war überwältigend. Jeder Stuhl besetzt – und davor Menschen jeglichen Alters, welche vier, sechs, acht oder gar zehn Karten hatten. Auf der Bühne der «Gabentempel», wie man sie sonst von Schwingfesten kennt. Dazu die Jungs des FCT, die aktiv mithalfen (Kartenverkauf, Service, Gewinnbringer). Am Mikrofon Silas, der wie ein Profi die Zahlen zog (das obligate «schüttle» aus dem Plenum durfte nicht fehlen). Und als Bonmot las er einmal die 99 herunter – es war natürlich die 66. Silas hatte die Lacher auf seiner Seite. Später übernahm Jan Fluri am Mikrophon und erhöhte das Tempo, denn es mussten 40 Runden gespielt werden.

Stets vor Ort auch Manuel Heitz, der neue Präsident der Gelb-Schwarzen (Merci für Deine Aufmerksamkeit gegenüber dem BiBo-Maa, der zwar wacker mitspielte – das homo ludens drang da durch –, mehrmals offen war, aber doch nichts gewann, was aber unwichtig ist, denn der Spass stand im Vordergrund).

Der Ansturm an Besuchern war so gross, dass man Bänke und Tische aus dem Klubhaus herbringen musste. Es brauchte Nachschub an Getränken und Snacks – das ganze Ambiente erinnerte mich ein wenig, in Kleinformat, ans legendäre LandFest17. Konstant waren 300 Leute am Spielen – insgesamt dürften mehr als 500 Interessierte am Lottomacht teilgenommen haben. Drei Super-Touren (mit den Hauptpreisen eines Fahrrades, einem Riesen-TV und einer Musikanlage) liessen die Anspannung (man spielte da auf die ganze Karte) in die Höhe schnellen.

Das Schlusswort gehört Präsident Heitz: «Wir möchten allen, die zu diesem Vollerfolg beigetragen haben, herzlichst danken. Wir waren überwältigt von dieser zahlreichen Teilnahme. Es hat sich gezeigt, dass in unserem Therwil solche Anlässe, wo Menschen zusammenkommen, weiterhin ein grosses Bedürfnis sind.»

BiBo weist darauf hin, dass Anfang Dezember die Musikgesellschaft Concordia ihren Lottomacht durchführen wird – man geht hin. Und der FC Therwil wird sein Raiffeisen-Hallenturnier abhalten – auch da ist man vor Ort.

Georges Küng

LEICHTATHLETIK CLUB THERWIL

Catharina Schmid-Strähl mit European Athletics Women's Leadership Award ausgezeichnet

ps. Der Nachwuchschefin des Leichtathletik Club Therwil, Catharina Schmid-Strähl, wurde nach der Nomination des Schweizerischen Leichtathletikverbandes der European Athletics Women's Leadership Award 2021 verliehen. Die Übergabe fand im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten von Swiss Athletics in Interlaken statt.

Der von European Athletics alle zwei Jahre verliehene Preis wurde im Jahr 2009 zum ersten Mal vergeben und ist das Herzstück der Strategie von European Athletics zur Förderung der Entwicklung weiblicher Führungskräfte und der Gleichstellung der Geschlechter in der Leichtathletik.

Im 2021 hatten 23 Mitgliedsverbände von European Athletics eine nationale Gewinnerin nominiert, deren Arbeit und Leistungen ausserhalb von Wettkämpfen einen bedeutenden Beitrag darstellten und als herausragendes Beispiel für Führungsqualitäten und Vermittlung der Werte der Leichtathletik dienten.

«Die mit dem Preis verbundene Anerkennung und Wertschätzung meiner Tätigkeit bedeutet mir sehr viel. Er honoriert den eingeschlagenen Weg einer konsequenten Investition in die Breite und in ein qualifiziertes Trainerteam, um eine Spitze überhaupt zu ermöglichen», so Catharina Schmid-Strähl über das Geheimnis ihres Erfolgs.

Der LC Therwil gratuliert Catharina Schmid-Strähl zur Verleihung und bedankt sich für das unermüdliche Engagement in den Verein.
#wirsindLCT

COOL IM POOL

Cool im Pool
Die Schwimmschule

Anmeldebeginn Kinderschwimmkurse

Buchen Sie ab dem 16. November um 20 Uhr auf unserer Webseite einen Schwimmkurs für Ihr Kind:
www.sbo-coolimpool.ch/kurs-buchen

Eine Anmeldung kann nur über unser Kurssystem auf der Webseite erfolgen. Für eine Anmeldung ist eine einmalige Registrierung auf unserer Webseite notwendig. Falls Sie sich bereits auf unserer Webseite registriert haben, bitten wir Sie, sich mit Ihrem Passwort und Benutzernamen anzumelden. Wir empfehlen Ihnen, die Kurse möglichst früh zu buchen.

Kinderkurse am Dienstag
Ort: Hallenbad Oberwil
Beginn: 14. Dezember 2021
17.15–17.50/Level 1
17.55–18.30/Level 2
17.55–18.30/Level 4

Kinderkurse am Mittwoch
Ort: Hallenbad Oberwil
Beginn: 15. Dezember 2021
16.40–17.15/Level 1
16.50–17.25/Level 5
17.20–17.55/Level 6
17.30–18.05/Level 2
18.00–18.35/Level 9&10
18.10–18.45/Level 7

Kurse am Donnerstag
Ort: Hallenbad Oberwil
Beginn: 16. Dezember 2021
17.15–17.50/Level 3
17.15–17.50/Level 5
17.55–18.30/Level 3
17.55–18.30/Level 8

Kosten: Kinderkurse (35 min): 155 CHF (inkl. Eintritt)
Anzahl Lektionen: 9

Einstufung
Sie sind für die korrekte Wahl des Kurses zuständig. Mailen Sie uns bei Unsicherheiten! Wir kontrollieren vor Kursbeginn nicht, ob Sie für Ihr Kind das passende Level gewählt haben. Nach Kursbeginn können wir nur eine Umteilung vornehmen, wenn in den anderen Kursen noch Platz vorhanden ist. Bei einer falschen Einstufung bleiben die Kurskosten vollumfänglich geschuldet.

Weitere Informationen zu Cool im Pool finden Sie auf unserer Webseite: www.sbo-coolimpool.ch > Schwimmschule

SCHWIMMCLUB BOTTMINGEN-OBERWIL

Challenge du Red Fish 2021

Am Wochenende vom 5. bis 7. November nahmen sechs Athlet:innen des SBOs an einem Wettkampf in Neuchâtel teil. Unsere Athleten reisten bereits am Freitagabend an und übernachteten die zwei Nächte in einem Appartement. Um 6 Uhr in der Früh startete der rste Wettkampftag mit einem selbstzubereiteten Frühstück. Der Wettkampf starte schlussendlich um 9 Uhr. Am Morgen startete Mathilde Fredersdorf über 400 m Lagen als Erste und verbesserte ihre vorherige Leistung um mehr als 11 Sekunden. Darauf folgte Lea Gramke, die ihre 50 m-Kraul-Zeit um eine Sekunde verbesserte und somit das erste Mal unter 30 Sekunden schwamm. Sowohl bei den Herren starteten Laurin Beck und Elias Mussio über 50 m Kraul und verbesserten sich jeweils um eine halbe Sekunde. Kurz danach erreichte Lea Gramke erneut eine neue Bestzeit über 100 m Delfin. Auch am Nachmittag erreichten viele Athleten neu Bestzeiten, unter anderem Elias Mussio und Noemi Brüschweiler über 200 m Kraul. Mathilde Fredersdorf erreichte sogar über 100 m Brust den zweiten Platz. Wieder zurück im Apartment angekommen, kochten wir zusammen eine gesunde und sportlergerechte Mahlzeit. Dies zeigte sich am nächsten Tag in den geschwommenen Zeiten. Eduard Basler und Laurin Beck bestätigten ihre Zeiten über 100 m Delfin und 50 m Rücken und Elias Mussio senkte seine 100 m Kraul Zeit um fast zwei Sekunden. Auf dem Weg zurück nach Basel tätigten wir noch einen kleinen Abstecher ins McDonalds und belohnten uns für unsere Leistungen.

Elias Mussio

VOLLEYBALL THERWIL

Ein fulminanter Finish führte zum 3:1-Satzerfolg

Das sehr erfahrene Gast-Team aus Aadorf setzte die Therwilerinnen in der 9. NLB Runde sofort stark unter Druck. Therwil spielte zu zaghaft, Aadorf verteidigte stark. Zuspielerin Jana Quarin versuchte dennoch einige Schnellangriffe zu lancieren und so gelang dem Heimteam die Wende. Sowohl Michèle Mathies als auch die spätere MVP Khaila Vecchi wurden so zu verlässlichen Punktelieferantinnen. Nach dem 16:25 folgten ein 25:21 und ein 25:19 für Therwil. Auch im 4. Durchgang hielten sie das Niveau hoch. Inzwischen griffen sie auf allen Positionen äusserst druckvoll an, die Gäste waren längst nicht mehr so stabil wie zu Beginn der Partie. Coach Jacomet wusste auch mit einigen cleveren Wechseln das Team zu stärken, vor allem Andrina Epp dankte es ihm mit einer hervorragenden Leistung. Mit dem 3-Punkte-Sieg vor Augen gelang dem Heimteam ein fulminanter Endspurt, 25:16 und 3:1 das Schlussresultat. Es war eines der besten Spiele der Therwiler NLB Volleyballerinnen in dieser Saison und ein wichtiger Sieg, will man sich doch langsam nach vorne arbeiten. Zur Erinnerung, von 13 Teams wird auf 12 reduziert und die Ränge 11 bis 13 müssten deshalb vermieden werden (Barragespiele für die 11. und 12., direkter Abstieg für den 13.!). Therwil empfängt am Samstag als 8. Platzierter das Team von Volley Köniz (10. und 3 Punkte weniger). Die Bernerinnen werden also heiss auf einen Sieg sein. Und Therwil muss versuchen, die momentane Form zu bestätigen.

Die 1. Liga Damen reisten nach Lugano und holten einen 0:3 Sieg und 3 Punkte ins Baselbiet. Sie stehen zurzeit auf Rang 3 der Tabelle. Als Nächstes folgen 2 Lokalderbys, morgen Freitag zu Hause gegen Sm'Aesch Pfeffingen und kommenden Dienstag auswärts gegen den KTV Riehen.

Die Herren scheiden in der 4. Runde des Mobiliar Swiss Cups gegen Sursee aus und ebenso punktelos kamen sie vom starken Stadtberner Club STB zurück. Sie kämpften gut, erreichten aber nur einen Satzsieg. Sie stehen nun auf dem 4. Rang und spielen am Samstag zu Hause gegen U60 Muristalden.

Mit starker Teamleistung zum Sieg gegen Aadorf. Fotos: Christoph Markwalder

SPORTAGENDA

Volleyball Therwil

in der 99er Sporthalle
Freitag, 19. November
18.30 Uhr: Juniorinnen U17
Therwil – VBC Allschwil
und Juniorinnen U15
Therwil–VBC Laufen
20.30 Uhr: Damen 1. Liga
Therwil–Sm'Aesch Pfeffingen

Samstag, 20. November
13 Uhr: Herren 1. Liga
Therwil–U60 Muristalden
und Herren 3. Liga
Therwil–TV Arlesheim
15 Uhr: Herren 2. Liga
Therwil–VBC Laufen
und Junioren U23
Therwil–Traktor Glaibasel 2

sporthilfe
www.sporthilfe.ch

EMPFEHLUNGEN

NATURFREUNDE BASELBIET

Übere Holzeberg Von Seewen nach Büren

Sonntag, 28. November. Von Seewen aus wandern wir gemütlich entlang des Baslerweiers zur Sagi. Durch Wald und Wiese geht es dann hinauf zum Holzenberg (757 m). Weiter geht's über den Chleckenberg (545 m) nach Lupsingen und anschliessend noch hinunter nach Büren, wo wir uns im Restaurant Traube wieder stärken können.

Streckendaten
Länge: 10 km, **Aufstieg:** 323 m, **Abstieg:** 418 m, Zeit: 2¾ Std. **Treffpunkt:** 8.50 Uhr Bahnhof Liestal. **Billett:** U-Abo. **Anforderung:** Leicht. **Ausrüstung:** «Winter»-Wanderschuhe, Stöcke und der Witterung angepasste Kleidung. **Verpflegung:** Getränke und ev. Zwischenverpflegung für unterwegs, Mittagessen im Restaurant. **Leitung:** Angelika Schmid, saihtamac@gmail.com oder 079 665 60 55. **Anmeldung:** Bis Mittwoch, 24. November 2021.

Es laden ein
Naturfreunde Baselbiet

Details und weitere Wanderangebote auf: www.naturfreunde-nw.ch

SCHULE

MUSIKSCHULE BINNINGEN-BOTTMINGEN

musikschule Binningen Bottmingen

Vortragsabend Klavier

Freitag, 19. November, 19.15 Uhr in der Aula Burggarten, Bottmingen. Mit SchülerInnen der Klavierklasse von Julia Polinskaja.

Kammermusik mit Klavier

Dienstag, 23. November, 19 Uhr im Kronenmattsaal, Binningen. Ein bunt gemischter Abend voller Kammermusik für Klavier mit Streichern und Bläsern.

Schülerinnen und Schüler der Musikschule Binningen-Bottmingen spielen im Duo und Trio ein abwechslungsreiches Programm quer durch die Musikgeschichte.

Vortragsabend für Kandidaten des Talentförderungs-Programms

Mittwoch, 24. November, 19.30 Uhr im Kronenmattsaal, Binningen.

Mit SchülerInnen der Musikschule Binningen Bottmingen.

Die Konzerte finden unter Einhaltung der erforderlichen Schutz- und Hygienemassnahmen statt. Es gilt eine Maskenpflicht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SCHULE

MUSIKSCHULE LEIMENTAL

Noch freie Plätze im Kinderchor

Singen macht glücklich und fördert, Geist, Gemeinschaft, Kreativität sowie Kommunikation. Alle Lektionen finden jeweils am Donnerstag in der Schulanlage Am Marbach in Oberwil statt:

Kinderchor 1: 1. + 2. Primarklasse, 17 Uhr bis 17.50 Uhr
Kinderchor 2: Ab der 3. Primarklasse, 18 Uhr bis 18.50 Uhr

Anmeldungen für diesen Kurs können bis spätestens 17. Dezember entgegengenommen werden. Die Anmeldung und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.msleimental.ch.

Gerne darf Ihr Kind eine Probelektion besuchen und sich dann entscheiden. Kosten: Fr. 130 pro Semester.

Sie können uns ebenfalls anrufen. Sekretariat der Musikschule Leimental,

Tel. 061 721 43 41 oder schreiben Sie uns eine E-Mail: mail@msleimental.ch. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

DIES UND DAS

ÖKUMENE SOLOTHURNISES LEIMENTAL

Don Camillo – ohne Peppone

Mitglieder der Communität Don Camillo.

Am Sonntag, 21. November, 10 Uhr, begrüssen wir Don Camillo in der Ökumenischen Kirche Flüh. Die Rede ist natürlich nicht von jenem schlitzohrigen Priester aus den alten italienischen Filmen, sondern einer in der Region verwurzelten christlichen Communität, also einer Gemeinschaft von Menschen, die ihren Glauben gemeinsam leben und vertiefen möchten. 1978 noch eine Drei-Männer-WG in Birsfelden, hat die Communität heute 29 erwachsene Mitglieder und unterhält neben Basel und ihrem Zentrum im altehrwürdigen Kloster Montmirail auch Dependancen in Bern und Berlin. Im Gottesdienst am Ökumenischen Sonntag lässt sich ein lebendiger Eindruck davon gewinnen, wie sich ein gemeinschaftliches geistliches Leben heute konkret gestalten kann. Mit dabei sind Pfarrer Heiner Schubert aus Montmirail und Pfarrer Stefan Berg. (Zertifikatspflicht).

REKLAME

DIES UND DAS

UNTERNEHMERTREFF LEIMENTAL

Kultur als Wirtschaftsfaktor

Das Unternehmertreffen Leimental von letzter Woche stand ganz im Zeichen von Kultur. Schauplatz war die Fünfschilling AG in Binningen. Das traditionsreiche Metallbauunternehmen feiert heuer sein 125-jähriges Jubiläum.

pd/kü. «Too big to fail» oder «nice to have?» Ein Virus stellt unsere Wirtschaft von einem Moment auf den anderen auf den Kopf. Gegebenes wird hinterfragt, Prioritäten werden neu gesetzt. Was lohnt sich zu retten? Diese Frage erörterte Fabian Schmid beim Unternehmertreffen Leimental am Beispiel Kultur: Ist sie wirtschaftlich relevant oder bietet sie vielmehr ein willkommenes Sparpotenzial? Die Zahlen des Bundesamtes für Statistik sprechen jedenfalls eine klare Sprache: Der Wirtschaftsbereich Kultur – von Architektur über Mode bis hin zu Kunst – generierte im Jahr 2018 15,2 Milliarden Franken Wertschöpfung und erwirtschaftete 2,1 Prozent des Bruttoinlandprodukts. Zudem verzeichnete die Branche ein Wachstum von 13 Prozent.

Folgt man der Kultur-Definition von Wikipedia, wonach Kultur all das sei, was der Mensch selbstgestaltend hervorbringt, so seien wir alle Kulturschaffende. «Wir prägen und gestalten Kultur», betonte Schmid.

Kabarettistischer Abschluss
Auch die Fünfschilling AG engagiert sich in der Nachwuchsförderung – unter anderem mit Schweisser-Kursen in der «Werkstatt5». Diese Location ist zudem Schauplatz der jährlichen Kulturwoche des Metallbauunternehmens mit Musik, Kino und Kabarett. Passend zu diesem Engagement wartete das Traditionsunternehmen mit Standorten in Binningen, Basel und Kaiseraugst zum Abschluss des Netzwerkanlasses mit einem Überraschungs-Act auf: Das lokale Comedy-Duo David Bröckelmann und Salomé Jantz nahm Alltagssituationen unter die kabarettistische Lupe und sorgte damit für einen humorvollen Ausklang des Unternehmertreffens Leimental – ganz im Zeichen der Kultur.

VERANSTALTUNGEN

ÖKUMENISCHE RELIGIONS-GESPRÄCHE LEIMENTAL

Was meint Erlösung? 6. ÖRGL-Anlass in Oberwil

Advent und Weihnachten stehen vor der Tür. Beide haben einen engen Bezug zur menschlichen Sehnsucht nach Erlösung. Doch was verstehen wir heutzutage unter Erlösung?

Dazu geben die bekannten Theologinnen Prof. Johanna Rahner, Universität Tübingen, und Dr. Caroline Schroeder Field, Münsterpfarrerin Basel, spannende Impulse. Im Mittelpunkt steht wieder, wie bei den «Ökumenischen Religions-Gesprächen Leimental ÖRGL» bewährt, das moderierte Gespräch miteinander und mit den Referentinnen. Wir freuen uns darauf, Sie am Mittwoch, dem 15. Dezember, um 19.30 Uhr im Pfarreiheim bei der kath. Kirche in Oberwil, Kirchgasse 5, zu begrüssen. Es wird ein Covid-Zertifikat benötigt. Dadurch können wir aber auch wieder einen Apéro anbieten.

Der Anlass wird von den evangelisch-reformierten und römisch-katholischen Kirchgemeinden des Leimentals mitgetragen. Er richtet sich an alle Menschen, die sich vertieft mit dem Christentum und anderen Religionen auseinandersetzen wollen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen sind erhältlich durch ein E-Mail an juergen@mj-wiegand.ch.

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Röm.-kath. Pfarrei Heilig Kreuz
Margarethenstrasse 32
4102 Binningen

VERANSTALTUNGEN

Herzliche Einladung zum Jubiläums-Film

«125 Jahre Hl. Kreuz zeigt Gesicht»: Menschen von 9 bis 90 Jahren kommen zu Wort mit ihren Erfahrungen und Wünschen.

Am **Sonntag, 21. November, um 10.30 Uhr** Gottesdienst, Kirche Hl. Kreuz. **11.30 Uhr** Film-Premiere mit Apéro riche im Saal der Kirchgemeinde (Anlass mit Covid-Zertifikat).

Ingrid Schell, Seelsorgerin

Einladung zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Wir laden alle Stimmberechtigten (die röm. Kath. Einwohnerinnen und Einwohner von Binningen und Bottmingen, die das 16. Altersjahr vollendet haben) herzlich ein zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung am **13. Dezember, um 19 Uhr** im Saal des Kirchgemeindezentrums, Margarethenstrasse 32, Binningen.

Einziges Traktandum wird die Wahl des Gemeindeleiters/der Gemeindeleiterin sein. An der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 17. November 2021 wurde die Zusammenstellung der Pfarrwahlkommission vorgestellt. Die Kommission wird bis zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung am 13. Dezember 2021 einen geeigneten Kandidaten/eine geeignete Kandidatin auserwählen und dem Kirchgemeinderat zur Wahl vorschlagen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Die Versammlung findet unter Beachtung der Corona-Schutzmassnahmen mit Schutzkonzept (Maskenpflicht etc., keine Zertifikatspflicht) statt.

Kirchgemeinderat, der Präsident, Dr. Franco Cairoli

PASTORALRAUM
LEIMENTAL

Röm.-kath. Pfarramt St. Peter und Paul 4104 Oberwil

PFARREI ST. STEPHAN THERWIL BIEL-BENKEN

VERANSTALTUNGEN

«Arc en ciel» Konzert in Oberwil

Erleben Sie die Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel aus nächster Nähe! Das Konzert findet am **Sonntag, dem 28. November, um 19 Uhr** im Pfarreiheim Oberwil statt. Eintritt frei, Zertifkats- und Ausweispflicht.

Adventlicher Familientag in Binningen

Habt Ihr Lust, kreativ auf die Adventszeit eingestimmt zu werden? Euch erwartet ein gemeinsames Frühstück, ein adventlicher Impuls, Zeit für den/die Partner*in, ein Mittagessen im reformierten Kirchgemeindezentrum sowie Workshops für die ganze Familie und ein gemeinsamer, besinnlicher Abschluss. Am **Samstag, 27. November, von 9.30 bis 18 Uhr** im katholischen Kirchgemeindezentrum an der Margarethenstrasse 32 in Binningen. Wir freuen uns auf Euch!

- Kosten: Fr. 40.– pro Familie
- Anmeldung: bis 12. November an Annette Jäggi a.jaeggi@rkk-bibo.ch oder Nicole Malli nicole.malli@kgbb.ch

Ethisches Forum – sehenswert ****!

Sie haben den Film «Corona-Erfahrungen mit einem ungebetenen Gast» von Chris Klein verpasst? Jetzt finden Sie ihn auf unserer Homepage www.ethischesforum.ch direkt auf der Startseite. Sie können ihn nutzen für Gruppen, Schulklassen, Familien usw., um gut ins Gespräch zu kommen über unterschiedliche Erfahrungen und Meinungen in der Pandemie. Es kommen Künstler*innen, Politiker*innen, Komiker, Netzaktivisten, ein Bischof und viele mehr zu Wort.

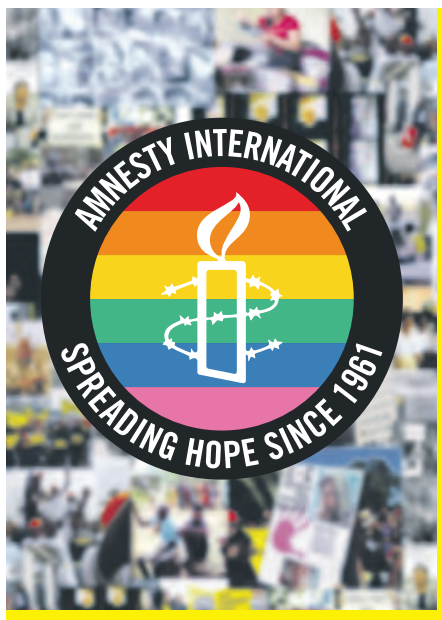
REKLAME

Ihre Stütze in schwierigen Zeiten …

BESTATTUNGEN KOPP & CO

TEL. 061 425 66 00
www.kopp-bestattungen.ch

REKLAME



Seit 60 Jahren und jetzt erst recht:

Handeln für Veränderung

Amnesty schützt und stärkt weltweit die Rechte von Menschen – mit Erfolg. Heute zählt unsere Bewegung bereits über 10 Millionen Menschen.
Sind auch Sie dabei?

Jetzt spenden mit Twint

FREIHEIT SCHENKEN
10. DEZEMBER – INTERNATIONALER TAG DER MENSCHENRECHTE

Mit dem Kauf einer Kerze der Freiheit helfen Sie mit, Opfer von Menschenrechtsverletzungen besser zu schützen. Herzlichen Dank!

KIRCHENZETTEL

BINNINGEN–BOTTMINGEN
www.kgbb.ch

Samstag, 20. November
9.00 Kirche Bottmingen, Krippenspiel-Probe; Sozialdiakonin Nicole Malli
17.00 Paradieskirche, Kirchgemeindehaus Paradies, Pedro Lenz liest aus seinem Roman Primitivo – Der reformierte Kirchgemeindeverein lädt ein. Eintritt frei, Kollekte, Zertifikatspflicht.

Amtswoche vom 21. bis 27. November
Pfarrer Philipp Roth, Tel. 079 138 72 57

Sonntag, 21. November
9.30 Kirche Bottmingen, Ewigkeitssonntag – Plötzlich diese Übersicht; Pfarrer Roth Philipp, Thomas Leininger, Marta Markowska (Flöte), Tabitha Urech; Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen (ohne Zertifikat / bitte anmelden)
11.00 St. Margarethenkirche, Ewigkeitssonntag – Plötzlich diese Übersicht; Pfarrer Roth Philipp, Thomas Leininger, Marta Markowska (Flöte), Tabitha Urech; Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen (mit Covid-Zertifikat)

Montag, 22. November
19.30 Paradieskirche, Meditation am Montag – Offene Meditationsgruppe; mit Pfarrerin Andrea Lassak, Kontemplationsleiterin

Dienstag, 23. November
9.00 Kirchgemeindehaus Paradies, Offene Werk- und Kaffeestube – mit Kinderbetreuung
9.00 Paradieskirche, Morgengedanken
12.00 Mittagstisch für Jung und Alt – im Saal der Alterswohnungen Schlossacker, Streitgasse 8; Di + Fr, 12 Uhr. Anmeldung bis Vortag um 10 Uhr an Eva Pfister, Tel. 061 421 32 25
17.45 Synagoge Basel, Besuch Synagoge Basel; Matthias Althaus; Das Ressort Weltweite Kirche lädt ein. Treffpunkt direkt bei der Synagoge Basel. Teilnehmerzahl ist beschränkt auf max. 22 Teilnehmer. Eine Anmeldung zwingend erforderlich. Covid-Zertifikatspflicht.

Freitag, 26. November
12.00 Mittagstisch für Jung und Alt, Dito Dienstag
15.30 Kirchgemeindehaus Paradies, Adventskranzbinden – Eine Einstimmung in den Advent; Pfarrerin Andrea Lassak, Erika Helfer, Meike Weisgerber-Walter; mit Kinderbetreuung. Covid-Zertifikatspflicht.
18.30 Kirche Bottmingen, Jugendtreff; Sozialdiakon Tobias Schmitt
21.00 St. Margarethenkirche, Hymnen zur Nacht & St. Margarethen – Jazz; Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto; Nachtgedanken und Evening Hymn bei Kerzenschein. Lassen Sie die Woche ausklingen mit weitem Blick über Basel, mit Worten und Klängen oder auch einem Glas Wein unter der Linde im Hof der St. Margarethenkirche.

Samstag, 27. November
11.30 Kirche Bottmingen, Suppentag mit Bazar (Covid-Zertifikatspflicht)

Öffnungszeiten der Verwaltung, Schafmattweg 60, Binningen
Die Verwaltung ist jeweils von Montag bis Donnerstag **von 10 Uhr bis 12 Uhr,** Dienstag und Mittwoch **von 14 Uhr bis 16.30 Uhr** geöffnet. Telefon 061 425 70 50, E-Mail: info@kgbb.ch., www.kgbb.ch. Sprechen Sie nach dem Signalton Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, wir rufen Sie während unserer Bürozeiten zurück.

Kirchenpflege Präsident:
Urs Tester, Schafmattweg 60, 4102 Binningen

Pfarrpersonen:
Andrea Lassak, Telefon 061 421 58 80
Tom Myhre, Telefon 061 421 21 28
Gudrun Sidonie Otto, Telefon 061 421 00 53
Philipp Roth, Telefon 079 138 72 57
Stéph Zwicky, Telefon 061 421 12 60

Sozialdiakonie:
Nicole Malli, Kinder und Familien
Tel. 079 822 17 74
Tobias Schmitt i.A., Jugendarbeit,
Tel.079 929 83 10
Tabitha Urech, Alter und Generationen,
Tel. 079 137 65 17

Trauerreden – Trauerfeiern
für einen würdigen Abschied
persönlich, individuell, weltlich
Jörg Bertsch, freier Trauerredner
Tel. 061 461 81 20
www.der-trauerredner.ch
1339825

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN
www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Samstag, 20. November
18.00 Rekizet Ettingen, Gottesdienst für Gross und Klein, Zämme fyyre – zämme ässe, Pfarrer Dietrich Jäger, Marion Tobler und Martin Mehlmann

Sonntag, 21. November
10.30 Kirche Oberwil, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfarrerin Cristina Policante und Pfarrer Marco Petrucci
11.00 Kirche Therwil, Gottesdienst, Pfarrerin Lea Meier

Kollekte: Denkwerk

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Donnerstag, 18. November
Männer Bibelteilen – mit Anmeldung:
10–12 Uhr, Güggel Therwil

Kerzenziehen im Güggel – mit Zertifikatspflicht:
14–17 Uhr, Güggel Therwil

ÖKIKO Probe:
16.30–18.30 Uhr, Güggel Therwil

Frauengruppe – mit Anmeldung für erstmals Teilnehmende:
19–21 Uhr, Güggel Therwil

Samstag, 20. November
Kerzenziehen im Güggel – mit Zertifikatspflicht:
14–17 Uhr, Güggel Therwil

Krippenspiel Probe:
10–12 Uhr, Kirche Oberwil

Sonntag, 21. November
Kerzenziehen im Güggel – mit Zertifikatspflicht:
12–16 Uhr, Güggel Therwil

Montag, 22. November
Chor-Gemeinschaft Probe:
19.45–21.30 Uhr, Güggel Therwil

Dienstag, 23. November
Kaffiträff im Güggel – mit Zertifikatspflicht:
10–11 Uhr, Güggel Therwil

Mittagstisch für alle – drinnen oder draussen:
12.15 Uhr, Rekizet Ettingen

Kirchgemeindeversammlung:
19 Uhr, Kirche Oberwil

Mittwoch, 24. November
Kindernachmittag Theater & Spiel:
14.30–16.30 Uhr, Güggel Therwil

Donnerstag, 25. November
Pastatag – mit Zertifikatspflicht:
12.15 Uhr, Kirche Oberwil

Kindernachmittag Wald:
14–17 Uhr, Kirche Oberwil

ÖKIKO Probe:
16.30–18.30 Uhr, Güggel Therwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil-Therwil-Ettingen

Abgabe von Schuhen im Globustreff:
nach tel. Voranmeldung, Globus Treff Oberwil

Donnerstag, 18. November
Deutschkurs mit Kinderbetreuung:
14–16 Uhr, Globus Treff Oberwil

Freitag, 19. November
Deutschkurs für Männer und Frauen aus der ganzen Welt:
14–15 Uhr, Güggel Therwil

Montag, 22. November
Konversationsgruppe für Fremdsprachige:
10–11 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Donnerstag, 25. November
Deutschkurs mit Kinderbetreuung:
14–16 Uhr, Globus Treff Oberwil

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BIEL-BENKEN
Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken • www.ref-bb.ch

Sekretariat
Claudia Meyer (Di und Do 9–12 Uhr)
Telefon 061 723 81 40, sekretariat@ref-bb.ch

Begegnungszentrum
Elisabeth Hirsig, Telefon 077 463 58 01

Amtswochen
Für Not- oder Todesfälle sowie für seelsorgerische Anliegen rufen Sie bitte auf unser Pfarrei-Handy, 079 215 05 25, an.

Ökumenisches Morgengebet
jeden Mo, 8.15 Uhr, in der Dorfkirche Biel-Benken

Sonntag, 28. November, 1. Advent
10.00 Dorfkirche, Gottesdienst, Pfarrer Kilian Karrer

Besondere Anlässe
Dienstag, 23. November, 10 Uhr im BeZ. Drittes «Philo-Kaffi» mit dem Thema: «Hoffnung geben in stürmischen Zeiten». Eingeladen zur Diskussion bei Kaffee und Gipfeli sind interessierte Frauen und Männer jeden Alters und jeder Konfession. Gerne erwarten wir Sie Monika Hofmann und Erika Preisig im BeZ neben der Kirche.
Für diesen Gottesdienst müssen wir Sie bitten, ein Covid-Zertifikat und einen Ausweis vorzuweisen.

Der Singkreis probt wieder!
Mit Freude hat der Singkreis nach der Corona-Pause seine Proben wieder aufgenommen. Wir treffen uns **jeweils am Mittwoch von 18.15 bis 19.45 Uhr** im Begegnungszentrum. Möchten Sie gerne einmal schnuppern kommen? Sie sind herzlich dazu eingeladen.
Aufgrund der geltenden Corona-Vorschriften müssen wir Neueinsteiger bitten, ein Covid-Zertifikat und einen Ausweis vorzuweisen.

Wichtiger Hinweis zur Kirchgemeindeversammlung am 23. November, 20 Uhr im BeZ
Die Kirchgemeindeversammlung findet ohne Covid-Zertifikatspflicht und gemäss Schutzkonzept mit Masken und Abstand statt. Sie wurde auf die notwendigsten Traktanden reduziert und wir können danach leider keinen Apéro anbieten. Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage ref-bb.ch.

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL
Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat, Telefon 061 731 38 86
(Di und Do 8.30–11.30 Uhr, Mi 13.30–16.30 Uhr)
www.kgleimental.ch

Sonntag, 21. November
10.00 *Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, zu Gast: Pfarrer Heiner Schubert von der Communität Don Camillo. Pfarrer Stefan Berg

Donnerstag, 25. November
19.15 *Bibellesen (Matthäus 24,29-44) im Rahmen des Bibelabschreibprojekts, Pfarrer Günter Hulin, Pfarreisaal Rodersdorf

**Anlässe mit Covid-Zertifikat*

CHRISTKATHOLISCHE KIRCHE
Kirchgemeinde Birsigtal,
Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch
https://christkatholisch.ch/birsigtal

Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer, Telefon 061 483 92 25

Sekretariat: Barbara Blättler und Jermaine Sprosse, Telefon 061 481 22 22

Samstag, 20. November
9–11.45 Uhr Religionsunterricht im Pfarrhaus Allschwil

Sonntag, 21. November
10.00 Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE LEIMENTAL
Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
www.feg-leimental.ch

Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen
Telefon 076 723 66 62
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Freitag, 19. November
9.30 Krabbelgruppe
19.30 Unti

Samstag, 20. November
14.00 Ameisli und Jungschar

Sonntag, 21. November
10.00 Gottesdienst

Dienstag, 23. November
20.00 Gemeindegebet (via Zoom, für Teilnahme R. Käser kontaktieren)

Mittwoch, 24. November
9.00 Bibelstudiumgruppe
19.30 Bibelstudiumgruppe

Voranzeige
Samstag, 27. November
19.00 Candlelight Dinner

Unsere Gottesdienste können vor Ort in unseren Gemeinderäumen besucht werden. Für eine Teilnahme ist keine Anmeldung mehr notwendig. Einen Livestream gibt es nicht mehr. Weitere Infos dazu finden Sie auf unserer Webseite. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Information zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

REKLAME

Trinkwasser sichern,
Gesundheit fördern,
Frauen stärken.
So verändern Menschen
mit Ihrer Unterstützung
ihr Leben.
Spenden Sie jetzt:
helvetas.org

HELVETAS
Partner für echte Veränderung

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

VERANSTALTUNGEN

Adventskranzbinden

Am **Freitag, 26. November, 15.30 Uhr,** verwandeln wir das Kirchgemeindehaus Paradies in eine Bastelwerkstatt und binden unsere eigenen Adventskränze. Kinder sind herzlich eingeladen und dürfen mithelfen oder unter Betreuung spielen. So stimmen wir uns bei frischem Tannenduft, einem Adventslied und einem Zvieri auf die wohl zauberhafteste Zeit des Jahres ein. Wir stellen Tannäste, Strohkränze und Draht (Unkostenbeitrag Fr. 15.–). Bitte bringen Sie eigenes Dekomaterial und falls vorhanden eine Baumschere mit. Auch Thuja, Koniferen, Buchs, Wacholder oder Stechpalme aus dem eigenen Garten sind zur Ergänzung willkommen! Anmeldung bis 24. November mithilfe des Anmeldeformulars auf der Homepage oder direkt bei Andrea Lassak (Telefon 061 421 58 80, mit Zertifikat ab 16 Jahren).

Pfarrerin Andrea Lassak mit Erika Helfer und Meike Weisgerber-Walter

Adventsmatineen 2021

St. Margarethenkirche, 28. November, 11 Uhr
Alle Jahre wieder – der Weihnachtsfestkreis beginnt am 28. November mit dem 1. Advent. Nach einer langen Zeit des öffentlichen Singverbots wollen wir das neue Kirchenjahr mit einem gemeinsamen Singen begrüssen! Der von unserer Kirchgemeinde unterstützte Jugendchor «Virini» hat, anstatt einer Konzertreise im Sommer, die Lieder des neuen Liedheftes «Singe dalli mit» im Kloster Baldegg aufgenommen. Dieses Liedheft beinhaltet 21 Lieder für das Singen mit Kindern. Es ist eine Art «Kernliederheft» – Lieder, die unsere Kinder können sollten, damit wir auch in Zukunft gemeinsam singen können. Kommen Sie und singen wir gemeinsam von «O du fröhliche» bis «Mashiti Amen». Pfarrer Philipp Roth wird die Matinee mit besinnlichen Texten ergänzen. Bei allen Adventsmatineen gilt die Zertifikatspflicht.

Dieter Wagner

GOTTESDIENST

«Plötzlich diese Übersicht»

Gottesdienste mit Totengedenken am Ewigkeitssonntag, 21. November
Am kommenden Sonntag ist Ewigkeits- oder Totensonntag. Mit ihm endet das Kirchenjahr. Man schaut zurück und gedenkt besonders der Menschen, die verstorben sind. Dann kündet sich mit dem 1. Advent eine neue Zeit an und ein neues Licht. In unseren Gottesdiensten am **21. November** nennen wir traditionsgemäss die Verstorbenen unserer Kirchgemeinde nochmals mit Namen und zünden für jede und jeden eine Kerze an. Gestaltet werden die Feiern von Sozialdiakonin Tabitha Urech und Pfarrer Philipp Roth, Liturgie, sowie Marta Markowska und Thomas Leininger, Flöte und Orgel. Bitte beachten Sie die Zertifikatsregeln: Um allen die Teilnahme zu ermöglichen, findet eine Feier ohne und eine mit Zertifikat statt.

- 9.30 Uhr, Kirche Bottmingen, (ohne Zertifikat). 50 Plätze. Anmeldung via www.kgbb.ch oder Tel. 061 425 70 50, Bürozeiten
- 11 Uhr, Kirche St. Margarethen, (mit Zertifikat), Tabitha Urech, Sozialdiakonin und Philipp Roth, Pfarrer

INFORMATION

60 Jahre Amnesty International

Auch in diesem Jahr wollen wir am Menschenrechtstag (10. Dezember) mit einer Kerze im Fenster all jener gedenken, die wegen ihrer Meinung, ihrer Herkunft oder ihres Geschlechts verfolgt und bedroht werden. Deswegen findet der diesjährige Verkauf der «Kerzen der Freiheit» vor, nach und während folgender Veranstaltungen statt:

- Adventskranzbinden am 26. November ab 15.30 Uhr (KGH Paradies)
- Adventsmatinee am 28. November ab 11 Uhr (Margarethenkirche)
- Adventsgottesdienst am 28. November ab 17 Uhr (Paradieskirche)
- Weidwäg Z`Mittag am 4. Dezember ab 11.30 Uhr (KGH Paradies)
- Adventsgottesdienst am 5. Dezember ab 17 Uhr (Kirche Bottmingen)

Die Kerzen auch per E-Mail an: meike.luebeck@gmail.com bezogen werden.

Glockenturm – Grünes Licht für Detailplanung

An der Kirchgemeindeversammlung der Ref. Kirche Binningen Bottmingen vom 11. November wurde das Budget des Jahres 2022 diskutiert und verabschiedet. Mit der Verabschiedung des Budgets kann die Stelle für die Nachfolge von Thomas Thüring als Kirchenmusiker mit einem erhöhten Pensum ausgeschrieben werden. Für den in den letzten Jahrzehnten mehrfach teilsanierten Glockenturm der Kirche Bottmingen braucht es eine dauerhafte Lösung. Ob das 60 Jahre alte Betonbauwerk saniert oder ersetzt werden soll, wird im kommenden Jahr mit einer Detailplanung abgeklärt.

Urs Tester, Präsident Kirchenpflege

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL

Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

RÜCKBLICK

Blauring

Am 31. Oktober war es wieder so weit, der alljährige Lagerrückblick fand statt. Um 13 Uhr begann der ereignisreiche Nachmittag mit einer Dia-Show mit Fotos vom Pfingstlager. Mithilfe der Fotos wurden alle Blauring-Mädchen wieder in diese Zeit zurückversetzt. Auch die Familien bekamen so einen Einblick in das Programm und die tolle Zeit, die wir im Lager hatten. Weiter ging es mit dem Sommerlager-Film. Als Abschluss des Nachmittags wurden die alten Leiterinnen verabschiedet und die neuen Leiterinnen offiziell begrüsst.

Mit der Adventszeit rückt auch der Santiglaus immer näher. Der Blauring Oberwil und die Pfadi TEO Bärgstei bieten, wie jedes Jahr, Santiglausbesuche an. Am **5. und 6. Dezember** werden wir Santiglausbesuche anbieten. Anmelden kann man sich unter *santiglaus2021@blauring-oberwil.ch* mit Wunschdatum und Zeit. Dann den zugesandten Fragebogen ausfüllen und zurücksenden. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Blauring, Blauring, Peace und Bliemli Oberwil!

VERANSTALTUNGEN

Cäcilienfest

Am **20. November** im Samstagabendgottesdienst singt der Cäcilienchor die Missa Prima von Michael Haller.

Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Orgelkonzert mit musikalischen Variationen

Nach dem Gottesdienst am **21. November** präsentiert unser neuer Organist Alexander Paine ein kleines Programm mit reizvoller und besonderer Orgelmusik, das von der melodischen und skurrilen Musik Knechts bis zur titanischen Kraft und harmonischen Tragweite von Bachs berühmter Passacaglia reicht.

Das Konzert wird auch zwei Sätze von Variationsstücken enthalten. Der erste Satz ist vom australischen Komponisten Thalben-Ball für Solo-Orgelpedale (meist ohne Hände) und bietet unglaubliche und unterhaltsame Leistungen musikalischer Fussarbeit, während der zweite von Alexander Paine selbst nach der Musik von Joseph Haydn stammt. Und wenn es die Zeit erlaubt, gibt es vielleicht Gelegenheit für ein Duett mit einem Überraschungssolisten …

Anschliessend herzliche Einladung zu einem Apéro im Pfarreiheim!

Im Advent gibt es dann wieder Orgelmeditationen nach der 11-Uhr-Messe.

Kinderfilmnachmittag

Am **Dienstag, 23. November,** lädt der Frauenverein um **14.30 Uhr** zu einem Kinderfilmnachmittag mit Kaffee und Kuchen ins Pfarreiheim ein.

Taufelternabend

findet am **Dienstag, 23. November, um 20 Uhr** im Härighaus statt.

Kennenlernabend Firmkurs 2022

Am **Mittwoch, 24. November,** sind alle mit Interesse an der Firmvorbereitung herzlich zu einem Kennenlernabend eingeladen, um zu schauen, wer sich sonst noch auf den Weg zur Firmung machen möchte. Wir treffen uns um **19 Uhr** im Pfarreiheim, werden gemeinsam in einem gemütlichen Rahmen essen und schauen uns darüber hinaus noch an, wie die Firmvorbereitung ablaufen wird. Wir, das Firmteam, freuen uns sehr auf Euer Kommen.

Ferdinand Lewedei Jugendseelsorger

Advents-Andacht vom kath. Frauenverein

Gerne laden wir Sie zur Advents-Andacht am **Mittwoch, 1. Dezember, um 19 Uhr** in die Kirche ein – zum Thema: «Warten – Erwarten». Anschliessend wird Glühwein und Gebäck auf dem Kirchplatz serviert.

Es gilt das normale Schutzkonzept in der Kirche. Eine Voranmeldung ist nötig bei: Heidi Wagner-Seiler, Telefon 061 721 78 59, oder Natel 079 328 44 43.

Kath. Frauenverein Oberwil

MITTEILUNG

Neuer Chorleiter gesucht

Da Elia Pivetta uns leider auf Ende Jahr verlassen wird, suchen wir auf den 1. Januar 2022 einen neuen Leiter unseres Cäcilienchores. Bewerbungen nehmen wir gerne per E-Mail: andrea.brunner@rkk-oberwil.ch entgegen.

Elia Pivetta hat einen Lehrauftrag in Italien übernommen. Wir danken ihm ganz herzlich für seine wertvolle Arbeit in unserer Pfarrei und wünschen ihm für seine neue Tätigkeit Gottes Segen und somit alles Gute.

BiBo online: www.bibo.ch

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
ETTINGEN

Pfarrei St. Peter und Paul Ettingen

MITTEILUNGEN

Santichlaus

Liebe Eltern
Bald ist es wieder so weit! Der Santichlaus kommt am **5. und 6. Dezember** zu den Kindern von Ettingen.

Wünschen Sie, dass der Santichlaus Sie und Ihre Kinder zu Hause besucht, dann melden Sie sich an unter santichlaus@rkk-ettingen.ch oder unter Telefon 061 721 11 88.

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss am 29. November. Die Besuche sind begrenzt, sodass eine frühzeitige, verbindliche Anmeldung empfohlen wird. Verspätete Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Kosten belaufen sich auf CHF 25.– pro Familie. Der Gewinn wird dem Verein Phari in Therwil gespendet.

Nun freuen wir uns auf Ihre Anmeldung und wünschen Ihnen eine schöne Santichlaus-Feier im Kreise Ihrer Familie.

Ihre röm. kath. Pfarrei Ettingen

Einschulung Minis

Am **Samstag, 20. November,** schulen wir um 10 Uhr unsere jüngsten Minis ein. Damit sich die Minis wohlfühlen bei der Unterstützung der Gottesdienste, werden sie unter der Regie von Pfr. Roger Schmidlin und Agnes Reinprecht sorgfältig auf ihre kommenden Aufgaben vorbereitet.

Niggi Kümmerli

GOTTESDIENST

Ministrant*innen-Aufnahme 2021 im Gottesdienst

Am **21. November** dürfen wir mit ***Luis Baumann, Jonas Muri, Hanna Rathofer, Philipp Sass, Eleanor und Morena Vingione*** während des Gottesdienstes (Covid-Zertifikatspflicht) sechs neue Ministrant*innen bei uns aufnehmen. Die jungen Menschen haben in ihrem ersten Jahr seit dem Übertritt von den Erstkommunionskindern nicht «nur» regelmässig ministriert, sondern sich auch aktiv am Minileben beteiligt.

Wir begrüssen Euch nun auch offiziell und freuen uns auf weitere spannende und lustige Momente mit Euch.

Niggi Kümmerli

VERANSTALTUNGEN / VORANZEIGEN

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 29. November, um 19.30 Uhr in der Kirche Ettingen, mit Orgelmusik von Christina Koch.

Traktanden:
1. Eröffnung der Versammlung
1.1 Begrüssung
1.2 Wahl der Stimmenzähler
1.3 Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. Juni 2021
3. Budget 2022
3.1 Kreditanträge
3.2 Budget 2022
3.3 Genehmigung des Steuerfusses
4. Anträge
5. Informationen aus der Kirchgemeinde
6. Verschiedenes

Die Akten liegen ab dem 8. November 2021 in der Kirche im Schriftenstand auf. Ebenfalls werden die Unterlagen auf der Webseite der Pfarrei *www.rkk-ettingen.ch* aufgeschaltet.

Anträge sind schriftlich und möglichst bis **Freitag, 19. November,** an Judith Stöcklin, Witterswilerstrasse 7, 4107 Ettingen oder judith.stoecklin@bluewin.ch einzureichen.

Es sind alle Stimmberechtigten (d.h. alle katholischen Einwohnerinnen und Einwohner von Ettingen, die das 16. Altersjahr vollendet haben) zu dieser Versammlung eingeladen. Nicht stimmberechtigte Personen können als Gäste der Versammlung gerne beiwohnen. Der Kirchgemeinderat dankt für den Besuch.

Judith Stöcklin, Präsidentin Kirchgemeinderat

Firmanlass «Basel by night»

Am vergangenen Samstag begab sich unsere 9-köpfige Ettinger-Firmgruppe zusammen mit der römisch-katholischen Pfarrei Muttenz nach Basel. «Basel by night» stand auf dem Programm.

Der erste Event um 16 Uhr war die Besichtigung des Feuerlöschbootes Christophorus auf dem Rhein. Zwei Mitarbeitende der Schiffsbesatzung, beide Angehörige der Berufsfeuerwehr Basel, erklärten den insgesamt 28 Firmlingen in zwei Gruppen die Einsatzmöglichkeiten ihres Schiffes und dessen Bestückung.

Danach begaben wir uns zur Pfarrei St. Marien. Frau Valeria Hengartner erklärte uns dort die Aufgaben einer (katholischen) Spital-Seelsorgerin.

Als nächste Station wurden wir im Caritas-Laden im Kleinbasel empfangen. Wir erhielten einen lebendig vorgetragenen Einblick in die Möglichkeiten dieser Organisation, um bedürftigen Mitmenschen zu helfen. Dass diese Hilfe nicht einzig auf die täglichen Einkäufe ausgerichtet ist, sondern mit diversen Beratungen weit darüber hinausgeht, wussten vermutlich die wenigsten Firmlinge.

Unser Guide Heiko von Surprise zeigte uns im Gebiet Wettsteinbrücke / Lindenberg / Rheingasse / Ochsengasse Institutionen, die Menschen helfen, denen es nicht so gut geht wie uns. Die Jugendlichen erfuhren unter anderem, dass es nicht «nur» Frauenhäuser, sondern als Pendant dazu auch Männerhäuser gibt.

Nach einem feinen Nachtessen bei Hörnli, Ghacktem und Apfelmus in der Pfarrei St. Marien ging ein langer, aber ebenso spannender Nachmittag, respektive Abend zu Ende. Es war kalt, die Themen waren zum Teil sehr bedrückend und stimmten uns nachdenklich. Dennoch oder vielleicht gerade deshalb sind wir Firmleiter*innen überzeugt, nicht nur den jungen Leuten, sondern auch uns eine Welt etwas näher gebracht zu haben, die in unserer Gesellschaft zum Teil leider oft verdrängt wird.

Niggi Kümmerli, Jugendarbeiter, RKK, Ettingen

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen

VERANSTALTUNGEN

Frauengruppe

Am **Donnerstag, 18. November,** treffen wir uns um **19 Uhr** im Güggel zum Frauenabend.

Dieses Mal beschäftigen wir uns mit dem Thema «Vergänglichkeit». Wir diskutieren entlang des kleinen Bändchens ***«Mut zur Endlichkeit. Sterben in einer Gesellschaft der Sieger» von Fulbert Steffensky*** (dem Mann von Dorothée Sölle). Es sind gut 40 Seiten in grosser Schrift, der Lese-Aufwand ist überschaubar.

Wer mag, besorgt sich das Bändchen selbstständig und liest es bis zum Treffen. Falls jemand schwer Zugang zum Buch hat, bitte bei mir melden: Wir finden eine Lösung.

Selbstverständlich sind alle interessierten Frauen willkommen, auch, wer einfach zuhören und sich überraschen lassen mag, ohne vorbereitende Lektüre.

Wer das erste Mal kommt, ist um Anmeldung an lea.meier@ref-kirche-ote.ch gebeten, da wir die Veranstaltung als feste Gruppe unter 30 Personen ohne Zertifikat durchführen dürfen.

Für kurzfristige Informationen beachten Sie bitte auch unsere Webseite www.ref-kirche-ote.ch.

Ich freue mich auf einen spannenden Abend mit Ihnen – herzlich willkommen!

Pfarrerin Lea Meier

Adventsmarkt Oberwil

Deutschkurs verkauft Fingerfood am Adventsmarkt in Oberwil

Der Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung braucht Unterstützung! Aus diesem Grund betreiben wir einen Stand am Adventsmarkt in Oberwil am **Sonntag, 21. November, von 10 bis 18 Uhr.** Wir verkaufen mit unseren Schülerinnen unter dem Motto «Köstliches aus aller Welt» von den Frauen selbst hergestelltes Fingerfood.

Wir freuen uns, wenn Sie bei uns vorbeischauen, vor Ort etwas probieren und/oder auch etwas mit nach Hause nehmen.

Für das Team Denise Fankhauser

Musikalische Feier zum 1. Advent

«Gloria in excelsis Deo»

«Ehre sei Gott in der Höhe» – so hätte es am 1. Advent in der musikalischen Feier um **17 Uhr** in der Kirche in Oberwil mit den Sängerinnen und Sängern der Chorgemeinschaft, den Solistinnen und dem Ad-Hoc-Orchester erklingen sollen. Leider macht uns Corona wieder einen Strich durch die Rechnung. Aufgrund der stark steigenden Ansteckungszahlen hat die Chor-Gemeinschaft schweren Herzens beschlossen, den Auftritt abzusagen.

Dennoch findet ein musikalischer Gottesdienst mit Pfr. Marco Petrucci statt. Chorleiter Andreas Schmidt bereitet mit dem Orchester und den Solistinnen ein festliches Adventsprogramm vor. Für die Feier besteht Covid-Zertifikatspflicht.

Klimakaffee in Ettingen

Der Weg zu «Netto Null CO_2» ist kein Spaziergang. Da uns die Zeit wegläuft, müssen wir uns jetzt für eine klimagerechte Zukunft einsetzen. Doch wie? Das Klimakaffee am **Dienstag, 30. November, 20 Uhr,** im Rekizet in Ettingen bietet eine ungezwungene Gelegenheit zum Austausch, zur Begegnung und zur Vernetzung. Nach einem kurzen Input zum Thema «Klimaschutz und Wirtschaftswachstum» bleibt genügend Zeit zur Diskussion. Alle sind herzlich willkommen! Für den Besuch der Veranstaltung ist ein Covid-Zertifikat erforderlich.

Eine Veranstaltung der Klimagruppe Leimental («STRIKE for FUTURE»), in Zusammenarbeit mit der ref. Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen.

GOTTESDIENSTE

Zämme fyyre – zämme ässe!

Gottesdienst für Gross und Klein mit separatem Kinderprogramm, Segnungsfeier und gemeinsamem Nachtessen am **Samstag, 20. November, 18 Uhr,** Rekizet Ettingen.

«Gott segne uns …» so fängt der berühmte «aaronitische Segen» an, der am Ende vieler Gottesdienste für die Mitfeiernden erbeten wird. Er steht auch im Zentrum des Gottesdienstes, in dem sich Erwachsene und Kinder im je eigenen Programm auf kreative Weise mit dem Segen befassen.

Am Ende sind die teilnehmenden Kinder eingeladen, für ihre Eltern und sich gegenseitig den Segen zu erbitten, ein wohltuendes Ritual für Kinder und Erwachsene.

Anschliessend teilen wir das von allen mitgebrachte Nachtessen. Für das gemeinsame Essen benötigen die Erwachsenen ein Covid-Zertifikat, der Gottesdienst kann ohne Zertifikat besucht werden.

Das nächste Mal heisst es «zämme fyyre – zämme ässe» am **Samstag, dem 15. Januar 2022, 18 Uhr,** Rekizet.

Marion Tobler, Martin Mehlmann, Pfarrer Dietrich Jäger

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Therwil

Am **Sonntag, 21. November,** feiern wir um **11 Uhr** in der reformierten Kirche Therwil Ewigkeitssonntag entlang dem Lied «Es ist ein Schnitter, heisst der Tod». Irena Zeitz (Orgel) und Andreas Schmidt (Gesang) werden den Gottesdienst für uns musikalisch gestalten. Herzlich willkommen zu dieser besinnlichen Feier auf den Spuren der Vergänglichkeit – und warum es sich trotzdem lohnt, die Schönheit nicht zu vergessen!

Pfarrerin Lea Meier

VORANZEIGE

Ein Anlass für die ganze Familie

Weihnachtsbrunch am **Stephanstag, 26. Dezember, um 11 Uhr** im Kirchgemeindesaal Oberwil.

Wir sind auch am Stephanstag für Sie da, mit einem gemütlichen Brunch, Musik und Liedern. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den BiBo-Ausgaben im Dezember. Dies ist ein Anlass mit Zertifikatspflicht

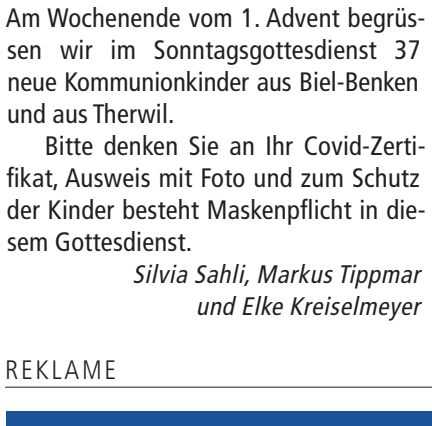
Für das Team der Kirchgemeinde OTE
Pfarrer Marco Petrucci

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
THERWIL/BIEL-BENKEN

PFARREI ST. STEPHAN THERWIL BIEL-BENKEN

VERANSTALTUNGEN

Adventskranzbinden



Am **Samstag, 27. November,** können Sie mit und ohne Kind **von 10 bis 12 Uhr** im katholischen Pfarreiheim in Therwil unter fachkundiger Anleitung einen eigenen Adventskranz binden. Bitte bringen Sie einen Strohring, vier Kerzen, Dekoration und – falls vorhanden – eine Rebschere mit. Für Fr. 15.– stellen wir Ihnen ausreichend Tannenzweige, Draht und Heissleim zur Verfügung.

Dieser Anlass ist für alle, die Lust auf einen kreativen Vormittag und einen selbstgemachten Adventskranz haben. Es besteht Zertifikats- und zum Schutz der Kinder auch Maskenpflicht.

Silvia Sahli

Eröffnung der Vorbereitung auf die Erstkommunion 2022

Am Wochenende vom 1. Advent begrüssen wir im Sonntagsgottesdienst 37 neue Kommunionkinder aus Biel-Benken und aus Therwil.

Bitte denken Sie an Ihr Covid-Zertifikat, Ausweis mit Foto und zum Schutz der Kinder besteht Maskenpflicht in diesem Gottesdienst.

Silvia Sahli, Markus Tippmar und Elke Kreiselmeyer

«MeerSein» – Firmung 2021

Foto: Nicolas Gysin

Unter dem Motto «MeerSein» fand am letzten Samstag die Firmung statt. Das Meer mit seiner Weite, Tiefe und Offenheit, auf dem wir uns getragen fühlen können trotz möglicher Gefahren, steht für das Leben, das vor jungen Menschen liegt. Und gerade in der kleinen Gruppe von acht Firmlingen wurde deutlich, dass wir in Gemeinschaft «MehrSein» können als nur die zusammengezählten Einzelpersonen. Pfarrer Felix Terrier, der unsere Jugendlichen im Auftrag des Bischofs gefirmt hat, brachte dies in seiner Predigt genauso zum Ausdruck wie die musikalische Begleitung durch Ralph Stelzenmüller und den Projektchor.

Wir gratulieren den Firmlingen zu ihrem Fest und wünschen ihnen gute Winde für ihre weitere Fahrt über das offene Meer des Lebens.

Walli Schaad und Philippe Moosbrugger

Adventsausflug für Seniorinnen und Senioren

Foto: https://www.montreuxnoel.com/de-36-fliegender-weihnachtsmann.html

Am **Montag, 13. Dezember,** starten wir um **8.30 Uhr** beim Pfarreiheim mit dem komfortablen Reisebus zu unserem schönen Ausflug. Wir besuchen die Schaukäserei in Gruyère, wo Sie die Möglichkeit haben, die köstlichen Erzeugnisse zu erstehen. Ein Original-Fondue wäre doch was in der Adventszeit! Anschliessend gibt es ein feines dreigängiges Zmittag. Verdauen können wir auf der Fahrt nach Montreux. Der Weihnachtsmarkt direkt am See hat seinen ganz eigenen Charme. In Therwil werden wir um ca. 20.30 Uhr wieder zurück sein. Es gibt auf Anfrage einen Fahrdienst, um sicher bis nach Hause zu kommen. Der Ausflug kostet Fr. 80.– und eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 2. Dezember im Sekretariat erforderlich. *Anouk Battefeld*

REKLAME

reinhardt

HUMORVOLLE ANSTÖSSE ZUM NACHDENKEN

Ernst Reinhardt
Woher? – Wohin?
Aphorismen zu Lebensfragen
96 Seiten, kartoniert, mit Illustrationen von Rudolf Mirer
CHF 19.80
ISBN 978-3-7245-2414-4

Erhältlich im Buchhandel oder unter **www.reinhardt.ch**

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

Kurse für Angehörige von Menschen mit Demenz

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland

Menschen mit Demenz begleiten

Menschen mit einer Demenzerkrankung verhalten sich aus Sicht ihrer Umgebung oft rätselhaft und erscheinen unberechenbar. Sie in ihrem Alltag zu begleiten, ist für die Bezugspersonen eine Herausforderung.

Wir vermitteln Hintergrundwissen damit die Begleitung gut gelingt. Fundierte Kenntnisse können dazu beitragen, dass die Betreuung eines Menschen mit Demenz zur Bereicherung für alle Beteiligten wird.

Binningen Donnerstag, 16. Dezember

Kurs 4000.3 14 – 17 Uhr, CHF 30.–

Anmeldung: 061 905 82 99
bildung@srk-baselland.ch
www.srk-baselland.ch
Mit Zertifikatspflicht

SCAN ME

Erfahrener Gärtner übernimmt alle Gartenarbeiten
Pflastersteine, Pflanzen etc.,
zuverlässig und preiswert. Tel. 079 425 08 25

STOREN FUST AG
www.storenfust.ch 061 716 98 98

Ausstellung
Beschattungen
Rollladen
Lamellenstoren
Fensterläden
Insektenschutz
Reparaturservice

Seewenweg 3 Kägen 4153 Reinach

Qualität rund ums Feuer

Erhöhen Sie den Wirkungsgrad - verglasen Sie Ihr Cheminée !

Kohler
4206 SEEWEN
Ofen-, Kamin- und Cheminéebau
Bürenstrasse 11 Tel. 061 911 94 84
www.ch-kohler.ch

Integrations-verweigerung belohnen?

Wollen Sie Steuergelder in Höhe von **1,5 Millionen Franken für nutzlose und teure Einzelmassnahmen** wie ein Apéro für Migranten oder die Zertifizierung von interkulturellen Dolmetschern **verschwenden**?

Am 28. November: Missratenes Integrationsprogramm **NEIN**

Überparteiliches Komitee integrationsprogramm-nein.ch

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

Einzelnachhilfe – zu Hause –
für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene

durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern.
Für alle Jahrgangsstufen.

Telefon 061 261 70 20
www.abacus-nachhilfe.ch

ABACUS NACHHILFEINSTITUT

Bättwiler Wiehnachtsmärt

Samstag 20. Nov. 2021 11.00 - 19.00 Uhr
☆
Sonntag 21. Nov. 2021 11.00 - 17.00 Uhr

www.weihnachtsmarkt-bättwil.ch

Carreisen
HARDEGGER
Umzüge
061 317 90 30
www.hardeggerag.ch

! Firma Strauss kauft !
Pelze, Bleikristall, Porzellan, Antiquitäten, Bilder, Schreibmaschinen, Louis-Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber, Uhren, Münzen, Schmuck.
076 704 39 61

Ihr Partner für moderne Energietechnik in Reinach
Planung - Beratung - Umsetzung

Sonnenweg 14
4153 Reinach BL
061 711 33 55
info@tarag.ch
www.tarag.ch

TARAG
Heizung • Photovoltaik • Sanitär • Tank

Kaufe alle Autos zum Höchstpreis!
Besonders Toyota, Opel, VW, Lieferwagen. Kilometer egal.
Rufen Sie mich an!
079 415 10 46 auch Sa./So.

Kaufe
Kleinigkeiten für den Flohmarkt. Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u. a.
Tel. 061 701 86 41

Röschenzerhof
AUS FREUDE AM LEBEN

Wildmenü im Röschenzerhof

Der Röschenzerhof bietet an folgenden Tagen ein auserlesenes Wildmenü, mit lokalem Wild von Andreas Meury aus Blauen:

Samstag, 20. November am Abend, Sonntag, 21. November am Mittag und Mittwoch, 24. November am Abend.

Entdecken Sie unser Menü und reservieren Sie direkt online: www.roeschenzerhof.ch/restaurant/

Zeitungsleser sind immer gut orientiert

---

www.energieberatung.jetzt
Nutzen Sie das Impulsprogramm und melden sich für eine neutrale und kostenlose Beratung an. Damit Sie beim Ersatz ihrer Öl-/Gasheizung vorbereitet sind. **erneuerbar heizen** **061 311 53 26**

Schmid
Küchen & Haushaltapparate

Electrolux • Miele • Siemens • Schulthess
V-Zug • BORA • BOSCH • FORS-Liebherr
Ausstellung in Biel-Benken

Ein Konzept - viele Möglichkeiten.

Mit viel Leidenschaft und Fachwissen verwirklichen wir Ihre Traumküche.

www.schmid-kuechenbau.ch

Schmid Schreinerei + Küchenbau AG
Therwilerstrasse 55 | 4105 Biel-Benken
061 721 70 80 | info@schmid-kuechenbau.ch

Persönliche Beratung!
Austausch, Sanierung und Neubau von Küchen und Haushaltapparaten.

---

metobal GmbH

seit 1998
Ankauf
von
Altgold
Schmuck/ Zahngold/Silber/ Besteck/Uhren/ Münzen
in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.
Laden geöffnet:
Mo–Fr, 15.30–18.30 h
Sa 9.00–12.00 h
Ausweis mitnehmen!
Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
Prattelerstr. 25, 4132 Muttenz

Das Inserat ist an keine Zeit gebunden

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 8.30–12 / 14–18 Uhr
Di, Fr 8.30–12 Uhr
Mi, Do 8.30–12 / 14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Stefan Gschwind
Sprechstunde: Dienstag, 16.30–17.30 Uhr nach telefonischer Vereinbarung.
Während der Schulferien findet keine Sprechstunde statt.
Telefon 061 725 22 23

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85
E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten
Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr
Fr 11–12 / 13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17 / 061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 16–18 Uhr
Mi 8–10 Uhr
Fr 10–12 Uhr

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN

www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/ BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

ABFUHR-TERMINE

Montag, 22. November
Biogener Abfall
Therwil Ost und West

Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/ Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

www.therwil.ch

GEMEINDEINFORMATIONEN

ABSTIMMUNG

Abstimmung am 28. November 2021

Nicht vergessen: Am 28. November ist Abstimmungssonntag!

Das zugeklebte Abstimmungscouvert (muss nicht frankiert werden) kann bis spätestens am **Samstag, 27. November, 17 Uhr,** in den Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung eingeworfen werden. Später eingeworfene bzw. eintreffende Couverts dürfen nicht mehr berücksichtigt werden.

Wenn Sie per Post abstimmen, achten Sie bitte auf die Postfristen, da der Stimmrechtsausweis als B-Post vorfrankiert ist. Achten Sie ausserdem darauf, dass Sie den unterschriebenen Stimmrechtsausweis so ins Couvert stecken (auf den Kopf drehen), dass die Adresse der Gemeinde im Fenster sichtbar ist.

Bei persönlicher Stimmabgabe an der Urne muss der Stimmrechtsausweis dem Wahlbüro abgegeben werden.

Die Wahllokale (Gemeindeverwaltung und Foyer Schulhaus Mühleboden) sind am **Sonntag, 28. November von 10 bis 11 Uhr** geöffnet.

GEMEINDE

Einwohnergemeindeversammlung

Mittwoch, 8. Dezember 2021, 20 Uhr

Aufgrund der Auflagen im Zusammenhang mit Covid-19 beachten Sie bitte Folgendes:

1. Veranstaltungsort: **Mehrzweckhalle an der Bahnhofstrasse,** Therwil
2. **Vorgängige Anmeldung** für die Gemeindeversammlung:
   - elektronisch über unsere Webseite www.therwil.ch oder
   - telefonisch beim Einwohnerdienst unter 061 725 21 21
3. Anmeldung bitte bis spätestens am Mittwoch, 8. Dezember 2021, 12 Uhr
4. Eingangsregistrierung notwendig (Türöffnung 19.15 Uhr)
5. Es besteht Maskenpflicht.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.

Traktanden

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. Juni 2021
2. Budget 2022 / Steuern und Gebühren 2022
3. Finanzplan 2022–2026
4. Reglement über den Unterhalt kulturtechnischer Bauten und Anlagen (Drainage-Reglement) / Genehmigung
5. Antrag von Alexander Geigy nach § 68 des Gemeindegesetzes: «Nicht im Jahresbudget vorgesehene Investitionen von mehr als CHF 1 Mio. unterstehen dem obligatorischen Referendum, kommen also zur Abstimmung an der Urne. Die von diesem Antrag tangierten Erlasse sind entsprechend anzupassen.» / Erheblich- resp. Nichterheblicherklärung
6. Antrag von Tycho Leifels nach § 68 des Gemeindegesetzes: «Der Gemeinderat soll ein Verkehrskonzept entwerfen, damit an der Gemeindeversammlung darüber informiert und gegebenenfalls abgestimmt werden kann.» / Erheblich- resp. Nichterheblicherklärung
7. Informationen zu aktuellen Themen
8. Diverses

Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2021 und weitere Unterlagen zu den Traktanden 2 bis 4 können ab Donnerstag, 25. November 2021, auf unserer Webseite www.therwil.ch (Rubrik «Politik/Gemeindeversammlung») eingesehen oder bei der Gemeindeverwaltung während der ordentlichen Öffnungszeiten bezogen werden.

GEMEINDEVERWALTUNG

Neue Öffnungszeiten Steuerabteilung

Ab dem 1. Dezember 2021 werden die Öffnungszeiten des Teams Steuern angepasst. Neu sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Publikumsverkehr jeweils von Montag bis Freitag am Vormittag von 8.30 bis 12 Uhr erreichbar. Telefonisch können Sie die Mitarbeitenden Steuern analog zu den Öffnungszeiten der Verwaltung erreichen, die Sie unter www.therwil.ch einsehen können. Wir empfehlen Ihnen, Besprechungstermine auf Voranmeldung zu vereinbaren, damit keine Wartezeiten entstehen und wir uns besser auf Ihr Anliegen vorbereiten können. Termine nach vorgängiger Anmeldung sind auch nachmittags möglich.

MARKT

Därwiler Wiehnachtsmärt

Bald ist es wieder so weit! **Am Freitag, 26. November, findet von 10 bis 20 Uhr** der stimmungsvolle Wiehnachtsmärt auf dem Dorfplatz statt. Alle Stände werden hübsch dekoriert sein, es gibt vielfältige Dekorationsobjekte für die festliche Einstimmung auf die bevorstehende Weihnachtszeit. Kulinarische Angebote mit feinen Sachen über die Landesgrenzen hinaus erwarten Sie. Möchten Sie eine selbstgemachte Kerze, besuchen Sie das Kerzenziehen vor Ort. Lassen Sie sich inspirieren von den liebevollen Unikaten und geniessen Sie unseren Weihnachtsmarkt im eigenen Dorf! Wir freuen uns auf Sie.

VERANSTALTUNGSKALENDER

20. November

SpielZeit
10–12 Uhr, Gemeindebibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

21. November

Konzert Trio Artemis Tribute to Astor Piazzolla (Zertifikatspflicht)
19–21.30 Uhr, Kath. Kirche St. Stephan
Konzertkommission St. Stephan, Therwil

22. November

Offener Treff
14.30–17 Uhr, Familienzentrum
info@familienzentrum-therwil.ch

24. November

Offener Treff
9–11.30 Uhr, Familienzentrum
info@familienzentrum-therwil.ch

25. November

Offener Treff
14.30–17 Uhr, Familienzentrum
info@familienzentrum-therwil.ch

26. November

Bürgergemeindeversammlung
19 Uhr, Mehrzweckhalle
(Zertifikats- und Anmeldepflicht)
Bürgergemeinde Therwil

Därwiler Wiehnachtsmärt
10–20 Uhr, Piazza
Einwohnergemeinde

26. Nov.–23. Dez.

Adventspark an der Bahnhofstrasse
Programm gemäss Broschüre und Webseite
Einwohnergemeinde und Gewerbeverein

28. November

Abstimmungstermin
10–11 Uhr, Gemeindeverwaltung und Foyer Schulhaus Mühleboden
Einwohnergemeinde Therwil

Neue Bilder von Therwil
10–13 und 15–17 Uhr, Dorfmuseum
Museumskommission

Verleihung Sport-Anerkennungspreis
15 Uhr, Aula Wilmatt
Fachkommission Sport, Gemeinde Therwil

Lesefeen/Lesekerle – coole Kids lesen doch!
10.30–11.45 Uhr, Gemeindebibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

29. November

Computer-Café
14–16 Uhr, Aula Wilmatt
computercafe@therwil.ch

Offener Treff
14.30–17 Uhr, Familienzentrum
info@familienzentrum-therwil.ch

1. Dezember

Betreute Kinderhüeti
9–11.15 Uhr, Familienzentrum
info@familienzentrum-therwil.ch

Offener Treff
9–11.30 Uhr, Familienzentrum
info@familienzentrum-therwil.ch

2. Dezember

Offener Treff
14.30–17 Uhr, Familienzentrum
info@familienzentrum-therwil.ch

4. Dezember

Lebkuchenhaus basteln
10–12 Uhr, Familienzentrum
Familienzentrum Therwil

Quartiertreff
14–16 Uhr, Im Wilacker 8.
Alle sind willkommen.
mirko.mueller@therwil.ch

5. Dezember

Lesung mit -minu
11.15 Uhr, Aula Känelmatt I,
Eintritt frei, Kollekte
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

Lottomatch
14–18 Uhr, Mehrzweckhalle
(Covid-Zertifikatspflicht)
Musikgesellschaft Concordia

6. Dezember

Offener Treff
14.30–17 Uhr, Familienzentrum
info@familienzentrum-therwil.ch

8. Dezember

Gemeindeversammlung
20–22 Uhr, Mehrzweckhalle,
Anmeldung erforderlich
Einwohnergemeinde Therwil

Wiederkehrendes

«Therwiler Wuchemärt»
Mittwoch, 8.15–12 Uhr,
Piazza beim Bahnhöfli
Vorstand Verein Therwiler Wuchemärt

Geschichten für die Kleinen
Mittwoch, 14.30–15 Uhr
(ausser Schulferien)
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

Aufgrund der Schutzmassnahmen in Zeiten der Corona-Krise fallen Veranstaltungen aus oder es herrscht eine Zertifikatspflicht. Bitte erkundigen Sie sich im Zweifelsfall beim Veranstalter. Wir halten Sie im BiBo über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden. Zudem haben Sie auch die Möglichkeit, sich auf der Webseite der Gemeinde unter ***www.therwil.ch/de/veranstaltungen*** zu informieren.

www.therwil.ch

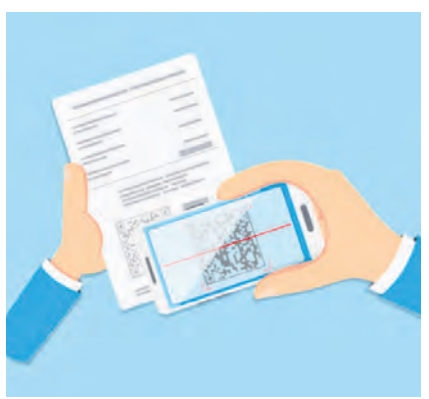
INFORMATION

Neue Rechnungen mit QR-Code

Die Gemeinde Therwil hat vergangene Woche das EDV-System auf die neuen sogenannten QR-Rechnungen umgestellt. Was heisst das für Sie als Rechnungsempfänger?

Die bisherigen Einzahlungsscheine werden durch neue QR-Einzahlungsscheine ersetzt, welche ein schwarzweisses Quadrat aufweisen, aber weiterhin die bekannten Informationen enthalten. Diese Informationen werden sowohl maschinenlesbar als QR-Code wie auch als Text angegeben.

Die neuen Rechnungen sind für alle Beteiligten vorteilhaft. Sie können schnell und einfach mit dem Smartphone eingescannt werden. Mit einem Klick wird dann die Zahlung ausgelöst. Das Abtippen von Konto- und Referenznummern gehört damit der Vergangenheit an. Sie können jedoch, wenn Sie wollen, auch weiterhin Ihre Zahlungen manuell erfassen.



Die QR-Rechnung funktioniert auch künftig wie ein bisheriger Einzahlungsschein und kann entweder am Postschalter oder per Zahlungsauftrag im Couvert an die Bank bezahlt werden.

Die bisherigen Einzahlungsscheine können noch bis September 2022 benutzt werden. Danach werden nur noch die neuen QR-Rechnungen von der Post resp. der Bank verarbeitet.

Ein Rundgang durch den Birsmattehof

Die Geschichte des Birsmattehof geht auf die Jahre 1980/81 zurück. Und war bescheiden. Aber hinter der Agrico Genossenschaft steckte eine grosse Idee: Gemüseanbau in Stadtnähe, aber ohne lange Transportwege. Und Gärtner, die ihre Produkte zur Kundschaft bringen, welche ihrerseits wiederum bei den Feld-, Ernte- und Rüstarbeiten mithelfen.

Der Birsmattehof darf, ja muss schweizweit als Pionier bezeichnet werden. Die Philosophie von vor gut 40 Jahren hat auch heute noch ihre Gültigkeit: Das Ziel ist es, gemeinsam an einer ökologischen und sozial vorbildlichen Landwirtschaft zu arbeiten sowie frische, gesunde Lebensmittel zu essen. Gemüse wie aus dem eigenen Garten, welches gemeinschaftlich und professionell angebaut wird.

Das Redaktionsteam war am Freitagnachmittag per Fahrrad auf dem Birsmattehof. Wir wurden von Alexander Tanner (57), der seit 1995 auf dem Birsmattehof zu Hause ist (arbeitet und lebt) empfangen. Der Betriebsleiter zeigte uns einen landwirtschaftlichen Betrieb, der einem KMU entspricht. Mit rund 70 Mitarbeitenden, viele auch in Teilzeit. Die Agrico Genossenschaft zählt über 1000 Genossenschafterinnen und Genossenschafter und der Birsmattehof «rüstet» jede Woche 4200 Gemüsekörbe für die Abonnenten.

Der Birsmattehof ist einer der führenden Direktvermarkter dieser Abokörbe und ist aktuell auf zehn Märkten in Allschwil, Basel (Matthäus-, Markthalle-, Breite- Lindenplatz- und Ökolampadmarkt), Liestal, Muttenz, Rheinfelden und Therwil präsent – nebst der Möglichkeit, direkt ab Hof zu kaufen.

Auf rund 80 Hektaren Freiland, 5000 m² Glashaus und 5000 m² Tunnelfläche wird hauptsächlich Gemüse (30 ha) an zwei Standorten (CH und Rheinfelden-Herten, Deutschland) produziert.

Das BiBo-Duo dankt Herrn Tanner für die Führung. Und BiBo wird im nächsten Jahr mehrmals, dezidiert und profund, über den Birsmattehof und Menschen, die dort tätig sind, berichten. Erwähnenswert, dass am letzten Samstag der letzte Arbeitstag von acht in diesem Jahr für die Genossenschafter war. Jeweils 80 bis 150 von ihnen helfen auf dem Hof mit. Die Statuten sehen vor, dass jede Genossenschafterin und jeder Genossenschafter einen Arbeitseinsatz von sechs bis zwölf Stunden pro Jahr leisten muss. *Georges Küng*

GEMEINDEINFORMATIONEN

ADVENTSPARK

Startschuss zum «Därwiler Adventspark»

Am **26. November** erfolgt um **19 Uhr** die Beleuchtung der 12 kleinen Häuser (Cottages) auf dem Dorfplatz und entlang der Bahnhof- und Benkenstrasse. Vielleicht haben Sie schon beobachtet, wie das eine oder andere Häuschen aufgestellt wurde.

Verbinden Sie Ihren Besuch am Weihnachtsmarkt unbedingt mit der Besichtigung der Cottages, wo Sie über unterschiedliche Weihnachtsbräuche und -Traditionen etwas erfahren können. Vom 30.11. bis 23.12.2021 können Sie die einzelnen Cottages besuchen und sich bei Glühwein, Suppe oder Gebäck mit dem Gewerbe aus dem Dorf austauschen. Das Programm wurde an alle Haushaltungen verteilt und ist auf der Homepage www.therwil.ch aufgeschaltet. Auch nach Weihnachten können die beleuchteten Cottages noch bis zum 6. Januar 2022 rund um die Uhr besucht werden.

BAUGESUCH

NR. 2092/2021

Parzelle: Nr. 2129
Projekt: Dachausbau mit Einliegerwohnung mit Carport, Erlenstrasse 28, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Uehlinger Corinne, Felsplattenstrasse 9, 4106 Therwil
Projektverfasser/in: Stamm Bau AG, Aliothstrasse 63, 4144 Arlesheim
Auflage bis: 29. November 2021

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne bei der Gemeindeverwaltung (Bau-Raumplanung-Infrastruktur) während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Baselland, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

Baugesuchspläne, bei denen eine entsprechende Einverständniserklärung vorliegt, können unter folgendem Link https://bgauflage.bl.ch/2775 oder QR-Code auch online eingesehen werden.

REKLAME

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Monnier Aila,
*28. September 2021, Tochter der Monnier, Sandra und des Monnier, Pascal Olivier.

Neumann Sam,
*14. Oktober 2021, Sohn der Mohler, Melanie und des Neumann, Michael Marc.

Todesfälle

Gerber Bruno,
† 10. November 2021, *13. Juli 1945. Wohnhaft gewesen Falkenstrasse 38, 4106 Therwil. Wurde beigesetzt.

Schotten-Libnau Andrea Claudia,
† 13. November 2021, *23. Oktober 1968. Wohnhaft gewesen Hasenrain 14, 4106 Therwil. Die Abdankung findet im Familien- und Freundeskreis statt.

Geistert-Pfister Heinrich,
† 10. November 2021, *20. Januar 1922. Wohnhaft gewesen im APH Schlossacker, Hohlegasse 8, 4102 Binningen. Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Spiegel Josef (Sepp),
† 12. November 2021, *8. März 1942. Wohnhaft gewesen Reinacherstrasse 13, 4106 Therwil. Die Abdankungsfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Studer-Grossmann Edith,
† 12. November 2021, *14. Juli 1958. Wohnhaft gewesen Austrasse 7, 4106 Therwil. Abdankungsfeier: Am Dienstag, 23. November 2021, 14.00 Uhr. Besammlung: evangelisch-reformierte Kirche, Therwil.

Waldmeier-Zbinden Hildegard,
† 14. November 2021, *29. Juli 1934. Wohnhaft gewesen Baslerstrasse 10, 4106 Therwil. Die Abdankung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

BÜRGERGEMEINDE

Einladung zur Bürgergemeindeversammlung

Freitag, 26. November 2021, 19 Uhr (Türöffnung 18.30 Uhr) in der Mehrzweckhalle Bahnhofstrasse

Traktanden:
1. Übergabe des Bürgerbriefes an die Neubürgerinnen und Neubürger
2. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 27. Mai 2021[1)]
3. Beratung und Beschlussfassung über das Budget 2022[2)]
4. Beschlussfassung über 29 Einbürgerungsgesuche
5. Informationen über unseren Wald
6. Diverses

Nach dem offiziellen Teil informiert das Organisationskomitee des Dorffestes «799 Joor Därwil» über den aktuellen Stand der Planung. Im Anschluss verwöhnt uns Roger Hellinger wieder mit dem traditionellen Hackbraten und weiteren kulinarischen Genüssen.

Unbedingt beachten:
- Es gilt die «3G-Regel»! Nur Personen mit gültigem Covid-Zertifikat erhalten Einlass.
- Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 23. November an E-Mail: info@bgtherwil.ch oder Tel. 061 721 99 56

Der Bürgerrat

1) + 2) Das Protokoll der Mai-Bürgergemeindeversammlung, die detaillierte Budgetbroschüre sowie sämtliche Dokumente die Bürgergemeindeversammlung betreffend können im Internet auf der Webseite der Bürgergemeinde www.bgtherwil.ch unter Termine > BG-Versammlung eingesehen werden.

BiBo online:
www.bibo.ch

PARTEIEN

SP THERWIL

Parolen für die Abstimmungen vom 28. November

Ja zum kantonalen Integrationsprogramm
Das kantonale Integrationsprogramm ermöglicht eine tatsächliche Teilhabe am gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben für alle Menschen in unserem Kanton. Damit ist es eine Investition im Eigeninteresse des Kantons und seiner Bewohner:innen.

Ja zur Pflege-Initiative
Das Gesundheits- und Pflegepersonal arbeitet am Limit. Mit der Covid-Pandemie hat sich der Druck weiter verschärft. Als Dank für die lebensnotwendige Arbeit gab es bisher lediglich Applaus – das reicht nicht! Die Arbeitsbedingungen in der Pflege müssen sich verbessern.

Ja zum Covid-19-Gesetz
Der sicherste Weg heraus aus der Corona-Krise und zurück zur Normalität führt über die Impfung und das Covid-Zertifikat. Die gesetzlichen Grundlagen für das Zertifikat und die Freiheiten, die es der Gesellschaft schon heute ermöglicht, sind im Covid-19-Gesetz geregelt.

Nein zur Justiz-Initiative
Die Wahl im Parteiproporz gewährleistet, dass Richterinnen und Richter demokratisch legitimiert sind und ihre Wertehaltung transparent ist.

SP Therwil – für alle statt für wenige!
www.sp-therwil.ch

VEREINE

WANDERGRUPPE 99ER RÄBLÜÜS THERWIL

Einfache Halbtages-Wanderung

Donnerstag, 25. November
Der Birs entlang von Neu-Reinach via Aesch zum TAB Münchenstein und zurück. Verpflegung im Tenniscenter an der Birs. Treffpunkt am Bahnhof Therwil um 13 Uhr und Abfahrt mit Bus 64 nach Neu-Reinach um 13.12 Uhr. Wanderzeit etwa zwei Stunden. Retour ab TAB nach Dornach-Bhf. ca. eine halbe Stunde und weiter mit Bus 64 nach Therwil. (U-Abo, 1 Zone). Warme Kleidung empfohlen. Versicherung durch Teilnehmer. Anmeldung erforderlich bis 22. November. Nur mit Covid-Zertifikat!

Wir erwarten eine fröhliche Wanderschar. Leitung Hedy und Jürg Baumgart, Telefon 061 721 47 54.

VEREIN PHARI

Verein PHARI

Dank für Kleiderspenden

Liebe BiBo-Leserinnen und BiBo-Leser
Wir danken allen herzlich, die uns in den letzten Wochen Kleidung für die Phari-Kinder und für alle erwachsenen Phari-Bezüger*innen gespendet haben. Die Kleiderabgabe letzte Woche war ein voller Erfolg und wir durften vielen Menschen dank Ihren Spenden mit den schönen Kleidungsstücken eine grosse Freude bereiten. Die nächste «Kleideraktion» wird im Mai 2022 stattfinden. Dort verteilen wir dann Frühlings- und Sommerkleidung. Bitte beachten Sie die Publikationen hier im BiBo und auf unserer Homepage www.vereinphari.ch.

Auch sind wir dankbar um jede Geldspende, damit wir die armutsbetroffenen Personen/Familien nach ausführlichen Abklärungen unterstützen können.

Wir freuen uns über jeden Beitrag auf unser Vereinskonto bei der Raiffeisenbank Leimental. Jede Spende kann von den Steuern abgezogen werden.

Liebe Grüsse vom ganzen Phari-Team und Danke für Ihre grosse Solidarität.

Brigitte Marques und Gabi Huber

ST.-NIKOLAUS-GESELLSCHAFT THERWIL

Santiklausbesuch 2021

Bald ist es wieder so weit, dass der Santiklaus zu Besuch kommt. Seit vielen Jahren pflegt die St.-Nikolausgesellschaft Therwil den schönen Brauch der Kinderbescherung durch den Santiklaus. Wir besuchen am **Sonntag, 5. Dezember und Montag, 6. Dezember,** abends Familien mit Kindern in Therwil und Biel-Benken.

Eltern die einen Santiklausbesuch wünschen, müssen sich schriftlich anmelden. In der Dorf-Drogerie oder im Volg Therwil erhalten Sie einen Anmeldebogen mit allen weiteren Informationen. Anmeldeschluss: **Mittwoch, 1. Dezember, 18.30 Uhr.**

St.-Nikolausgesellschaft

FAZ FAMILIENZENTRUM THERWIL

Piazza Familienzentrum Therwil

Wir suchen Verstärkung für den Vorstand

Organisierst du gerne und hast Freude an kreativem Engagement? Super, denn wir suchen Verstärkung.

Das Familienzentrum Therwil organisiert Kurse für Kinder, Vorträge für Eltern, Kleidertauschbörsen oder den beliebten Kinderflohmi im Dorf.

Noch weitere Ideen? Dann bist du bei uns richtig. Wir möchten gerne ein attraktives Angebot für Eltern und Kinder in Therwil bieten. Hier suchen wir deine Unterstützung und freuen uns über dein Mitwirken.

Melde dich bei Interesse bei unserer Präsidentin: Barbara Peterli Wolf (E-Mail: barbara.peterli@intergga.ch oder Telefon 079 459 44 55).

Nächstes betreutes Hüten:
Mittwoch, 1. Dezember, 9–11.30 Uhr
direkt im Familienzentrum
Fr. 5.– /Stunde für Mitglieder,
Fr. 7.– /Stunde für Nicht-Mitglieder

Nächste Bastelkurse für Kinder:
Samstag, 4. Dezember, 10–12 Uhr
Lebkuchenhaus selbermachen.

Jetzt anmelden auf unserer Webseite:
www.familienzentrum-therwil.ch

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL

Erzählnacht 2021: Unser Planet – unser Zuhause

Letzten Freitag war es endlich wieder so weit! Die Schweizer Erzählnacht – dieses Mal unter dem Motto «Unser Planet – unser Zuhause» – konnte zu unserer grossen Freude in diesem Jahr endlich wieder stattfinden. Nach dem Eindunkeln trudelten beinahe 40 Kinder mit strahlenden Augen bei uns ein. Voller Vorfreude auf einen lustigen und tollen Abend mit viel Spass. In drei Gruppen, getrennt nach Alter, wurden Spiele gespielt, gesungen, gegessen, gebastelt und selbstverständlich auch vorgelesen. Ein durch und durch gelungener Abend für Klein und Gross.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, bei allen Mamis und Papis für das Vertrauen und allen Kids fürs Mitmachen. Bis nächstes Jahr an der Erzählnacht 2022!

THERWILER WUCHEMÄRT

Handarbeiten vom Feinsten

Therwiler Wuchemärt

Am **24. November** treffen Sie an unserem Jokerstand eine alte Bekannte, die ***Stiftung ÖKO-JOB,*** an. «Wir bieten stellensuchenden Menschen eine befristete handwerkliche Arbeit in einem geordneten und arbeitsmarktnahen Umfeld. Wir recyclen, upcyclen, reparieren und restaurieren.» Die Stiftung bereichert unser Marktangebot unter anderem mit Trockenfrüchten, gehäkelten Plüschtieren, verschiedenen Taschen aus Plastic-Upcycling, gewobenen Stoffen und Teppichen, Anfeuerbürdeli, Wildbienenhotels und Küchenbrettli. Die Handarbeiten wurden mit viel Liebe und Sorgfalt hergestellt, was man den Produkten auch ansieht.

Überzeugen Sie sich selbst davon und machen Sie Ihren Einkauf auf dem Wochenmarkt. Das ganze Team freut sich über Ihren Besuch.

VEREIN ALT THERWIL

VEREIN ALT THERWIL

Therwiler Dorf-Kalender

Suchen Sie für einen Heimweh-Therwiler/eine Heimweh-Therwilerin ein kleines Weihnachtsgeschenk? Der Therwiler Dorf-Kalender 2022 zum Thema: «Neue Bilder von Therwil» wäre vielleicht eine Idee.

Der 36. Jahrgang des Therwiler Kalenders zeigt eine Auswahl an Gemälden und Fotos, die in den letzten Jahren durch Kauf und Schenkungen in die Sammlung des Dorfmuseums gelangt sind.

Wie jedes Jahr kann der Dorf-Kalender bei der Dorfdrogerie Eichenberger, bei der Raiffeisenbank, bei der Gemeindeverwaltung und in der Papeterie Schwarz zum Preis von Fr. 18.– bezogen werden.

Der Vorstand

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL

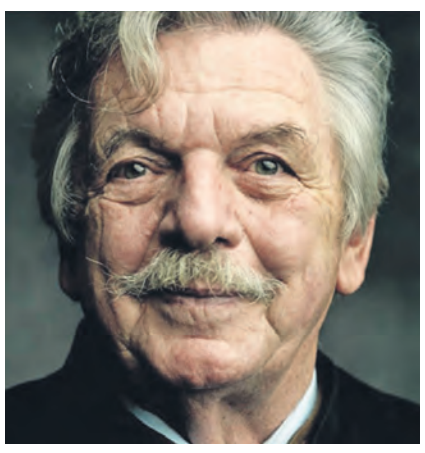
Bibliothek Therwil

Lesefeen – Lesekerle: «do-re-mi-fa-so-la-ti-do»

Die Geigenlehrerin und Musikerin ***Vera Landtwing*** erzählt spannende und faszinierende Infos und Geschichten zu ihrem Lieblingsinstrument Geige.

- Wo: Gemeindebibliothek Therwil
- Wann: **Sonntag, 28. November, 10.30–11.45 Uhr**
- Wer: Mädchen und Jungs ab 6 Jahren, gerne mit ihren Müttern oder Vätern
- Anmeldung erforderlich per E-Mail an: info@bibliothek-therwil.ch oder Telefon 061 721 62 43

-minu liest Weihnachtsgeschichten



Am **Sonntag, 5. Dezember,** liest -minu Weihnachtsgeschichten und aus seinem neuen Buch «Innocent & Co».

- **Wo:** Aula Känelmatt I
- **Wann: Sonntag, 5. Dezember 2021,** 11.15 Uhr
- Eintritt frei – Kollekte.
- Es gilt die Zertifikatspflicht.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.bibliothek-therwil.ch

LESERBRIEFE

Gemeinsam!

Covid-19: Wir alle haben genug von dieser Pandemie. Vorwärtsschauen – vorwärtsgehen – zusammenstehen! «Nur Stämme werden überleben». Wie wir aus diesem Schlamassel herausfinden, ist die Frage. Ein Schritt: «Ja» zum Covid-Gesetz, über welches wir Ende November abstimmen können.

- Dieses Gesetz schränkt nicht die Freiheit ein
- Das Wort Impfung steht mit keinem Wort darin
- Das Gesetz schafft die Grundlage für Finanzhilfen an KMU und Kulturschaffende

Die Impfung ist der vernünftigste und zur Zeit wirkungsvollste Weg zurück zu einem Zusammenleben, das diesen Ausdruck verdient. Es gibt Impfdurchbrüche, jedoch kaum schwere Krankheitsverläufe und Hospitalisierungen ihretwegen. Die Virenlast solch Erkrankter ist weitaus geringer als bei Nichtgeimpften und schützt somit auch diese. Das nenne ich Solidarität!

Judith Freichel, Therwil

Abstimmungsunterlagen zum Covid-19-Gesetz

Leider vermitteln die Abstimmungsunterlagen ein falsches Bild über die Änderung des Covid-19-Gesetz. Der Text auf dem Abstimmungszettel vermittelt den Eindruck, dass es vor allem um Gelder für Härtefälle geht. Im Wesentlichen geht es aber darum, uns wesentliche Grundrechte zu entziehen, die Gewaltentrennung zu verlassen und damit das Parlament auszuhebeln: Der Bundesrat kann gemäss Art. 1 bis Ende 2031 in dringenden Fällen Beschlüsse fassen, ohne Parlament und Stände darüber zu informieren. Der Bundesrat kann gemäss Art. 9 in die Gesetzgebung zur Schuldbetreibung und Konkurs eingreifen und somit Eigentumsrechte beschneiden. Der Bundesrat kann willkürlich und im Alleingang über Einschränkungen des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens bis Ende 2031 entscheiden. Diskriminierung und Massenüberwachung werden in Art. 3 festgelegt und werden gesetzlich vom Bundesrat angeordnet. Die Einführung des Covid-Zertifikats in Art. 6a erlaubt die Einschränkung und Überwachung der Bürger dauerhaft. Die vielen schwammigen Begriffe, wie «in dringenden Fällen», «ausreichend geimpft», laden zu Willkür ein.

Es lohnt sich also den ganzen Text auf der offiziellen Seite des Bundes genau zu studieren, da zum Beispiel im Abstimmungsbüchlein einfach weggelassen wurde, dass der Bundesrat diese weitgehende Macht bis zum 31.12.2031 erhält.

Stephan Kinzel, Therwil

DIES UND DAS

DORFFEST

Alle helfen und machen mit

Dass Therwil bezüglich Aktivitäten und Festivitäten ein wenig «anders» als viele andere Gemeinden ist, weiss man nicht nur im «BiBo-Land». Die Therwilerinnen und Therwiler sind stolz, 99er genannt zu werden, auch wenn eine Nachbarsgemeinde damit ausdrücken wollte, dass «Därwil» und seine Leute nicht ganz 100 sind.

Unter dem Motto «Mir fiire friener» (so, wie in Therwil der 1. August immer am 31. Juli gefeiert wird) feiert Therwil im 2022 das 799-jährige Bestehen von «Därwil» ein Jahr früher. Mit einem grossen Dorffest, das vom 9. bis 11. September stattfinden wird.

Am vorletzten Mittwoch war das BiBo-Duo am Wochenmarkt. Und besuchte den Stand des OK, wo wir auf Franziska Dollinger, Daniel «Schänggeli» Gschwind und Philipp Vogel trafen. Ein Dreitages-Fest, dazu à la Therwil, ist eine grosse Kiste. Dafür wird auch ganz grosses Kino geboten. Live. Vor Ort. In und mit der Gemein(de)schaft. Dafür braucht es aber Helferinnen und Helfer. Therwil ist in der glücklichen Lage, dass die 99er aktiv sind – beim Festen, aber auch beim Mithelfen. Und dennoch benötigt das zehnköpfige OK, mit Präsident René Saner an der Spitze, weitere Helferinnen und Helfer. BiBo ist sicher, dass sich genügend Menschen finden lassen, welche das Dorffest zu einem unvergesslichen Ereignis (wie das LandFest17) machen werden.

Zu erwähnen bleibt, dass der BiBo-Maa (unterwegs mit E-Bike) und seine Begleitung sich mit diversen 99er-Accessoires eingedeckt haben. Eine köstliche Wurst von Mathis Feinkost (die ich bereits verspeist habe), zwei Lose, Kleber, Ballone (ja, «Schänggeli», ich habe schon verstanden) und sonstige gelbschwarze Markenzeichen. Ein Pack Dorffest-Bier lagert bereits im Kühlschrank in Birsfelden.

Und ja, an der Fasnacht – gell, Herr Kommandant der Feuerwehr Therwil: Das ist abgemacht (das ist nur für Insider).

Kurzum: In zehn Monaten ist es so weit: OK, Helferschaft und Besucher werden «Därwil» in eine riesige Festhütte verwandeln. Wir freuen uns!

Georges Küng

VERANSTALTUNG

Volkstümlicher Anlass im Restaurant Duomo Therwil

Freitag, 26. November, 19.30–22 Uhr (ex Rest. Schüre). Die Essen können ab 18.30 Uhr reserviert werden.
Unterhaltung mit dem ***Schwyzerörgeli-Quartett Chirsichratte, Oberwil.***

Da wir nach erfolgreichem Neustart im Juli wieder vor Publikum auftreten können, laden wir Sie zum dritten musikalischen Treffen ins Restaurant Duomo Therwil ein (Nachtessen mit Musik). Der Wirt vom Duomo nimmt gerne Reservationen entgegen via Telefon 061 554 58 85 oder E-Mail: dalil-r@hotmail.com

SPIELGRUPPE AVENTURA

Neu in Therwil ab Januar

Die etwas andere Spielgruppe. Wir sind viel draussen, spielen und erleben die Natur so wie die Jahreszeiten hautnah. Drinnen können wir basteln, spielen, Geschichten hören und vieles mehr. Diese Spielgruppe ist für Kinder ab dem dritten Lebensjahr.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie noch mehr Informationen haben? Alle Infos und Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter: www.spielgruppe-aventura.ch.

KONZERTE ST. STEPHAN THERWIL

Tribute to Astor Piazzolla

Trio Artemis und Marcelo Nisinmann
Sonntag, 21. November, 19 Uhr, Kath. Kirche St. Stephan Therwil
Durchführung mit Zertifikats- und Ausweispflicht.

Katja Hess, Violine
Bettina Macher, Violoncello
Felicitas Strack, Klavier
Marcelo Nisinmann, Bandoneon

Wie kaum ein anderer Komponist begleitet Astor Piazzolla (1921–1992) das Trio Artemis seit den Anfängen. Zum hundertsten Geburtstag des Begründers des Tango Nuevo widmen die drei Musikerinnen Piazzolla nun ein eigenes Programm – gemeinsam mit dem renommierten Bandoneonisten Marcelo Nisinman.

Zusammen feiern sie das vielschichtige Werk von Piazzolla, dem es gelang, den Tango in die Moderne zu führen. Spielerisch verband er die argentinische Volksmusik mit Elementen des Folk, des Jazz und der Klassik. So liess er sich etwa von den Werken Johann Sebastian Bachs inspirieren.

Marcelo Nisinman und das Trio Artemis bringen diese Verflechtungen zwischen den Musikstilen von Bach bis Piazzolla auf der Bühne zum Ausdruck. Dabei vereinen sie Tango und Klassik zu einem aussergewöhnlichen Musikerlebnis voller Kraft und Gefühl.

Kollekte am Ausgang.

www.konzerte-therwil.ch

REKLAME

REKLAME

Volg Rezept:

frisch und fründlich Volg

SPÄTZLI-SPINAT-GRATIN

für 4 Personen

400 g	Rahmspinat, aufgetaut
200 g	Raclettekäse
4	Wienerli, in Scheiben
800 g	Spätzli
	Butter
	Salz, Pfeffer, Muskatnuss

1. Rahmspinat mit 2 EL Wasser und 1 EL Butter aufkochen. Mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss abschmecken. **2.** Raclettekäse an der Raffel reiben. Wienerli, Spätzli und 100 g des geriebenen Raclettekäse mit dem Rahmspinat vermischen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. **3.** Eine Gratinform mit 1 TL Butter einfetten. Die Mischung darin verteilen und mit dem restlichen Raclettekäse bestreuen. Gratin 10 Min. bei 200 °C backen. **Zubereitungszeit:** 15 Min.

RANDEN-ROSEN-TARTELETTES für 4 Stück

1	Blätterteig, ausgewallt
2	Randen, gekocht
2 EL	Mandeln, gemahlen
1	Ei
1 dl	Rahm
2 TL	Meerrettich-Crème
½ EL	Mehl
	Salz, Pfeffer

1. Aus dem ausgewallten Blätterteig Rondellen ausschneiden, vier runde Backförmchen von Ø 15 cm damit auslegen, Boden mit einer Gabel mehrmals einstechen. Randen schälen, halbieren und in hauchdünne Spalten schneiden. Teigboden mit 2 EL gemahlenen Mandeln bestreuen. **2.** Je einen Viertel der Randen-Spalten auf eine Linie halb überlappend aneinander reihen und aufrollen, so dass eine Rose entsteht. Diese in die Mitte des Teigbodens stellen und wieder etwas auseinander «zupfen». **3.** Übrige Zutaten zu einem Guss verrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Förmchen im Ofen bei 185 °C ohne Guss 10 Min. backen. Guss einfüllen und 15 Min. bei 180 °C fertig backen.
Zubereitungszeit: 30 Min. + 25–30 Min. backen

Weitere Rezepte finden Sie auf www.volg.ch/rezepte/

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG
Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
Fax 061 726 89 88
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30 / 14–18.30 Uhr
Di, Do 8.30–11.30 Uhr
Mi, Fr 8.30–11.30 / 14–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN
Sibylle Muntwiler-Stöcklin
Telefon 079 515 01 04
E-Mail: sibylle.muntwiler@ettingen.ch
Sprechstunde nach Vereinbarung

GEMEINDEVERWALTER
Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 692 10 89

WERKHOF
Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73

GEMEINDEPOLIZEI
Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

BESTATTUNGSWESEN
Einwohnerdienste
Telefon: 061 726 89 89
E-Mail: einwohnerkontrolle@ettingen.ch
Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung.

WASSERVERSORGUNG / BRUNNMEISTER
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER
Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

GGA-STÖRUNGSDIENST
Telefon 061 926 77 99

BÜRGERGEMEINDE
Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Claudia Thüring-Schaub

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN
www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18
Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter www.ettingen.ch.

EINWOHNERGEMEINDE-VERSAMMLUNG

Voranzeige Einwohnergemeindeversammlung
Die nächste Einwohnergemeindeversammlung findet am **Dienstag, 14. Dezember 2021, 19.30 Uhr,** in der Mehrzweckhalle, Trakt 2 «Hintere Matten», statt.

Es besteht ein entsprechendes Schutzkonzept. *Gemeinderat*

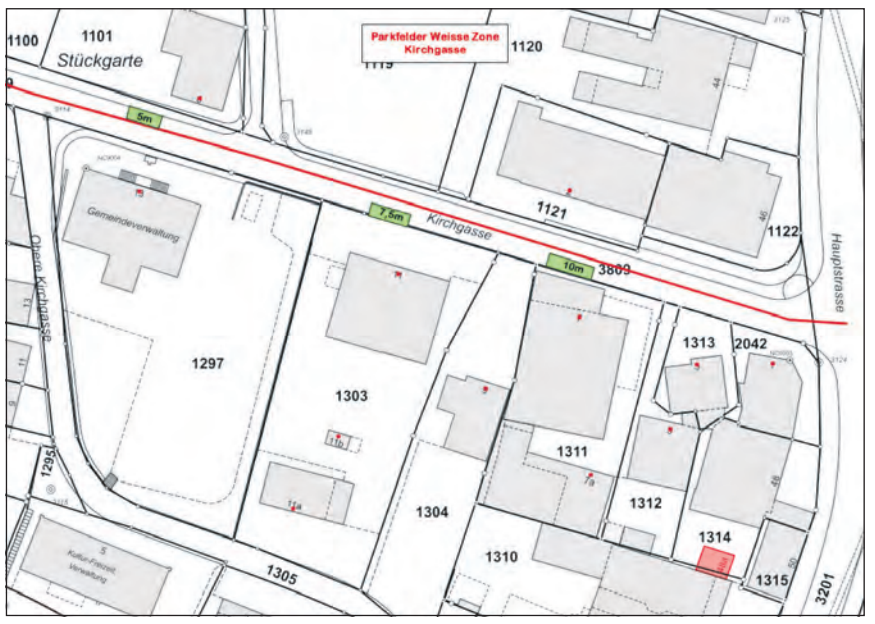
Verzicht auf vorrätige Druckunterlagen
Die Unterlagen zu einer jeden Gemeindeversammlung stehen jeweils auf der Homepage der Gemeinde unter www.ettingen.ch/Politik/Gemeindeversammlung zur Einsichtnahme und zum Download zur Verfügung. Zu den ordentlichen Öffnungszeiten können die Gemeindeversammlungsunterlagen ausserdem bei den Einwohnerdiensten als Ausdruck bezogen werden. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, die Gemeindeversammlungsunterlagen quasi im Abo jeweils mit der Post zugestellt zu erhalten. Sollten Sie Interesse an einem solchen «Gemeindeversammlungsunterlagen-Abo» haben, stehen Ihnen die Einwohnerdienste unter einwohnerkontrolle@ettingen.ch oder 061 726 89 54 gerne zur Verfügung.

Zusätzlich zu obengenannten Möglichkeiten der Einsichtnahme in Gemeindeversammlungsunterlagen wurden bisher für jede Gemeindeversammlung jeweils eine Vielzahl an Druckexemplaren der kompletten Unterlagen auf Vorrat ausgedruckt und beim Einlass an die Gemeindeversammlung bereitgehalten. So konnten sich die Stimmbürger*innen spontan noch mit Gemeindeversammlungsunterlagen eindecken. Weil jedoch schlecht abgeschätzt werden kann, wie viele Druckexemplare effektiv benötigt werden und weil dadurch eine Vielzahl jeweils ungenutzt direkt ins Altpapier entsorgt werden musste, verzichtet der Gemeinderat ab sofort auf das Vorhalten von ausgedruckten Gemeindeversammlungsunterlagen anlässlich von Gemeindeversammlungen. Das schont einerseits die Ausgaben, aber ganz wesentlich auch die Ressourcen und damit die Umwelt. Der Gemeinderat dankt der Stimmbevölkerung für das Verständnis für diese Neuerung und verweist auf die eingangs genannten Bezugsmöglichkeiten der Gemeindeversammlungsunterlagen. *Gemeinderat*

Die Webseite
Ihrer Gemeinde
www.ettingen.ch

GEMEINDERAT

Verkehrspolizeiliche Anordnung – Kirchgasse



An der Kirchgasse zwischen Schulgässli und Hauptstrasse haben parkierte Fahrzeuge teilweise die Zufahrten zu privaten Parkplätzen und Grundstücken behindert. Damit dies in Zukunft nicht mehr vorkommt, werden dort, wo möglich (siehe Plan), Weisse-Zone-Parkfelder erstellt. Durch das versetzte Anbringen der Parkfelder wird zudem die Verkehrssicherheit erhöht.

Der Gemeinderat Ettingen hat gestützt auf § 4 des Strassenverkehrsgesetzes Basel-Landschaft (SVG BL, SGS 481) vom 3. Mai 2012 beschlossen: ***Kirchgasse,*** zwischen Obere Kirchgasse und Hauptstrasse. Erstellen von drei Weisse-Zone-Parkfeldern. Die bestehenden Parkverbote (Sig. 2.50) werden aufgehoben.

Rechtsmittelbelehrung:
Gegen diese Anordnungen kann gemäss §§ 172 ff. des Gemeindegesetzes (SGS 180) in Verbindung mit dem Verwaltungsverfahrensgesetz (SGS 175) innert zehn Tagen, von der Veröffentlichung im Amtsblatt an gerechnet, schriftlich und begründet beim Regierungsrat, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal, Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss ein klar umschriebenes Begehren und die Unterschrift der beschwerdeführenden oder der sie vertretenden Person enthalten. Die angefochtene Anordnung ist der Beschwerde in Kopie beizulegen. Das Beschwerdeverfahren ist kostenpflichtig.

Gemeinderat

STELLENAUSSCHREIBUNG

GEMEINDE ETTINGEN

Ettingen ist eine attraktive Gemeinde im Herzen des Leimentals mit rund 5600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Infolge Neuorganisation der Einwohnerdienste der Einwohnergemeinde Ettingen suchen wir **per sofort oder nach Vereinbarung** eine fachlich versierte und initiative Persönlichkeit als

Sachbearbeiter*in Einwohnerdienste (50 % jeweils vormittags)

Ihre Aufgaben:
- Führen des Einwohnerregisters mit direktem Kundenkontakt
- Führen des Bestattungswesens
- Bearbeiten von ID-Anträgen
- Vornahme von Beglaubigungen von Unterschriften und Kopien
- Vornahme von Anmeldungen zur Arbeitsvermittlung
- Vornahme von Hundeanmeldungen
- Ausstellen von Fahrbewilligungen
- Verkauf von Gebührenmarken, SBB-Tageskarten und Weiterem
- Führen der Gebührenkasse
- Verwaltung / Einkauf von Büromaterial
- Postdienst
- Verfassen von Medienmitteilungen

Unsere Erwartungen:
- Lehrabschluss als Kaufmann/Kauffrau
- Vorzugsweise Verwaltungserfahrung
- Vorzugsweise Fremdsprachenkenntnisse
- Freude am Kundenkontakt
- Gewandtheit in Wort und Schrift
- Speditive, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Gute Informatikanwendungskenntnisse (vorzugsweise GemoWin NG)

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit in einem eingespielten Team mit motivierten und qualifizierten Mitarbeitenden.

Für Auskünfte steht Ihnen die Ressortleiterin Einwohnerdienste, Frau Amanda Mendelin, unter der Telefonnummer 061 726 89 54 gerne zur Verfügung. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte ausschliesslich per E-Mail an **bewerbung@ettingen.ch.** Bewerbungsgespräche werden fortlaufend geführt.

Der **BiBo** im Internet: www.**bibo**.ch

RECYCLINGKALENDER

	November	Dezember	Januar
Hauskehricht/ Kleinsperrgut	Di	Di	Di
Altpapier	3.	1.	5.
Biosammlung	3.	1.	12.
		15.	
	17.	29.	26.
Häckseldienst	11.	–	13.

VERANSTALTUNGS-KALENDER

18. November

Informationsveranstaltung «Erneuerbar heizen – so gehts!»
18.15–22 Uhr, Schule Gartenhof (Aula), Allschwil
Region Leimental Plus

20. November

zämme fyyre – Gottesdienst für Gross und Klein mit gemeinsamem Nachtessen
18–20 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

21. November

Miniaufnahmegottesdienst (mit Zertifikatspflicht)
10–11 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

22. November

Buchstart – Värsli Morge
9.30–10.15 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

23. November

Mittagstisch für alle – drinnen oder draussen
12.15–13.30 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

24. November

Kroggis Bus-Geschichten
14–14.45 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

25. November

Buchstart – Värsli Morge
9.30–10.15 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

26. November

Lesung mit musikalischer Begleitung
19.30–20.30 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

27. November

Gottesdienst mit Kirchenchor, Orgel- und Geigenmusik
18–19 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

28. November

Familiengottesdienst zum 1. Advent (mit Zertifikatspflicht)
10–11 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

Gottesdienst mit Abendmahl, Mitwirkung Konfirmand*innen
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienst mit Chor-Gemeinschaft zum 1. Advent
17–18 Uhr, Ref. Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

29. November

Lesekreis – Benedict Wells «Hard Land»
19.30–21 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

30. November

Klima Kaffee: Klimaschutz und Wirtschaftswachstum
20–22 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

5. Dezember

Gottesdienst
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Offenes Adventssingen (mit Zertifikatspflicht)
17–18 Uhr, Kath. Kirche
Studienchor Leimental

***Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen* bzw. Veranstaltern.**

Aufgrund der Schutzmassnahmen in Zeiten der Corona-Krise fallen immer noch Veranstaltungen aus. Wir halten Sie im BiBo über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden.

www.ettingen.ch

Advents-Einläuten findet statt

Seit einiger Zeit steht offiziell fest, dass es heuer in Ettingen keine/n Dorfweihnacht/Weihnachtsmarkt geben wird. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf unsere Chroniken in der Gewerbezeitung von KMU Ettingen und Gewerbe Therwil.

Die Pandemie-Situation ist aktueller denn je, auch wenn dank den Impfungen vieles wieder «normal» erscheint. Nein, die alte Normalität ist nicht mehr – wir alle werden uns mit der neuen Normalität anfreunden, vielleicht sogar arrangieren müssen.

Aber allen Absagen zum Trotz – es finden Anlässe statt. Wieder statt. Oder solche, die neu «geboren» werden. Pascal Stöcklin muss man in «Ettigä» (und generell im BiBo-Land) nicht mehr vorstellen. Er ist ein Ur-Ettinger, ein Vollblut-Gewerbler (Sport Stöcklin) und in diversen Ortsvereinen, vor allem im FC Ettingen, engagiert.

Und wir bitten schon jetzt alle Guggerinnen und Gugger, sich den übernächsten Samstag zu merken. Hiezu eine Mitteilung von Herrn Stöcklin, welche nicht nur sein Geschäft, sondern auch weitere KMUs im Ortskern tangiert. All diese Gewerbler haben es nämlich ermöglicht, dass Ettingen den Adventsbeginn doch feiern kann. Wir zitieren:

«Da es in diesem Jahr keinen Weihnachtsmärt gibt, haben sich ein paar wenige Unternehmen zusammengetan, welche am Samstag, 27. November 2021, einen kleinen Advents-Event organisieren werden. Denn wir möchten mit der Bevölkerung den Advent einläuten. Der Anlass beginnt morgens um 9 Uhr und wird bis 16 Uhr dauern. Verschiedene Betriebe und Geschäfte würden Sie gerne willkommen heissen und mit verschieden Angeboten zur Verfügung stehen. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei uns im Herzen des Dorf begrüssen zu dürfen. Vielleicht finden Sie auch noch das eine oder andere passende Geschenk zu Weihnachten für Ihre Liebsten.

Die organisierenden Geschäfte in Ettingen wünschen allen Besucherinnen und Besuchern an diesem Samstag einen schönen Advent und danken schon jetzt für die Unterstützung durch das Jahr hindurch», schliesst Pascal Stöcklin das Schreiben ab.

BiBo wird vor Ort sein und diesem Adventssamstag seine Reverenz erweisen! *Georges Küng*

In eigener Sache: Unsere Aufnahme stammt vom 2. Dezember 2015, als wir – nach dem Flanieren über den Therwiler Weihachtsmarkt – noch ins Guggerdorf kamen, um die restlichen Abendstunden in Ettingen zu verbringen. Die Ettinger Dorfweihnacht hat eine lange Tradition und fand vor zwei Jahren zum 26. Male statt – jeweils organisiert von der KMU Ettingen. Der Ortskern (die Hauptstrasse) ist wunderbar adventweihnächtlich geschmückt und das sinnliche Ambiente kann man weniger beschreiben denn selber erleben. Das taten Jahr für Jahr Aberhunderte von Besuchern aus dem ganzen Leimental.

Vorverkauf gestartet

Ettingen ist eine der Fasnachts-Hochburgen im Leimental. Und bekannt für seine Vorfasnachts-Veranstaltungen. Legendär das «Guggerzytli», das heuer – im 2022 – wieder über die Bühne gehen wird!

Wir haben vom OK, mit Thomas Aegerter an der Spitze, ein Schreiben erhalten, das wir sehr gerne publizieren.

Liebe Gugger, Fasnächtler, Vorfasnächtler, Erdenbewohner:innen und Därwiler

Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Am 18. und 19. Februar 2022 findet die beliebte Ettinger Vorfasnachtsveranstaltung Guggerzytli nach einem Jahr Pause endlich wieder statt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und einiges wurde verändert: Neu findet die Perle der Baselbieter Vorfasnacht unter der Regie von Thommy Aegerter statt. Das Ensemble wurde ergänzt, verjüngt und etwas weiblicher (dies macht zwar die Probearbeit nicht unbedingt einfacher, dafür definitiv lustiger) …

Wie immer wird ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm geboten, welches die Lachmuskeln garantiert strapazieren wird. Nebst hochkarätigen Schnitzelbänken aus der Stadt und lustigen Bänken aus dem Dorf wird es – begleitet durch eine neue Live-Band – einige musikalische Höhepunkte geben. Natürlich werden auch die beliebten Rahmenstückli nicht fehlen.

Wie immer wird vor der Veranstaltung ein Nachtessen serviert und selbstverständlich wird auch die Bar wieder in Betrieb genommen. Der Ticketpreis beträgt 60 Franken pro Person. Bestellungen respektive Reservationen können ab sofort per E-Mail an guggerzytli@bluewin.ch abgegeben werden.

Aufgrund der aktuellen Situation und nach heutigem Stand wird dieser Anlass mit Covid-Zertifikat durchgeführt. Wir freuen uns auf Sie und auf einen lustigen, unterhaltsamen Abend beim Guggerzytli 2022. Ihr OK Guggerzytli

Es ist eine Selbstverständlichkeit, ja Ehrensache, dass «tout Ettigä» an einem dieser beiden Abende dem Guggerzytli-Team die Reverenz erweisen wird. Und das Schreiben richtet sich auch an die Nachbarn, die bekanntlich «nicht ganz 100» sind, aber ebenso genau wissen, wie man eine grandiose Bauern-/Dorffasnacht feiert. *Georges Küng*

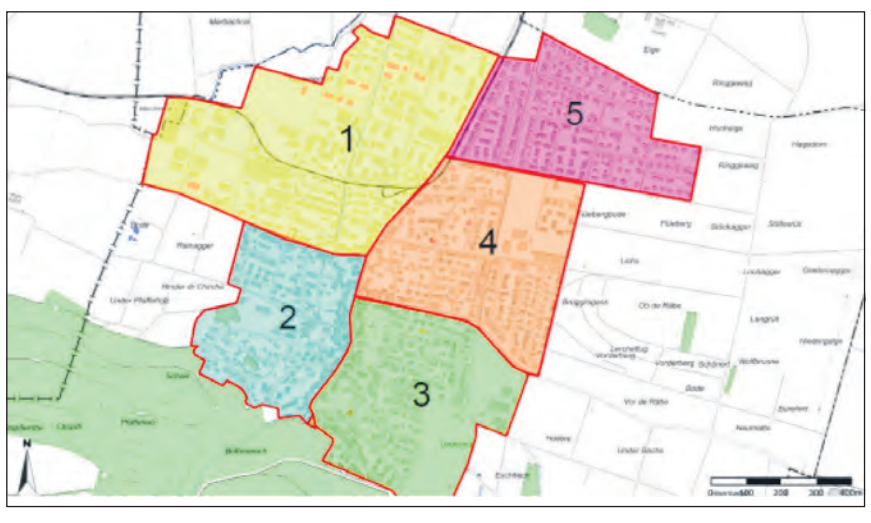
GEMEINDEINFORMATIONEN

BAUABTEILUNG

Ablesen von Wasserzählern

Alle Hauseigentümer*innen werden in den nächsten Tagen per Post die blaue Wasserablesekarte erhalten. Ausgenommen ist das Gebiet 2 (siehe Situationsplan). In der Zeit **vom 29. November 2021 bis 14. Januar 2022** wird der Brunnenmeister – Firma Heinis AG, Biel Benken – die Wasserzähler im Gebiet 2 ablesen. Die Firma Heinis AG wird gegebenenfalls mit den betroffenen Liegenschaftseigentümern Kontakt aufnehmen und einen Termin vereinbaren. Möchten Sie einen Termin vereinbaren, wenden Sie sich bitte direkt an den Brunnenmeister, Tel. 061 726 64 22.

Wir bitten Sie, dem Beauftragten der Gemeinde den freien Zutritt zu den Wasserzählern zu gewähren. Der Brunnenmeister hat dafür seine Mitarbeiter Hilmo Rastoder, Senad Licina und Ali Emre Akdag beauftragt. Die Herren tragen einen Ausweis der Firma Heinis AG auf sich. Zögern Sie nicht, sich diesen Ausweis vor dem Eintritt in Ihre Liegenschaft vorweisen zu lassen und zu kontrollieren.



Die Erfassung des Wasserverbrauchs im restlichen Gemeindegebiet erfolgt mittels der blauen Ablesekarte durch die Hauseigentümerschaft oder die Hauswartung. Die Rücksendung hat **bis spätestens 14. Januar 2022** zu erfolgen. Haben Sie keine Ablesekarte erhalten? Bitte kontaktieren Sie die Abteilung Finanzen Ettingen, Tel. 061 726 89 89, finanzen@ettingen.ch.

Gemeindeverwaltung, Bauabteilung

GEMEINDEPOLIZEI

Strassensperrung Kirchgasse

am Samstag, 27. November 2021, von 16 bis 22 Uhr

Am Samstag, 27. November, findet an der Kirchgasse 2 (Restaurant Rebstock) eine kleine Veranstaltung statt. Aus diesem Grund wird die Kirchgasse im Bereich des Restaurants Rebstock im Zeitraum von 16 bis 22 Uhr für den Fahrverkehr gesperrt sein. Die Zufahrt bis zur Liegenschaft Kirchgasse 11 ist von der Oberen Kirchgasse her möglich. Die Liegenschaften Kirchgasse 1–7 können weiterhin von der Hauptstrasse per Fahrzeug erreicht werden. Der Fussverkehr durch die Kirchgasse ist jederzeit gewährleistet.

Gemeindeverwaltung, Gemeindepolizei

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Berisha, Rejan, * 4. Oktober 2021, Sohn der Berisha Elmira und des Berisha Pajtim, von Basel/BS, wohnhaft in Ettingen.

Todesfälle

Weidmann, Hans «Peter», † 8. November 2021, * 24. Januar 1939, von Adlikon/ZH, wohnhaft gewesen am Eigenrain 10, Ettingen. Bestattung und Abdankung finden am Freitag, 26. November, im engsten Familienkreis statt.

Rosenfeld, Rosa, † 9. November 2021, * 19. März 1936, von Basel/BS, wohnhaft gewesen in Ettingen mit Aufenthalt im APH Blumenrain, Therwil. Die Abdankung findet am Dienstag, 23. November, um 14 Uhr in der Kapelle des APH Blumenrains, Therwil, statt.

BiBo online: www.bibo.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Nationaler Zukunftstag – Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Am vergangenen Donnerstag, 11. November 2021, durften sechs Kinder von Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung den Zukunftstag auf der Verwaltung Ettingen verbringen. Einen Tag lang schnupperten die Schulkinder in Arbeitsbereichen, die für sie bis jetzt unbekannt waren, und konnten so ihren Berufswahlhorizont erweitern.

Unter der Organisation von Andrea Hauser (Soziale Dienste), Didem Cataldegirmen (Abteilung Finanzen) und Jean-Luc Pochon (Abteilung Bau) wurde den sechs Kindern ein abwechslungsreiches Programm geboten, bei dem sie einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben einer Einwohnergemeinde gewinnen konnten.

Am Morgen wurden die Schüler*innen von Gemeindeverwalter Jean-Claude Baumann begrüsst und es ging auf einen Rundgang durch die Verwaltung. In dreier Gruppen besuchten sie anschliessend die Abteilungen Soziale Dienste, Finanzen und Bau. Nach der Gipfeli-Pause präsentierte unsere Auszubildende Ariana Azizi in einem Kurzvortrag die Gemeinde Ettingen und brachte ihnen das Berufsbild Kauffrau/Kaufmann näher. Bei der anschliessenden Besichtigung des Werkhofs konnten die Schüler*innen zu ihrer grossen Freude die Laubbläser und den Rasenmäher ausprobieren. Nach einem gemütlichen Pizzaessen ging es am Nachmittag weiter mit einem Besuch beim Gemeindepolizisten. Sie stellten Schein-Ordnungsbussen aus und konnten das Polizeiauto – mit Sirene und Blaulicht – in Beschlag nehmen. Nach einer Spritztour mit dem Polizeiauto ging es zurück auf die Verwaltung, wo die Kinder zum Abschied noch ein kleines «Bhaltis» erhielten.

Wir danken allen Beteiligten für die Gestaltung dieses interessanten Tages und sind gespannt, für welchen Beruf sich die Schüler*innen in der Zukunft entscheiden werden. *Gemeindeverwaltung*

BÜRGERGEMEINDE

Bürgergemeinde Ettingen

Einladung zur Bürgergemeinde-Versammlung

Donnerstag, 25. November, 19.30 Uhr
in der Aula (Trakt 4), Schulhaus Hintere Matten

Traktanden:
1. Begrüssung
2. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 26. Mai 2021
3. Einbürgerungen
   Aufnahme ins Bürgerrecht und Festsetzung der Gebühren
4. Beratung und Beschlussfassung über das Budget 2022
5. Diverses

Anmerkungen:
- Das Budget 2022 kann als PDF auf der Homepage heruntergeladen oder bei der Verwaltung der Bürgergemeinde bezogen werden.
- Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass für die Versammlung eine Maskenpflicht und ein entsprechendes Schutzkonzept besteht.
- Nach der Versammlung sind Sie zu einem Apéro bei Weinbau Jörg an der Hauptstrasse 49 eingeladen.

PARTEIEN

SVP ETTINGEN

Abstimmungsempfehlungen vom 28. November

Die SVP Baselland hat an ihrem Parteitag vom 21. Oktober die folgenden Parolen beschlossen:

Nein: zur Volksinitiative vom 26. August 2019 «Bestimmung der Bundesrichterinnen und Bundesrichter im Losverfahren (Justiz-Initiative)». Das bewährte Wahlsystem soll nicht durch eine «Lotterie romande» abgelöst werden.

Nein: zur Änderung vom 19. März 2021 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz).

Kantonale Vorlage:
Nein: zu dem Landratsbeschluss vom 20. Mai 2021 betreffend kantonales Integrationsprogramm 2bis (2022–2023); Ausgabenbewilligung (LRV 2021/70).
Mit der Vorlage «Kantonales Integrationsprogramm 2bis» sollen vom Kanton weitere 1,5 Millionen Franken in zusätzliche Programme fliessen. Der Kanton will unsere Steuergelder ohne Strategie im Giesskannenprinzip ausschütten. Sie versickern, ohne dass Resultate sichtbar werden. Das missratene Integrationsprogramm, welches am 28. November zur Abstimmung kommt,
- will nutzlose und teure Einzelmassnahmen vom Apéro für Migranten bis zur Zertifizierung von interkulturellen Dolmetschern finanzieren.
- ist strategielos, enthält weder genaue Zielgruppen und Ziele noch Erfolgskontrollen.
- Nicht die Betragshöhe wird von uns in Zweifel gezogen, sondern die unkontrollierte und nicht zielgerichtete Verwendung.

Mehr dazu finden Sie auch unter www.integrationsprogramm-nein.ch

SP ETTINGEN

Abstimmungen vom 28. November

Ja zum Integrationsprogramm
Das kantonale Integrationsprogramm ermöglicht eine tatsächliche Teilhabe am gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben für alle Menschen in unserem Kanton. Damit ist es auch eine Investition im Eigeninteresse des Kantons und all seiner Bewohner:-innen.

Ja zum Covid-19-Gesetz
Der sicherste Weg heraus aus der Corona-Krise und zurück zur Normalität führt über die Impfung und das Covid-Zertifikat. Die gesetzliche Grundlage für das Zertifikat ist im Covid-19-Gesetz geregelt. Das Gesetz ist Voraussetzung für die Freiheiten, die es der Gesellschaft schon heute ermöglicht und für die dringend nötigen Entschädigungszahlungen.

Ja zur Pflege-Initiative
Das Gesundheits- und Pflegepersonal arbeitet am Limit. Mit der Covid-Pandemie hat sich der Druck weiter verschärft. Als Dank für die lebensnotwendige Arbeit gab es bisher lediglich Applaus – das reicht nicht! Die Arbeitsbedingungen in der Pflege müssen sich verbessern.

Nein zur Justiz-Initiative
Die Wahl im Parteiproporz gewährleistet, dass Richterinnen und Richter demokratisch legitimiert sind und ihre Wertehaltung transparent ist.

www.sp-ettingen.ch
für alle statt für wenige

FDP.DIE LIBERALEN ETTINGEN

Abstimmungsempfehlungen vom 28. November

Nein zur Pflege-Initiative, weil …
… die berechtigten Anliegen der Initiative im indirekten Gegenvorschlag auf Bundesebene umgesetzt werden, der bei einem Nein sofort in Kraft tritt.
… dies im Interesse der Pflegefachpersonen und Patienten ist, damit sie nicht noch Jahre auf die entsprechenden Gesetze zur Verbesserung der Situation warten müssen.

Nein zur Justiz-Initiative, weil …
… unsere Justiz keine Lotterie ist und wir die Bundesrichter demokratisch wählen.
… die Unabhängigkeit der Schweizer Justiz schon heute sichergestellt ist.
… eine Fachkommission keine angeblichen Probleme löst, sondern neue schafft.

Ja zur Revision des Covid-Gesetzes, weil …
… es der sicherste Weg aus der Coronakrise zurück zur Normalität ist.
… es klare Leitplanken für die bundesrätliche Pandemiebekämpfung definiert.
… bei einem Nein neue Lockdowns und massive Probleme für Tourismus und internationale Geschäftsreisen drohen.

Ja zum Integrationprogramm, weil …
… durch ein Nein die koordinierte Integrationsarbeit des Kantons und der Gemeinden geschwächt würde.
… bewährten Einrichtungen, die Leistungsaufträge des Kantons erfüllen, der finanziellen Boden entzogen würde.
… langjährige Integrationstätigkeiten gefährdet wären.

FDP.Die Liberalen Ettingen

VEREINE

FRAUENVEREIN ETTINGEN

Einladung zur Adventsfeier

Freitag, 26. November, 19 bis ca. 21 Uhr

Frauenverein Ettingen

Zum Adventsbeginn laden wir unsere Vereinsmitglieder herzlich zu einer stimmungsvollen Adventsfeier ein. Beginn ist um 19 Uhr im katholischen Pfarreiheim in Ettingen. Für Suppe und Glühwein ist gesorgt. Wir bitten die Teilnehmer, Guetzli oder andere Beiträge an ein Dessertbuffet mitzubringen. *Für diesen Anlass gilt die Covid-Zertifikatspflicht.*

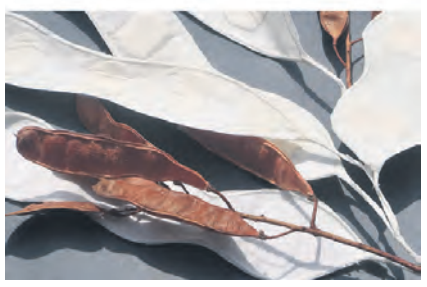
Der Vereinsvorstand freut sich auf einen gemütlichen Abend!

Anmeldungen bei: Barbara Brodmann, Tel. 076 761 36 44.

KULTURWERK ETTINGEN

KulturWerk

Ausstellung in Ettingen



Vom 26. November bis zum 19. Dezember ist das Kulturwerk Ettingen an der Hauptstrasse 40 offen für eine stimmungsvolle, adventliche Ausstellung. Gezeigt werden Papierobjekte und Bilder von ***Béatrice Hirschmann,*** Ettingen und Aquarelle von ***Ursula Meier,*** Bubendorf. Die Werke veranschaulichen das Thema «Natur trifft Papier».

Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit und einen Moment der Ruhe. Schauen Sie im Kulturwerk vorbei. Eine beschauliche, feine und leise Ausstellung in vorweihnächtlichem Ambiente erwartet Sie. Parkplätze auf dem Parkplatz der Gemeinde, Kirchgasse 13.

- **Vernissage**
  Freitag, 26. November, 17 Uhr
  18.30 Uhr, Begrüssung, Elisabeth Dähler, KulturWerk
- **Vesper zum Advent**
  Sonntag, 12. Dezember, 16 Uhr
  Musik und Texte
- **Ausstellungsdauer**
  26. November bis 19. Dezember
  Freitag 17–20 Uhr
  Samstag 13–18 Uhr
  Sonntag 13–18 Uhr

Führungen auf Anfrage unter Telefon 061 721 74 59. Aktuelle Corona-Bestimmungen werden eingehalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Béatrice Hirschmann und Ursula Meier

Kulturwerk Ettingen
Hauptstrasse 40, 4107 Ettingen
www.kulturwerk-ettingen.ch

TAGESFAMILIEN ETTINGEN

TAGESFAMILIEN ETTINGEN

Möchten Sie Kinder anderer Familien bei sich zu Hause betreuen?

stundenweise/mittags/halbtags/ganztags
- Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und die Bereitschaft, Ihre Familie zu öffnen
- Sie bestimmen selbst, wie oft und wann Sie Kinder betreuen möchten
- Sie erhalten fachliche Beratung, Begleitung und Unterstützung durch die Vermittlungsstelle
- Sie können sich auf einen Vertrag stützen, welcher die Arbeitsbedingungen, Versicherungsfragen und eine einheitliche Entschädigung regelt

Ihre Vermittlungsstelle:
TAGESFAMILIEN ETTINGEN
Hauptstrasse 42, 4107 Ettingen
Telefon 079 396 66 53

Weitere Infos unter:
www.tagesfamilien-ettingen.ch
info@tagesfamilien-ettingen.ch

BIBLIOTHEK ETTINGEN

BIBLIOTHEK ETTINGEN

Värsli Morge

Montag, 22. November, 9.30 Uhr
Donnerstag, 25. November, 9.30 Uhr

Frau Nicole Bürgler begeistert unsere Kleinsten mit lustigen Fingerspielen und rassigen Reimen. Diese Buchstart-Veranstaltung ist geeignet für Kleinkinder bis vier Jahre mit einer Begleitperson. Anschliessend haben Sie die Möglichkeit, in unseren Büchern zu stöbern oder etwas auszuleihen.
- Ort: Bibliothek Ettingen, Schulhaus Hintere Matten
- Dauer: etwa 30 Minuten
- Eintritt frei / Kollekte zur Deckung der Unkosten
- Für Begleitpersonen ab 16 Jahre gilt die Zertifikatspflicht.
- Wir bitten um Anmeldung via E-Mail info@bibliothek-ettingen.ch, Tel. 061 726 87 79, Facebook oder Instagram.

Kroggis Bus-Geschichten

Mittwoch, 24. November, 14 Uhr
Mit Nicole Meile

Kroggi das Krokodil fährt wieder mit seinem Bus ins Geschichtenland und lädt alle Kinder herzlich zum Mitfahren ein. Die Veranstaltung ist geeignet für Kinder ab vier Jahren ohne Begleitperson.
- Ort: Bibliothek Ettingen, Schulhaus Hintere Matten
- Dauer: etwa 45 Minuten
- Eintritt frei / Kollekte zur Deckung der Unkosten
- Wir bitten um Anmeldung via E-Mail info@bibliothek-ettingen.ch, Tel. 061 726 87 79, Facebook oder Instagram.

Ihr Bibliotheksteam

Sequan, der Feuervogel

Lesung mit musikalischer Begleitung
Freitag, 26. November, 19.30 Uhr

Tauchen Sie mit uns ein in die abenteuerliche Reise des Feuervogels Sequan. Eine wunderbare Erzählung über das Erwachsen- und Selbstständigwerden. Mit all seinen Stärken und Schwächen versucht Sequan, sich seine Schwanzfedern zu erkämpfen, um damit seine Vollständigkeit zu erreichen.

Diese Geschichte wird von der Autorin Anita Balaj-Brodmann gelesen. Die farbenprächtigen Bilder wurden von Pia Brodmann gemalt. Begleitet wird die Lesung mit Volksmusik aus aller Welt (u. a. mit Handorgel von Elisabeth Schraner, Schlüsselfidel von Petra Krebs).

Wir freuen uns, Sie auf diese Reise mitzunehmen.
- Ort: Bibliothek Ettingen, Schulhaus Hintere Matten
- Eintritt frei / Kollekte zur Deckung der Unkosten
- Für Besucher ab 16 Jahre gilt die Zertifikatspflicht.
- Wir bitten um Anmeldung via E-Mail info@bibliothek-ettingen.ch, Tel. 061 726 87 79, Facebook oder Instagram.

ETTIGE MITENAND

Gemeinsames Mittagessen

Ettige mitenand

Nachdem wir mit Beginn der Pandemie im März 2020 auf die gemeinsamen Mittagessen verzichten mussten, nehmen wir jetzt einen neuen Anlauf. Am **Dienstag, 30. November,** treffen wir uns um **12 Uhr** im Restaurant Grossmatt in Therwil.

Wir freuen uns. Umfassendere Informationen erfahren Sie auf unserer Homepage www.ettigemitenand.ch unter der Rubrik «Angebote/Mittagstisch». Wir bitten um frühzeitige Anmeldung unter Tel. 061 721 47 40.

Vorstand Ettige mitenand

REKLAME

Gesucht: Pflegefamilien
Für Kinder und Jugendliche
Weitere Informationen: www.familea.ch / 061 260 83 80

REKLAME

«Manchmal sind die Schmerzen unerträglich»

Die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft unterstützt alle Menschen, die von MS betroffen sind. Helfen auch Sie: www.multiplesklerose.ch

damit es besser wird
MS Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

Bücher Top 10
Belletristik

1. **Jean-Yves Ferri, Didier Conrad**
   Asterix und der Greif (Nr. 39)
   Comic | Egmont Ehapa Verlag
2. **Franz Hohler**
   Der Enkeltrick
   Erzählungen | Luchterhand Literaturverlag
3. **Hansjörg Schneider**
   Die Eule über dem Rhein
   Geschichten | Diogenes Verlag
4. **-minu**
   Innocent & Co. Geschichten einer seltsamen Ehe
   Kurzgeschichten | Friedrich Reinhardt Verlag
5. **Helen Liebendörfer**
   Zum Zeitvertreib – ein Basler Decamerone
   Geschichten | Friedrich Reinhardt Verlag
6. **Daniel Löw, Domo Löw**
   S isch Mäss
   Bilderbuch | Christoph Merian Verlag
7. **Anne Gold**
   Über den Tod hinaus
   Basler Kriminalroman | Friedrich Reinhardt Verlag
8. **Mena Kost, Ueli Pfister**
   Dino und Donny im Winter
   Bilderbuch | Friedrich Reinhardt Verlag
9. **Jonathan Franzen**
   Crossroads
   Roman | Rowohlt Verlag
10. **Peter Stamm**
    Das Archiv der Gefühle
    Roman | S. Fischer Verlag

Bücher Top 10
Sachbuch

1. **Claudia Schilling**
   Hofsaison Herbst/Winter
   Kochbuch | Friedrich Reinhardt Verlag
2. **Dominik Heitz**
   Stadtjäger II
   Basiliensia | Friedrich Reinhardt Verlag
3. **Florian Illies**
   Liebe in Zeiten des Hasses
   Geschichte | S. Fischer Verlag
4. **Carlo Clivio, Tilo Richter**
   365 Tage Basel
   Basiliensia | Christoph Merian Verlag
5. **Angela Lembo-Achtnich, Jonny Fischer**
   Ich bin auch Jonathan
   Biographie | Wörterseh Verlag
6. **Caroline Arni**
   Lauter Frauen – Zwölf historische Porträts
   Biographisches | Echtzeit Verlag
7. **Christiane Widmer, Ruth Canova, Christian Lienhard**
   550 Jahre Basler Herbstmesse Tradition mit Zukunft
   Basiliensia | Spalentor Verlag
8. **Elke Heidenreich**
   Hier geht's lang – Mit Büchern von Frauen durchs Leben
   Literatur-Nachschlagewerk | Julia Eisele Verlag
9. **Gerd Gigerenzer**
   Klick – Wie wir in einer digitalen Welt die Kontrolle behalten …
   Psychologie | Bertelsmann Verlag
10. **Patricia Highsmith**
    Tage- und Notizbücher
    Biographisches | Diogenes Verlag

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99
info@biderundtanner.ch
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

STARKE REGION

Anerkennungspreis für drei Persönlichkeiten

Die Vereinigung für eine Starke Region Basel/Nordwestschweiz hat ihren Anerkennungspreis 2021 an Martine und Jean-Paul Clozel, Gründer von Actelion und Idorsia, und Walter Fischli, Gründer von Actelion, verliehen. Dies in Anerkennung ihrer Verdienste für die Region.

pd/kü. Mit Mut und Unternehmergeist haben sie die Ausstrahlung unserer Region als bedeutender Life-Science-Standort weiter gestärkt und mit ihren Investitionen dazu beigetragen, dass ein weiteres neues pulsierendes Quartier voller Innovationsgeist in der Region Basel/Nordwestschweiz entstanden ist.

Regierungsrat Dr. Anton Lauber, Vorsteher der Finanz- und Kirchendirektion des Kantons Basel-Landschaft, hielt die Laudatio auf die Preisträger. «Das absolut Geniale an der 20-jährigen Geschichte von Actelion ist, dass die heutigen Preisträger quasi mit der einen Hand Forschung auf Spitzenniveau betrieben und gleichzeitig mit der anderen Hand innert weniger Jahre Europas führenden Biotech-Konzern aufgebaut haben», so der Regierungsrat.

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte oder per E-Mail bis nächsten Montag an: **Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch**

Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt-Geschenkbon über Fr. 50.– ausgelost.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Der aktuelle Preis geht an: **Martin Lischer, Oberwil**

Lösungswort 46/2021

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Lösungswort 45/2021:
HOTELLERIE

■	K	■	■	V	■	■	C	■	R	■	■	T	■	■
■	E	M	B	L	E	M	■	A	P	E	R	■	A	B	S
■	I	A	A	■	H	U	F	E	■	G	U	E	L	L	E
■	M	O	R	G	E	S	■	S	O	L	E	■	K	U	H
■	F	R	A	■	M	E	G	A	■	O	S	T	S	E	E
■	R	I	C	K	E	N	■	R	O	S	S	■	H	■	R
■	E	■	K	■	N				■	E	M	O	J	I
L	I	I	E	R	T				S	L	A	W	E	N
■	■	N	■	O	■				■	■	D	■	A	■
W	A	T	S	O	N	■	■	P	■	■	S	E	R	N	F
■	B	R	U	T	A	L	■	O	B	S	T	■	O	■	U
■	G	A	R	■	T	O	B	E	L	■	E	L	O	G	E
■	U	N	S	I	T	T	E	■	I	S	L	I	K	O	N
■	S	E	E	■	E	S	T	I	N	■	Z	E	I	L	E
■	S	T	E	I	R	E	R	■	D	U	E	B	E	L	N

FLÜCHTLINGE

Ohne Kommunikation … keine Integration

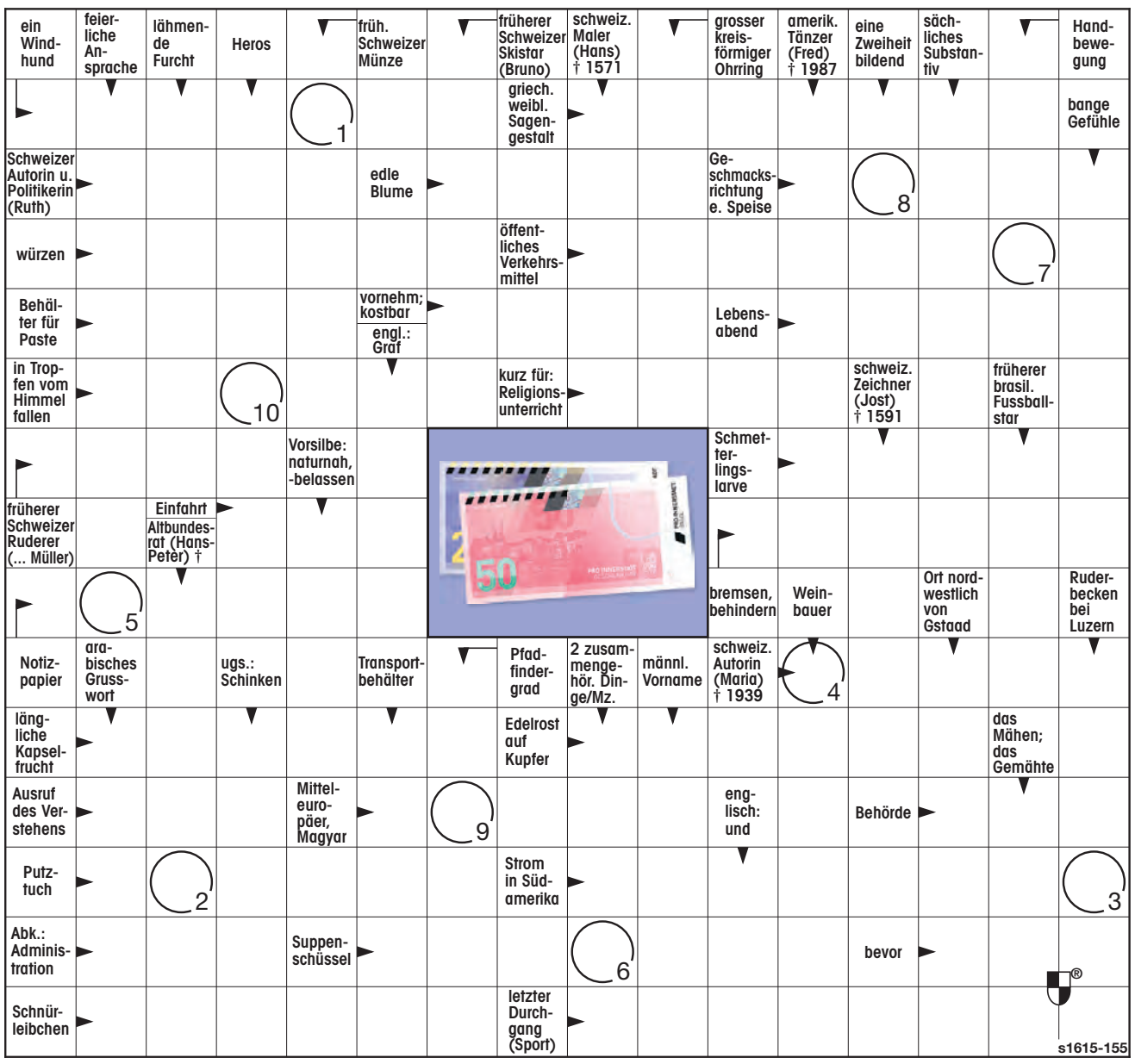
Integration von jungen, unbegleiteten Asylsuchenden geht uns alle etwas an. Noch immer überqueren sie nach unendlich langen Fluchtwegen unsere Grenzen, suchen Schutz, suchen Hilfe, wünschen sich eine Ausbildung, dann eine Arbeit und möchten Teil unserer Gesellschaft werden.

pd/kü. Der Verein PUMA – www.vereinpuma.ch – versucht seit mehreren Jahren mit seinem Angebot dazu beizutragen, dass diese Wünsche Realität werden können. PUMA bringt unbegleitete junge Asylsuchende, welche sich ohne Eltern oder andere vertraute erwachsene Bezugspersonen bei uns aufhalten, mit in der Schweiz lebenden Erwachsenen (Patin oder Pate) zusammen und ermöglicht damit Begegnungen, hilft Grenzen überwinden, bietet Offenheit, Achtung und Wohlwollen.

Ziel ist es, den alleinstehenden, jungen Flüchtlingen eine konkrete und möglichst umfassende Unterstützung zu bieten und damit eine bestmögliche schulische, berufliche und soziale Integration zu fördern. PUMA sucht erwachsene Personen als Patin oder Pate, die ehrenamtlich und unentgeltlich eine Patenschaft für einen jugendlichen Flüchtling übernehmen möchten. Das Ziel ist der Aufbau einer längerfristigen, stabilen Beziehung. Diese Patinnen und Paten sind bereit, den jungen Asylsuchenden die notwendige Unterstützung in ihrem Alltag bieten zu wollen.

Der nächste Informationsabend, zu dem Personen aus der ganzen Nordwestschweiz (auch, oder vor allem, aus dem Birsig- und Leimental) eingeladen sind, findet am Mittwoch, 1. Dezember, von 19 bis 21 Uhr, im Wohn- und Pflegezentrum «Zum Lamm», an der Rebgasse 16, im Kleinbasel statt. Anschliessend wird ein Apéro serviert.

Beim Eintritt werden ID und Covid-Zertifikat überprüft. Anmeldungen an Niklaus Freuler, nfreuler@bluewin.ch, bis Sonntag, 28. November, sind erbeten.



Seit 1978!

U. Baumann AG

Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28
4104 Oberwil
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9.00 –12.00/13.00 – 18.15 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr
baumannoberwil.ch

Filiale Breitenbach
Passwangstrasse 3
4226 Breitenbach
Tel. 061 783 72 72

Die mit de roote Auto!

BLACK FRIDAY WOCHE

19. - 27. November 2021

-52%

beim Eintausch von mind. zwei Electrolux Geräten

Electrolux

Herzlich Willkommen

Frisch TO GO Lebensmittelladen

Kaffee to go

Frischbackwaren

SWISSLOS

365 Tage geöffnet

Öffnungszeiten

Montag–Donnerstag: 10.00 bis 22.00 Uhr
Freitag–Samstag: 10.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag: 10.00 bis 21.00 Uhr

Binningerstrasse 57, 4104 Oberwil • Tel. 077 960 00 70

Philipona
Maréchal-Ferrant
Hufschmied

078/661.66.09 · philiponabastien@gmail.com

Gärtner/in EFZ 100% / Sportplatzunterhalt

GEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Das ausführliche Inserat und Informationen zur Gemeinde finden Sie unter: www.muenchenstein.ch

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Telefon 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft

Automobil-Assistent EBA / Reifenpraktiker

Ihre Aufgaben:
– Reifenservice + Wartungsarbeiten an PW's
– Aktive Mitarbeit im Werkstatt-Team
– Einlagern von Kundenrädern
– Ersatzwagen-Betreuung
– Hol-Bring-Service von Fahrzeugen
– MFK-Vorführungen

Sie bringen mit:
– Ausbildung zum Automobil-Assistenten/Reifenpraktiker
– selbständiges Arbeiten (ist dringende Voraussetzung)
– rasche Auffassungsgabe, sauberes Arbeiten und Auftreten
– mitdenkend, flexibel, teamfähig, zuverlässige Arbeitsqualität
– gute Deutschkenntnisse, Führerausweis Kat. B.

Es erwartet Sie eine interessante Herausforderung, abwechslungsreiche Aufgaben, Kundenkontakt.

Bewerbungen bitte per Mail oder per Post an
Garage Thüring AG
Opel Agent
Laufenstrasse 7
4222 Zwingen info@garagethuering.ch

Eröffnung Sa. 20.11. & So. 21.11.

Senn Gärtnerei Blumengeschäfte

Waldweihnachten

20. November bis 24. Dezember

Blumen Senn Binningen
Paradiesstrasse 40
www.blumensenn.ch

Adventsausstellung

Do. 25. Fr. 26. Sa. 27. November
Blumen Senn Binningen
Hauptstrasse 30

www.blumensenn.ch

Gemeinde Hofstetten-Flüh

Ab August 2022 bieten wir eine Lehrstelle an als

Fachfrau oder Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Fachrichtung Werkdienst

In dieser Ausbildung erlernen Sie den Unterhalt an Gemeindeinfrastrukturen. Dazu gehören Unterhalts- und Reinigungsarbeiten auf Strassen und Wegen; Pflegen von Grünanlagen; Durchführen von kleineren Reparaturen an Maschinen; Wartung des Maschinen- und Fahrzeugparks.

Für diese Ausbildung benötigen Sie handwerkliches Geschick und technisches Verständnis. Zudem können Sie sich für eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Freien begeistern. Sie bringen Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Sozialkompetenz und als weitere Voraussetzung, nebst einer Prise Humor, eine gute körperliche Verfassung mit.

Wir bieten eine praxisnahe Ausbildung und Sie können sich auf eine vielseitige Ausbildung im kleinen Team freuen.

Ihre Bewerbung senden Sie bis zum 3. Dezember 2021, mit den üblichen Unterlagen wie Zeugnisse, Lebenslauf, Motivationsschreiben etc. an:

Gemeinde Hofstetten-Flüh
Bau-, Umwelt- und Raumplanung
Neuer Weg 7
4114 Hofstetten

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Andreas Meier, Leiter Technische Dienste gerne zur Verfügung, Telefon 061 731 13 50

Stetes Inserieren bringt Erfolg!

EZB Entsorgungszentrum
061 755 50 30 • ezbag.ch

Andlauring 30, 4147 Aesch

BASEL LANDSCHAFT

In der Bau- und Umweltschutzdirektion stellt das **Tiefbauamt**, Geschäftsbereich Kantonsstrassen, Kreis 1 in Reinach sicher, dass sich die Fahrbahnen, Gehwege und Nebenanlagen der Kantonsstrassen in den Bezirken Arlesheim und Laufen jederzeit in einem einwandfreien, verkehrssicheren Zustand befinden. Für den betrieblichen Unterhalt suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

MITARBEITER/IN BETRIEBLICHER UNTERHALT 100 %

In dieser Funktion wirken Sie an der fachgerechten Pflege der Grünanlagen sowie der Reinigung von rund 160 km Kantonsstrassen und deren Entwässerungssysteme mit. Zu Ihren Aufgaben gehören Bepflanzen, Ansähen, Heckenpflege und Baumschularbeiten ebenso wie Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten. Winterdienst, verbunden mit Pikettdienst, sowie Einsätze bei ausserordentlichen Ereignissen runden diese abwechslungsreiche Tätigkeit ab.

Sie verfügen über eine Ausbildung als Forstwart/in EFZ oder eine gleichwertige Ausbildung. Ebenso bringen Sie einige Jahre Erfahrung in Ihrem gelernten Beruf mit. Ihnen bereitet die Arbeit im Freien Freude, Sie sind belastbar und bereit, Einsätze ausserhalb der regulären Arbeitszeit zu leisten. Der Führerausweis der Kat. B wird für diese Stelle vorausgesetzt, idealerweise verfügen Sie zudem über einen Führerausweis der Kat. C/E. Ihr Arbeitsweg nach Reinach beträgt nicht mehr als 30 Minuten.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit, zeitgemässe Anstellungsbedingungen und gute Weiterbildungsmöglichkeiten.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Markus Ritter, Leiter Betrieblicher Unterhalt im Kreis 1, Tel. 079 408 16 03, gerne zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich online unter www.bl.ch/jobs über das entsprechende Inserat.

weita Weiter denken. Nachhaltig handeln. Penser plus loin. Agir durablement.

Order Fulfillment (w/m/d) 40 bis 50%

Sie wohnen in der Region und hätten gerne eine Teilzeitbeschäftigung, die sich gut mit der Familiensituation vereinbaren lässt? Wenn Sie eine Vormittagsstelle suchen, Freude an administrativen Tätigkeiten und eine kundenorientierte Einstellung haben, haben wir vermutlich das Richtige für Sie.

Wenn Sie nach der kaufmännischen Ausbildung einige Jahre Erfahrung im Umgang mit vielschichtiger Kundschaft sammeln konnten, sich idealerweise mit EDI-Prozessen auskennen sowie hervorragende Deutsch- und gute Französischkenntnisse mitbringen, sollten wir uns unbedingt kennenlernen.

Zusätzliche Angaben zur Stelle sowie weiterführende Informationen über uns als Unternehmung und Arbeitgeber finden Sie mittels Aktivierung des QR-Codes.

PART OF BUNZL

Farbinserate sind eine gute Investition

www.bibo.ch